

A. Lat. b.

1263

sh/2

A lat. v. 1263
BIBLIOTHECA GOTHANA.

**TITI LIVII
AB URBE CONDITA
LIBER XXII.**

FÜR DEN SCHULGEBRAUCH

ERKLÄRT

VON

FRANZ LUTERBACHER.



GOTHA.

FRIEDRICH ANDREAS PERTHES.

1883.

3B
A, 17. *89*

12/1 20
a.

Im Verlage von **Friedr. Andr. Perthes** in **Gotha** erschien:

Bachof, E.: Griechisches Elementarbuch. I. Teil. № 2. 40.

———— Dasselbe II. Teil № 1.

Boethiana vel **Boethii commentariorum in Ciceronis topica emendationes** ex octo codicibus haustas et auctas observationibus grammaticis composuit *Thomas Stangl*. № 2. 40.

Droysen, J. G.: Geschichte Alexanders des Großen. Mit 5 Karten von *R. Kiepert*. (Schul-Ausg.) 3. Aufl. geh. № 4; geb. № 5.

Herbst, Wilh.: Hilfsbuch für die deutsche Litteraturgeschichte zum Gebrauche der obersten Klassen der Gymnasien und Realschulen. 3. Aufl. 80 ♂.

———— Die neuhochdeutsche Litteratur auf der obersten Stufe der Gymnasial- und Realschulbildung. Erläuternde Bemerkungen zu dem „Hilfsbuch für die deutsche Litteraturgeschichte“. 60 ♂.

———— Aus Schule und Haus. Populär-pädagogische Aufsätze. № 5.

Klassische deutsche Dichtungen. 1. Bd.: Goethes „Hermann und Dorothea“. Herausgegeben von *Karl Heinrich Keck*. № 1.

———— 2. Bd.: Schillers „Wilhelm Tell“. Herausgegeben von *O. Kallsen*. № 1. 20.

———— 3. Bd.: Goethes „Gedichte“. Auswahl von *Friedr. Zimmermann*. № 1. 40.

Biographien zu der Sammlung klassischer deutscher Dichtungen. 1. Bd.: Ernst Moritz Arndt, der deutsche Reichshero. Biographie und Charakteristik von *Georg Loesche*. № 1.

Mezger, K. L. Fr.: Hilfsbuch zum Verständniss der Bibel für den Religionsunterricht auf der Stufe des Obergymnasiums und für denkende Freunde des göttlichen Worts. 1. Bdchn. № 2; 2. Bdchn. № 1. 20; 3. Bdchn. № 2. 40; 4. Bdchn. № 2. 40.

———— Leitfaden für den Unterricht in der biblischen Religionsgeschichte und Bibelkunde auf der Stufe des oberen Gymnasiums. 1. Heft 36 ♂; 2. Heft 60 ♂.

Müller, E., Aufgaben zu lateinischen Stilübungen im Anschluß an Ciceros Rede für P. Sestius. 30 ♂.

Niebuhr, Barth. Gg.: Griechische Heroengeschichten. An seinen Sohn erzählt. 9. Auflage. kart. № 1. 60.

———— Dasselbe. Mit Anmerkungen zum Übersetzen ins Französische von *E. Burtin*. 2. Auflage. № 1.

Rosenberg, Emil: Die Lyrik des Horaz. Ästhetisch-kulturhistorische Studien. № 3.

Schiller, H.: Geschichte der römischen Kaiserzeit. 1. Band, 1. Abteilung: Von Cäsars Tod bis zur Erhebung Vespasians. № 9.
2. Abteilung: Von der Regierung Vespasians bis zur Erhebung Diokletians. № 9.

Schultefs, Fritz: Vorlagen zu lateinischen Stilübungen.

1. Heft: Variationen zu Cicero und Livius. № 2. 40.

2. „ Variationen zu Cicero und Tacitus. № 2. 40.

———— Beispielsammlung. (Sonderabdruck aus dem ersten Hefte der Vorlagen zu lateinischen Stilübungen.) 60 ♂.

Schulze, E.: Skizzen hellenischer Dichtkunst. № 2. 40.

Wiedemann, A.: Agyptische Geschichte. 1. Teil: Von den ältesten Zeiten bis zu dem Tode Tutmes' III. № 7. II. Teil: Von dem Tode Tutmes' III. bis auf Alexander den Großen. № 7.

TITI LIVII
AB URBE CONDITA
LIBER XXII.

FÜR DEN SCHULGEBRAUCH

ERKLÄRT

VON

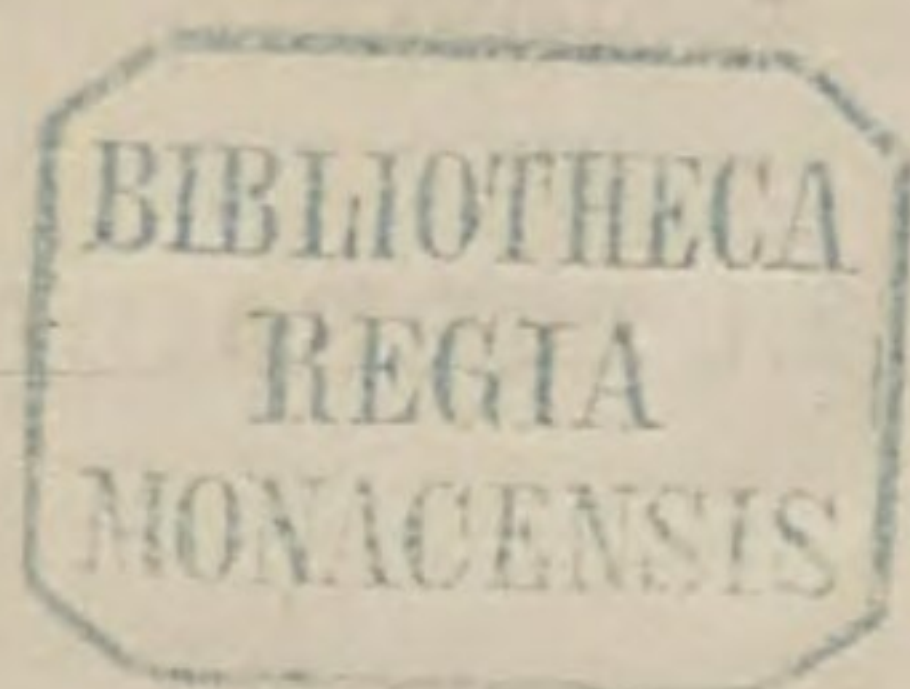
FRANZ LUTERBACHER.



GOTHA.

FRIEDR. ANDR. PERTHES.

1883.



TITI LIVII

AB URBE CONDITA

LIBER XXII.

Iam ver appetebat; *itaque* Hannibal ex hibernis movit, et ¹ nequiquam ante conatus transcendere Appenninum intolerandis frigoribus, et cum ingenti periculo moratus ac metu. Galli, quos ² praedae populationumque conciverat spes, postquam pro eo, ut ipsi ex alieno agro raperent agerentque, suas terras sedem belli esse premique utriusque partis exercituum hibernis videre, verterunt retro *in* Hannibalem ab Romanis odia; petitusque saepe ³ principum insidiis, ipsorum inter se fraude, eadem levitate, qua consenserant, consensum indicantium, servatus erat, et mutando nunc vestem, nunc tegumenta capitis errore etiam sese ab insidiis munierat. Ceterum hic quoque ei timor causa fuit maturius mo- ⁴ vendi ex hibernis.

Kap. 1. Hannibals Winterquartiere; Prodigien.

1. *ver*] des Jahres 217; nach § 4 ist an den Monat März zu denken. — *ex hibernis*] welche sich auf freiem Felde befanden, im gallischen Lande bei Placentia. — *movit*] bei Liv. oft = *profectus est*. — *et ... et*] teils das Verlangen, den mißlungenen Versuch wieder gut zu machen, teils die Furcht vor Nachstellungen bestimmten den Hann., so früh aufzubrechen. Der zweite Grund wird in § 2—4 erklärt.

2. *pro eo, ut*] „statt daß“, ein höchst seltener Ausdruck. — *raperent agerentque*] Statt dieser zwei Ver-

ben verbindet Liv. häufiger *ferre* und *agere* (vgl. 3, 7 *ferri agique*); ebenso werden im Griech. *φέρειν* und *ἀγειν* verbunden. — *utriusque partis*] Dieser Gen. ist abhängig von *exercituum*. Auch die Überreste des römischen Heeres hatten nach der Schlacht an der Trebia in Placentia und Cremona Winterquartiere bezogen.

3. *ipsorum inter se fraude*] „durch ihren gegenseitigen Verrat“. Der Abl. gehört zu *servatus erat*. — *teg. capitis*] indem er sich mittels Perücken das Aussehen eines älteren Mannes gab. — *errore*] durch den Wechsel der Kleidung und Kopfbedeckung führte er die Gallier über seine Person irre.

Per idem tempus Cn. Servilius consul Romae idibus Martiis
 5 magistratum iniit. Ibi cum de re publica rettulisset, redintegrata
 in C. Flaminium invidia est: Duos se consules creasse, unum
 habere. Quod enim illi iustum imperium, quod auspiciū esse?
 6 Magistratus id a domo, publicis privatisque penatibus, Latinis feriis
 actis, sacrificio in monte perfecto, votis rite in Capitolio nuncu-
 7 patis secum ferre. Nec privatum auspiciā sequi, nec sine auspiciis
 profectum in externo ea solo nova atque integra concipere posse.

8 Augebant metum prodigia ex pluribus simul locis nuntiata:
 In Sicilia militibus aliquot spicula, in Sardinia autem in muro
 circumeunti vigilas equiti scipionem, quem manu tenuerat, arsisse,
 9 et litora crebris ignibus fulsisse, et scuta duo sanguine sudasse,
 et milites quosdam ictos fulminibus, et solis orbem minui visum;
 et Praeneste ardentē lapides caelo cecidisse, et Arpis parmas in

4. *per idem tempus*] im Frühling, als Hann. aus Gallien aufbrach. — *id. Martiis*] In jener Zeit begannen die Konsuln regelmässig an diesem Tage ihre amtliche Thätigkeit und zwar zu Rom. Gegen alles Herkommen hatte sich der andere Consul des J. 217 schon vorher von Rom entfernt, um sein Amt in Ariminum anzutreten.

5. *ibi*] zu Rom, näml. im Senat. — *invidia*] „Unwille“, scil. *patrum*. Daraus ist ein Verbum zu entnehmen, von welchem die nachfolgende Or. obl. abhängt. — *redintegrata est*] Die Sache war schon einmal im Senat verhandelt worden. Abgeordnete desselben hatten den Flam. ersucht, er möchte nach Rom zurückkehren und sein Amt in üblicher Weise antreten; doch waren ihre Bemühungen erfolglos geblieben. — *iustum*] Flam. hatte in Rom die feierlichen Handlungen nicht vollzogen, die zur Übernahme eines rechtmässigen Feldherrnamtes unerlässlich schienen.

6. *magistratus*] „nur Magistratspersonen“ (im Gegensatz zu *privatum*

§ 7). Sie mußten beim Antritt ihres Amtes in Rom (*domi*) das erste Auspicium halten. Da Flam. dies unterlassen hatte, besaß er nach der Ansicht der Senatoren nicht das Recht, ein solches im Felde anzustellen; er war überhaupt nicht Consul (§ 5). — *in monte*] sc. *Albano*, wo die beiden Konsuln zum Schlusse des latin. Bundesfestes ein Opfer darzubringen hatten.

7. *concipere*] gewöhnlich „formulieren“, namentlich von Gelübden und Schwüren; hier (in den vorgeschriebenen Formeln) „anordnen“.

8. *metum*] Obwohl im Vorhergehenden nur von *invidia* die Rede ist, mußte doch der Gedanke, daß Flam. nicht rechtmässiger Consul sei, die Senatoren auch mit Besorgnis erfüllen. — *equiti*] Die Aufsicht über die Wachtposten führten meistens Ritter, zuweilen Kriegstribunen oder die Feldherren selbst.

9. *minui*] von einer unerklärlichen Verkleinerung der Sonne; während von

caelo visas pugnantemque cum luna solem, et Capenae duas interdiu lunas ortas; et aquas Caeretes sanguine mixtas fluxisse 10 fontemque ipsum Herculis cruentis manasse respersum maculis, et Antii metentibus cruentas in corbem spicas cecidisse; et Faleriis caelum findi velut magno hiatu visum, quaque patuerit, ingens lumen effulsisse, sortes sua sponte attenuatas, unamque excidisse ita scriptam „Mavors telum suum concutit“; et per idem 12 tempus Romae signum Martis Appia via ac simulacra luporum sudasse, et Capuae speciem caeli ardentis fuisse lanaeque inter imbrem cadentis. Inde minoribus etiam dictu prodigiis fides habita: capras lanatas quibusdam factas, et gallinam in marem, gallum in feminam sese vertisse.

His, sicut erant nuntiata, expositis auctoribusque in curiam 14 introductis consul de religione patres consuluit. Decretum, ut ea 15 prodigia partim maioribus hostiis, partim lactentibus procurarentur, et uti supplicatio per triduum ad omnia pulvinaria haberetur;

Sonnen- und Mondsfinsternissen regelmäßig *deficere* gebraucht wird. — *pugnantemque*] d. h. der Anblick der schildförmigen Gebilde am Himmel machte den Eindruck, als ob S. und M. mit einander kämpften. — *lunas*] wahrscheinlich zwei Nebensonnen, welche man wegen ihres schwächeren Glanzes für Monde hielt.

10. *aquas Caeretes*] Die Stadt Cäre in Südetrurien war berühmt durch warme Heilquellen. Die vorzüglichste derselben hieß *fons Herculis*. — *metentibus*] „Schnittern, beim Ernten“; Particip, nicht Substantiv, weil die Thätigkeit eine vorübergehende ist. — *corbem*] Die *corbis messoria* diente zum Einsammeln der Ähren.

11. *quā patuerit*] „aus der Öffnung“. — *sortes*] auffallendes Asyndeton statt *ac*; das Prodigium muß auf ein Orakel in Falerii bezogen werden, welches gänzlich unbekannt ist. — *ita scriptam*] „mit folgender Inschrift“;

scribere steht zuweilen statt eines Kompositums (*inscribere, conscribere*). — *Mavors*] altertümlich = *Mars*.

12. *luporum*] Der Wölfin mit zwei Jungen. Dieses Bild war das Wahrzeichen der Stadt und hatte in der Nähe der Statue des Mars, des Vaters des Stadtgründers Romulus, eine passende Stelle, zumal der Wolf dem Mars geweiht war.

13. *minoribus dictu*] „weniger erwähnenswert“, weil sie weniger schweres Unheil ankündeten. — *lanatas*] indem ihre Haare (*pili*) sich in Wolle verwandelten.

14. *sicut erant nuntiata*] genau nach den Anzeigen, ohne sie abzuschwächen oder zu übertreiben. — *expositis*] vom Konsul Cn. Servilius in der Senatssitzung vom 15. März.

15. *decretum*] scil. est. Die nächsten Mittel zur Sühnung des göttlichen Zornes werden vom Senate allein angeordnet.

16 cetera, cum decemviri libros inspexissent, ut ita fierent, quemad-
 17 modum cordi esse divis *ex* carminibus praefarentur. Decemvirorum
 monitu decretum est, Iovi primum donum fulmen aureum pondo
 quinquaginta fieret, *et* Iunoni Minervaeque ex argento dona da-
 rentur, *et* Iunoni Reginae in Aventino Iunonique Sospitae Lanuvii
 18 maioribus hostiis sacrificaretur, matronaeque pecunia collata, quan-
 tum conferre cuique commodum esset, donum Iunoni Reginae in
 Aventinum ferrent, lectisterniumque fieret, *et* ut libertinae *et* ipsae,
 unde Feroniae donum daretur, pecuniam pro facultatibus suis con-
 19 ferrent. Haec ubi facta, decemviri Ardeae in foro maioribus hostiis
 sacrificarunt. Postremo Decembri iam mense ad aedem Saturni
 Romae immolatum est, lectisterniumque imperatum — *et* eum
 20 lectum senatores straverunt — *et* convivium publicum, ac per
 urbem Saturnalia diem ac noctem clamata, populusque eum diem
 festum habere ac servare in perpetuum iussus.

2 Dum consul placandis Romae dis habendoque dilectu dat
 operam, Hannibal profectus ex hibernis, quia iam Flaminium con-

16. *libros*] scil. *Sibyllinos*. Sie gaben in griechischen Sprüchen (vgl. *carminibus*) die zur Sühnung der Prodigien erforderlichen Kultushandlungen an. Die Aufsicht über dieselben führte eine Kommission von zehn Mitgliedern, die *decemviri sacrorum*.

17. *decretum est*] nämlich in einer späteren Senatssitzung. — *primum*] Darauf folgt hier nicht *deinde*, sondern *et ... et*. — *fulmen*] Donnerkeil.

18. *unde ... daretur*] Zuschreibung zu dem nachfolgenden *pecuniam*; also *unde* = *ex qua*. — *Feroniae*] Sie war eine Göttin der Freigelassenen und der Freiheit überhaupt.

19. *lectum straverunt*] entsprechend der Bezeichnung *lectisternium*, die ganze Veranstaltung des Göttermahles umfassend, die Aufstellung des *lectus* oder *pulvinar* mit den Götterbildern, die Vorsetzung des Tisches mit den

Speisen u. s. w. Dies besorgten sonst die Dezemvirn.

20. *Saturnalia*] am 19. Dez., schon im Jahre 497 gestiftet bei Einweihung des Saturntempels (2, 21, 2), hier erweitert durch ein *convivium publicum*, eine Bewirtung des ganzen Volkes, wie sie zuweilen mit Opfern verbunden wurde.

Kap. 2. Hannibal zieht vom Po an den Arno.

1—2. *dilectu*] Dativ. Jeder der beiden Konsuln erhielt zwei neue Legionen und eine Anzahl Bundesgenossen, dazu noch die Hälfte der Truppen, welche vom vorigen Jahre übrig waren. — *Hannibal*] Aus Gallia Cisalpina standen H. beim Vormarsch gegen Rom zwei Wege offen, der eine über Ariminum und durch Umbrien, der andere über den Appennin an den Arno und durch Etrurien.

sulem Arretium pervenisse fama erat, cum aliud longius, ceterum 2 commodius ostenderetur iter, propiorem viam per paludes petit, qua fluvius Arnus per eos dies solito magis inundaverat. Hispanos 3 et Afros et omne veterani robur exercitus admixtis ipsorum impedimentis, necubi consistere coactis necessaria ad usus deessent, primos ire iussit, sequi Gallos, ut id agminis medium esset, novissimos ire equites; Magonem inde cum expeditis Numidis cogere 4 agmen, maxime Gallos, si taedio laboris longaeque viae, ut est mollis ad talia gens, dilaberentur aut subsisterent, cohibentem. Primi, qua modo praeirent duces, per praealtas fluvii ac profundas 5 voragines, hausti paene limo immergentesque se, tamen signa sequebantur. Galli neque sustinere se prolapsi neque adsurgere ex 6 voraginibus poterant, *nec* aut corpora animis aut animos spe sustinebant, alii fessa aegre trahentes membra, alii, ubi semel victis 7 taedio animis procubuissent, inter iumenta et ipsa iacentia passim morientes. Maximeque omnium vigiliae conficiebant per quadri-

Den ersteren hatte der Konsul Servilius mit seinem Heere zu decken, den letzteren Flaminius. H. wählte den zweiten Weg, weil er zuerst mit Flaminiius zusammentreffen wollte. Denn er hoffte, er könne diesen zu einem Kampfe verlocken, ehe er vom anderen Konsul Hilfe erhalte; dagegen von Servilius erwartete er, daß derselbe einem Kampfe ausweichen würde, bis Flaminius herbeigekommen wäre. — *quia ... fama erat*] Begründung zu *propiorem viam per paludes petit*. — *longius ... iter*] der Weg über Ariminum. — *propiorem viam*] den Weg über den Appennin, dessen Südfuß H. in der Gegend von Pistoria erreichte. — *paludes*] am Arno unterhalb Fäsulä, wo der Fluß zuweilen im Frühling über die Ufer trat und Bäche das Land überschwemmten.

3. *et omne vet. robur ex.*] „und überhaupt die alten Kerntuppen“, welche er über die Alpen mitgebracht

hatte, im Gegensatz zu den frisch eingereihten Galliern. — *ad usus*] „für ihre Bedürfnisse“.

4. *cogere agmen*] „den Zug schließen“; Cäsar setzt dafür: *agmen claudere*. — *cohibentem* muß in der Verbindung mit dem Bedingungssatz *si ... subsisterent* bedeuten: damit er zusammenhielte; es steht also zur Erzielung eines kräftigeren Rhythmus im Satzschlusse statt das Part. Fut. *cohibiturum*.

5. *qua modo*] „wo nur irgend, wenn nur irgendwo“. *modo* mit dem Konj. dient in Relativsätzen zur Einschränkung. — *profundas*] „grundlos“; Verstärkung zu *praealtas*. — *hausti*] „untersinkend“. — *tamen*] mit Bezug auf die Participien.

7. *alii ... alii*] Die beiden Glieder erklären die zwei vorhergehenden mit *aut ... aut*. — *procubuissent*] Liv. und die späteren Historiker gebrauchen in Nebensätzen häufig den Coni. Impf.

8 duum iam et tres noctes toleratae. Cum omnia obtinentibus aquis
 nihil, ubi in sicco fessa sternerent corpora, inveniri posset, cumu-
 9 latis in aqua sarcinis insuper incumbabant, *aut* iumentorum itinere
 toto prostratorum passim acervi tantum, quod exstaret aqua, quae-
 rentibus ad quietem parvi temporis necessarium cubile dabant.
 10 Ipse Hannibal, aeger oculis ex verna primum intemperie variante
 calores frigoraque, elephanto, qui unus superfuerat, quo altius ab
 11 aqua exstaret, vectus, vigiliis tamen et nocturno umore palustrique
 caelo gravante caput, et quia medendi nec locus nec tempus erat,
 altero oculo capitur.

3 Multis hominibus iumentisque foede amissis cum tandem de
 paludibus emersisset, ubi primum in sicco potuit, castra locat,
 certumque per praemissos exploratores habuit exercitum Romanum
 2 circa Arretii moenia esse. Consul deinde consilia atque animum
 et situm regionum itineraque et copias ad commeatus expediendos
 et cetera, quae cognosse in rem erat, summa omnia cum cura in-
 3 quirendo exsequebatur. Regio erat in primis Italiae fertilis,
 Etrusci campi, qui Faesulas inter Arretiumque iacent, frumenti

und Plusqpf. zur Bezeichnung wiederholter Handlungen (Coniunctivus iterativus).

8. *aquis*] „die Wassermasse“; der Plural ist motiviert durch *omnia obt.*

9. *passim*] wie ein Adjekt. zu *acervi* gesetzt: „überall herumliegend“.

10. *primum*] „ursprünglich, zunächst“, ohne nachfolgendes *deinde*. Der zweite Grund folgt § 11 in anderer Form. — *ab aqua exstaret*] „über die Wasserfläche emporrage“, d. h. von ihr abstehe. Was heißt dagegen *exstaret aquā* § 9?

11. *caelo*] „Klima, Luft“. — *gravante cap.*] indem sein Augenleiden mit Kopfschmerzen verbunden war. — *capitur*] „erblindete er auf ...“.

Kap. 3—7. Die Schlacht am Trasumennischen See.

3, 1. *de paludibus em.*] „aus den Sümpfen herauskam“, gew. *emergere ex.* — *certum*] Mit *habeo* verbindet Liv. regelmälsig *certum* statt *pro certo*: „ich weiß gewiß, bringe in sichere Erfahrung“.

2. *consilia*] „Methode der Kriegsführung, Operationsplan“; der Plural bez. die vielfachen in einen Plan zusammenlaufenden Überlegungen. — *copias ad comm. exp.*] „die Hilfsquellen zur Einrichtung der Verproviantierung“. — *in rem erat*] „zur Sache gehörte, zweckdienlich war“. — *inquirendo exs.*] „suchte durch Nachfragen zu ermitteln, untersuchte genau“.

3. *in primis I. fertilis*] „eine der fruchtbarsten in J.“. — *campi*] die Gegend von Florenz; noch fruchtbarer war Campanien. — *inter*] Die Nach-

ac pecoris et omnium copia rerum opulenti; consul ferox ab consulatu priore, et non modo legum aut patrum maiestatis sed ne deorum quidem satis metuens. Hanc insitam ingenio eius temeritatem fortuna prospero civilibus bellicisque rebus successu aluerat. Itaque satis apparebat nec deos nec homines consulentem ferociter omnia ac praepropere acturum. Quoque pronior esset in vitia sua, agitare eum atque irritare Poenus parat; et laeva relicto hoste medio Etruriae agro praedatum profectus quantam maximam vastitatem potest caedibus incendiisque consuli procul ostendit.

Flaminius, qui ne quieto quidem hoste ipse quieturus erat, tum vero, postquam res sociorum ante oculos prope suos ferri agique vidit, suum id dedecus ratus, per mediam iam Italiam vagari Poenum atque obsistente nullo ad ipsa Romana moenia ire oppugnanda, ceteris omnibus in consilio salutaria magis quam speciosa suadentibus — collegam expectandum, ut coniunctis exercitibus communi animo consilioque rem gererent; interim equitatu auxiliisque levium armorum ab effusa praedandi licentia hostem cohibendum — iratus se ex consilio proripuit, signumque

stellung (Anastrophe) der Präposition erlaubt sich Liv. sonst fast nur beim Relativpronomen.

4. *consulatu*] 223. Wegen eines bei der Wahl begangenen Formfehlers forderte der Senat die Konsuln zur Abdankung auf; Flam. gehorchte aber nicht. Nach einigen unglücklichen Operationen siegte er über die Insubrer. — *non modo*] scil. *non*, welches bei nachfolgendem *ne . . . quidem* wegfällt, wenn im zweiten Glied ein beiden Teilen gemeinsames Verbum steht. — *civilibus*] Flam. war 220 Censor und baute die Via Flaminia von Rom nach Ariminum. Auch legte er den Circus Flaminius an. Ein besonderer Beweis seiner Popularität war das zweite Konsulat.

6. *medio agro*] Abl. des Weges zu *profectus*, sehr häufig bei Liv. —

Hann. zog aus der Gegend von Fäsulä nach Süden über die Stellung der Römer in Arr. hinaus.

7. *tum vero* setzt nachdrücklich die Wirklichkeit der bloßen Annahme entgegen.

8. *omnibus*] eine rhetor. Hyperbel. — *in consilio*] „im Kriegsrat“, an welchem die Legaten, die Kriegstribunen und die ersten Centurionen teilnahmen. — *collegam*] Servilius weiß bereits, daß Hannibal in Etrurien ist, und da seine Stellung in Ariminum jetzt ihre Bedeutung verloren hat, rückt er heran, indem die Reiterei vorausseilt (vgl. 8, 1).

9. *signum*] zum Aufbruch durch ein Trompetersignal, zur bevorstehenden Schlacht durch Aufstecken des *vexillum purpureum* auf dem Feldherrnzelt.

10 simul itineris pugnaeque cum *dedisset*, „Immo Arretii ante moenia
 sedeamus“, inquit; „hic enim patria et penates sunt. Hannibal
 emissus e manibus perpopuletur Italiam, vastandoque et urendo
 omnia ad Romana moenia perveniat, nec ante nos hinc moverimus
 quam, sicut olim Camillum ab Veis, C. Flaminium ab Arretio
 11 patres acciverint“. Haec simul increpans cum ocius signa con-
 velli iuberet et ipse in equum insiluisset, equus repente corruit
 12 consulemque lapsum super caput effudit. Territis omnibus qui
 circa erant velut foedo omine incipiendae rei insuper nuntiatur,
 13 signum omni vi moliente signifero convelli nequire. Conversus
 ad nuntium „Num litteras quoque“ inquit „ab senatu adfers,
 quae me rem gerere vetant? Abi, nuntia, effodiant signum, si ad
 14 convellendum manus prae metu obtorpuerint“. Incedere inde
 agmen coepit primoribus, superquam quod dissenserant ab con-
 silio, territis etiam duplici prodigio, milite in vulgus laeto ferocia
 ducis, cum spem magis ipsam quam causam spei intueretur.

4 Hannibal quod agri est inter Cortonam urbem Trasumennum-

10. *immo* berichtigt den von an-
 dern gemachten Vorschlag: *hostem
 cohibendum*. Derselbe wird durch iro-
 nische Übertreibung lächerlich gemacht:
 „Nein, vielmehr wollen wir liegen blei-
 ben.“ — *Romana*] mit Nachdruck
 vor *moenia* gestellt, da Rom im Ge-
 gensatz zu ganz Italien besonders her-
 vorgehoben wird. Der Weg nach Rom
 stand Hannibal offen, da er die beiden
 römischen Heere im Rücken hatte. —
ab Veis] Nach einem Vokal wird *ii*
 im Nom. Plur. meist zu *i*, ebenso *iis*
 im Dat. u. Abl. zu *is* zusammengezo-
 gen: *Vei, Veiorum, Veis, Veios*; vgl.
*Baiae, Boi, Circei, Grai, plebei,
 Pompei*.

11. *haec simul increpans*] „zugleich
 mit dieser heftigen Äußerung“. Durch
simul wird die rasche Folge der Hand-
 lungen, durch *increpare* der heftige
 Ton der Rede, durch beides zusammen
 das Ungestüm des Flam. bezeichnet. —

ocius] Komparativ ohne ausdrückliche
 Vergleichung, da der Positiv dieses
 Wortes in der guten Prosa nicht ge-
 gebraucht wurde.

12. *velut*] (*ὥς*) drückt die Ansicht
 der Zuschauer aus; damit ist nicht ge-
 sagt, daß Liv. dieselbe für eine irrige
 halte.

13. *litteras*] wie in seinem ersten
 Konsulate, als er gegen die Insubrer
 zog. Da Flam. sich auf ein bekanntes
 Ereignis bezieht, steht im Relativsatz
 der Indikativ (*vetant*). — *obtorpuerint*]
 „erlahmt seien“, ein negativer Begriff;
 daher der Grund mit *prae* eingeführt.

14. *primoribus*] „die Oberen“, welche
 am Kriegsrat teilgenommen hatten. —
in vulgus] ungewöhnlich statt *vulgo*,
 „insgemein, durchgängig“.

4, 1. *inter Cortonam ... lacum*]
 Die Entfernung der Stadt Cortona vom
 Tras. See (j. Lago di Perugia) ist eine
 geringe. Daher ist diese Ortsangabe

que lacum omni clade belli pervastat, quo magis iram hosti ad vindicandas sociorum iniurias acuat. Et iam pervenerat ad loca ² nata insidiis, ubi maxime montes Cortonenses Trasumennus subit. Via tantum interest perangusta, velut ad *id* ipsum de industria relicto spatio; deinde paulo latior patescit campus; inde colles insurgunt. Ibi castra in aperto locat, ubi ipse cum Afris modo ³ Hispanisque consideret; Baliares ceteramque levem armaturam post montes circumducit; equites ad ipsas fauces saltus, tumulis apte tegentibus, locat, ut, ubi intrassent Romani, obiecto equitatu clausa omnia lacu ac montibus essent.

Flaminius cum pridie solis occasu ad lacum pervenisset, in- ⁴ explorato postero die vixdum satis certa luce angustiis superatis, postquam in patentiorem campum pandi agmen coepit, id tantum hostium, quod ex adverso erat, conspexit; ab tergo ac super caput

wohl nicht genau zu nehmen, sondern die Verwüstung mehr auf das Land zwischen Arretium und Cortona zu beziehen (vgl. 3, 6). — *hosti*] hier nicht kollektiv (= *hostibus*), sondern = *Flaminio*.

2. *nata*] c. Dat. „geschaffen für“, bei Cicero nur von Personen. — *maxime*] hier im Sinne von *proxime*. — *subit*] „herankommt an“, vgl. 21, 7, 10: *Hannibal murum incautius subit*. — *via . . . perangusta*] Zwischen dem Gebirge (Monte Gualandro) und der Nordwestecke des Sees (bei Borghetto) ist der Durchgang ganz schmal; dann treten die Berge zurück und bildet sich an der Nordseite des Sees eine Ebene von einer Meile Länge und etwa $\frac{1}{2}$ Meile Breite. Der östliche Ausgang aus diesem Thal wird dann wieder (bei Passignano) durch Berge, welche an den See herantreten, beinahe geschlossen. — *insurgunt*] „steil sich erheben“, dagegen *adsurgere* = allmählich ansteigen.

3. *in aperto*] „an einer offenen,

sichtbaren Stelle“ (§ 4), weil sonst der Feind eher einen Hinterhalt befürchtet und Vorsicht angewandt hätte. — *cum Afris m. Hisp.*] mit dem schweren Fußvolk und dem Gepäck; denn die Reiter erhalten einen anderen Posten. — *post montes*] Livius stellt sich dies falsch vor. Hannibal versteckte seine Leute einfach ringsum das Thal an den Abhängen auf der inneren Seite des Gebirges; „hinter die Berge“ zu gehen, war weder nötig noch zweckmäßig. — *ad ipsas fauces*] „unmittelbar am Engpaß“, am westl. Eingang in den Thalkessel und zwar am östlichen Abhang des Berges. — *apte*] „bequem“; 28, 7.

4. *inexplorato*] „ohne vorher zu rekognoscieren“, ein arger Fehler des Flam. — *vixdum s. c. luce*] „da es noch kaum recht Tag war“, in der Dämmerung, als man sich noch nicht mit Sicherheit umsehen konnte. — *pandi*] in medialer Bedeutung: „sich auszubreiten“, daher mit dem Aktiv *coepit* verbunden. — *conspexit*] Bei

5 *haud* dispectae insidiae. Poenus ubi, id quod petierat, clausum
lacu ac montibus et circumfusus suis copiis habuit hostem,
6 signum omnibus dat simul invadendi. Qui ubi, qua cuique pro-
ximum fuit, decucurrerunt, eo magis Romanis subita atque im-
provisa res fuit, quod orta ex lacu nebula campo quam montibus
densior sederat, agminaque hostium ex pluribus collibus ipsa inter
7 se satis conspecta eoque magis pariter decucurrerant. Romanus
clamore prius undique orto quam satis cerneret se circumventum
esse sensit; et ante in frontem lateraque pugnari coeptum est,
quam satis instrueretur acies aut expediri arma stringique gladii
possent.

5 Consul percussis omnibus ipse satis, ut in *re* trepida, impa-
vidus turbatos ordines, vertente se quoque ad dissonos clamores,
instruit, ut tempus locusque patitur, et quacumque adire audirique
2 potest, adhortatur ac stare ac pugnare iubet. Nec enim inde
votis aut imploratione deum, sed vi ac virtute evadendum esse;
per medias acies ferro viam fieri, et quo timoris minus sit, eo
3 minus ferme periculi esse. Ceterum prae strepitu ac tumultu nec

dem dichten Nebel (§ 6) war dies erst möglich, als die Spitze des römischen Heeres schon in unmittelbarer Nähe von Hannibals Lager war.

5. *habuit*] Das Aktiv *clausit lacu ac montibus* konnte von Hann. nicht gesagt werden; beim Passiv *clausus fuit hostis* würde Hannibals Einwirkung auf diesen Erfolg nicht bezeichnet. Daher mußte hier die Umschreibung mit *habere* eintreten.

6. *campo*] ungewöhnlicher Abl. des Ortes statt *in campo*. — *sederat*] „sich gelagert hatte“, *consederat*. — *mag. pariter*] hier von der Zeit: „gleichmäßiger, gleichzeitiger“.

7. *prius*] Natürlich erhob sich auch das Geschrei, ehe man recht sehen konnte; doch gehört *prius* zu *sensit*, nicht zu *orto*. — *quam satis* ...

possent] Bei dem plötzlichen Angriff von verschiedenen Seiten her fiel es den Römern schwer, von der Marschordnung in die Schlachtordnung überzugehen und die Waffen bereit zu machen, namentlich den Schild von der linken Schulter herunter vor sich zu nehmen und den Helm aufzusetzen, welcher während des Marsches an einem Riemen auf der rechten Schulter getragen wurde.

5, 1. *ut*] beschränkend, „so weit es möglich war“. — *iubet*] mit bloßem Inf. Act., indem das Subjekt zu dem Inf. sich aus dem Zusammenhang von selbst ergibt.

2. *nec enim*] = *neque enim*, welches meistens statt *non enim* eintritt, Begründung der Behauptung *standum ac pugnandum esse*.

consilium nec imperium accipi poterat, tantumque aberat, ut sua signa atque ordines et locum noscerent, ut vix ad arma capienda aptandaque pugnae competeret animus, opprimerenturque quidam onerati magis his quam tecti. Et erat in tanta caligine maior usus aurium quam oculorum. Ad gemitus vulnerum ictusque corporum aut armorum et mixtos strepentium paventiumque clamores circumferebant ora oculosque. Alii fugientes pugnantium globo inlati haerebant, alios redeuntes in pugnam avertebat fugientium agmen. Deinde ubi in omnes partes nequiquam impetus capti, et ab lateribus montes ac lacus, a fronte et ab tergo hostium acies claudebat, apparuitque nullam nisi in dextera ferroque salutis spem esse, tum sibi quisque dux adhortatorque factus ad rem gerendam, et nova de integro exorta pugna est, non illa ordinata per principes hastatosque ac triarios, nec ut pro signis antesignani, post signa alia pugnaret acies, nec ut in sua legione

3. *consilium* entspricht dem Verbum *adhortatur* § 1, wie *imperium* dem *iubet*. — *competeret animus*] „die Besinnung ausreichte, Besinnung genug da war“. — *quidam*] bei Liv. synonym mit *multi*, *nonnulli*. — *onerati*] Wer die Waffen nicht rasch genug zum Kampfe zurecht machen konnte, hatte an ihnen nur eine Last.

4. *vulnerum*] Gen. obiect. „infolge der W.“. — *mixtos . . . clamores*] „das durcheinandertönende Geschrei des Lärmens und der Angst“, d. h. der anstürmenden Punier und der unterliegenden Römer.

5. *fugientes, redeuntes*] Participien zum Imperf. de conatu: *qui fugiebant, redibant*.

6. *capti*] „genommen, versucht“; scil. *sunt*, welches auch in Nebensätzen zuweilen weggelassen wird. *capti* ist ein gewählter Ausdruck und deutet auf die Anstrengung der Römer bei den erfolglosen Anläufen; der gewöhnliche

Ausdruck ist *impetum facere* (6, 4). — *claudebat*] absol.: „ihnen entgegenstanden“, vgl. 21, 43, 4: *dextra laevaue duo maria claudunt*. Man beachte das Imperf. zur Bezeichnung des dauernden Verhältnisses neben dem Perfekte nach *ubi*.

7. *tum*] Nach einem Vordersatz mit *cum*, *postquam*, *ubi*, *ut* steht *tum* zuweilen im Hauptsatz, um nachdrücklich den Zeitpunkt der Haupt-handlung anzugeben (vgl. 6, 9). — *nova de integro*] ein Pleonasmus, welcher zuweilen vorkommt. Sinn: nachdem die Fluchtversuche der Römer sich als unnütz herausgestellt hatten, begannen sie mit neuer Wut einen frischen Kampf. — *ordinata per*] „geordnet nach“. — *nec ut*] = *neque ita ordinata, ut*. — *antesignani*] Die Principes und die Hastaten standen im geordneten Kampfe vor den Feldzeichen, die Triarier hinter denselben.

8 miles aut cohorte aut manipulo esset; fors conglobabat et animus
suus cuique ante aut post pugnandi ordinem dabat; tantusque
fuit ardor animorum, adeo intentus pugnae animus, ut eum motum
terrae, qui multarum urbium Italiae magnas partes prostravit
avertitque cursu rapidos amnes, mare fluminibus invexit, montes
lapsu ingenti proruit, nemo pugnantium senserit.

6 Tres ferme horas pugnatum est, et ubique atrociter; circa
2 consulem tamen acrior infestiorque pugna est. Eum et robora
virorum sequebantur, et ipse, quacumque in parte premi ac labo-
3 rare senserat suos, impigre ferebat opem; insignemque armis et
hostes summa vi petebant et tuebantur cives, donec Insuber
eques — Ducario nomen erat — facie quoque noscicans consulem
„En“ inquit „hic est“ popularibus suis, „qui legiones nostras
cecidit agrosque et urbem est depopulatus! Iam ego hanc victi-

8. *fors*] Durch das Asyndeton ad-
versativum erhält dieses Wort einen
größeren Nachdruck. — *ante aut post*] Adverbien des Ortes, „vornen oder hinten“. — *ardor animorum*] „die Kampfeswut“; *animus* bezeichnet das erste Mal den Mut, nachher den Sinn, die Aufmerksamkeit. Der dreimaligen Wiederholung des Wortes in verschiedener Bedeutung liegt eher Flüchtigkeit als Absicht zugrunde. — *motum terrae*] Ein ganz ähnlicher Bericht über dieses Erdbeben findet sich bei Cicero, welcher ihn auf Coelius zurückführt. Doch ist von den vielen Städten, welche durch dasselbe Schaden gelitten haben sollen, keine einzige bekannt. — *avertit cursu*] „von ihrem Lauf ablenkte“, also in neue Betten trieb. — *invexit*] mit Dat. st. *in* c. Accus., wie namentl. in der Poesie bei den mit *in* zusammengesetzten Verben der Bewegung. — *senserit*] In den Konsekutivsätzen steht in der Regel dasjenige Tempus, welches sie bei der Umwandlung in Hauptsätze erhalten.

6, 1. *est*] Das auffallende Praes. hist. soll diesen Umstand besonders hervorheben.

2. *eum*] Obwohl dieses Objekt bloß zum ersten Satzteil gehört, steht es doch mit Nachdruck voran, als ob der Satz heißen sollte: *eum et robora virorum sequebantur et hostes summa vi petebant* (§ 3).

3. *donec* wird von Liv. ganz wie *cum inversum* gebraucht. — *facie quoque*] = *non solum armis, sed etiam facie*. — *inquit*] von dem zugehörigen Dativ *popularibus* getrennt. — *cecidit*] 223; vgl. zu 3, 4. — *urbem*] Die Hauptstadt der Insubrer war *Mediolanium*. Welche Stadt Ducarius meint, ist ungewiß. Vielleicht beruht die Angabe auf einer Verwechslung mit der Einnahme der insubrischen Stadt Acerrä durch die Konsuln des J. 222. — *depopulatus*] gewöhnl. von Ländereien, hier auch von einer Stadt. — *hanc victimam*] üblichere Ausdrucksweise statt *hunc pro victima*; vgl. 4, 19, 3 *iam ego hanc*

mam Manibus peremptorum foede civium dabo“. Subditisque cal- 4
caribus equo per confertissimam hostium turbam impetum facit,
obtruncatoque prius armigero, qui se infesto venienti obviam ob-
iecerat, consulem lancea transfixit; spoliare cupientem triarii ob-
iectis scutis arcuere.

Magnae partis fuga inde primum coepit; et iam nec lacus 5
nec montes pavori obstabant. Per omnia arta praeruptaque velut
caeci evadunt, armaque et viri super alios alii praecipitantur.
Pars magna, ubi locus fugae deest, per prima vada paludis in 6
aquam progressi, quoad capitibus umerisque exstare possunt, sese
immergunt. Fuere quos inconsultus pavor nando etiam capessere
fugam impulerit; quae ubi immensa ac sine spe erat, aut defi- 7
cientibus animis hauriebantur gurgitibus, aut nequiquam fessi vada
retro aegerrime repetebant atque ibi ab ingressis aquam hostium
equitibus passim trucidabantur.

Sex milia ferme primi agminis, per adversos hostes eruptione 8
impigre facta, ignari omnium, quae post se agerentur, ex saltu
evasere, et cum in tumultu quodam constitissent, clamorem modo
ac sonum armorum audientes, quae fortuna pugnae esset, neque
scire nec perspicere prae caligine poterant. Inclinata denique re, 9
cum incalescente sole dispulsa nebula aperuisset diem, tum liquida
iam luce montes campique perditas res stratamque ostendere foede
Romanam aciem. Itaque, ne in conspectos procul immitteretur 10

*mactatam victimam legatorum Ma-
nibus dabo.*

4. *lancea*] eine Waffe der Kelten und Germanen, damals den Römern fremd, länger als die *hasta*. — *arcuere*] Doch schlug Duc. dem Konsul das Haupt ab (23, 45, 8).

5. *nec lacus nec montes*] im Folgenden in chiastischer Ordnung erklärt. — *per omnia a. praer.*] „allenthalben, auch durch enge und abschüssige Stellen“.

6. *pars*] Darauf folgt bei Liv. in der Regel Constructio ad intellectum. — *impulerit*] Die Verbindung mit dem Inf. ist dichterisch und findet sich bei

Liv. wohl nur hier. Das Perf. steht, weil die konjunktivischen Relativsätze, sofern sie nicht eine Absicht ausdrücken, wie die Konsekutivsätze behandelt werden (vgl. zu 5, 8 *senserit*).

7. *deficientibus animis*] „indem sie den Mut sinken ließen“ oder „indem ihnen der Atem ausging“. — *retro repetebant*] „suchten rückwärts wieder zu erreichen“, pleonastischer Ausdruck, wie § 4 *obviam obiecerat*.

9. *aperuisset*] „hatte durchbrechen lassen“. — *foede* gehört zu *stratam*.

10. *in conspectos*] = *in se, si conspecti essent*.

eques, sublati raptim signis quam citatissimo poterant agmine
 11 sese abriperunt. Postero die, cum super cetera extrema fames
 etiam instaret, fidem dante Maharbale, qui cum omnibus eque-
 stribus copiis nocte consecutus erat, si arma tradidissent, abire
 12 cum singulis vestimentis passurum, sese dediderunt; quae Punica
 religione servata fides ab Hannibale est, atque in vincula omnes
 coniecti.

7 Haec est nobilis ad Trasumennum pugna atque inter paucas
 2 memorata populi Romani clades. Quindecim milia Romanorum
 in acie caesa; decem milia sparsa fuga per omnem Etruriam di-
 3 versis itineribus urbem petiere. Duo milia quingenti hostium in
 acie, multi postea utrimque ex vulneribus periere. Multiplex
 4 caedes utrimque facta traditur ab aliis; ego, praeterquam quod
 nihil haustum ex vano velim, quo nimis inclinant ferme scriben-
 tium animi, Fabium aequalem temporibus huiusce belli potissi-
 5 mum auctorem habui. Hannibal captivorum, qui Latini nominis
 essent, sine pretio dimissis, Romanis in vincula datis, segregata

11. *super cetera*] livianisch st. *prae-
 ter cetera*. — *abire*] scil. *eos*, wie zu
passurum zu ergänzen ist *se esse*.
 Liv. läßt das Subjekt im Accus. beim
 Inf. häufig weg. — *cum sing. vest.*] Der
 Bevölkerung eroberter Städte und
 gefangenen Heeren wurde zuweilen der
 Abzug unter der Bedingung gestattet,
 daß jedermann nur mit einem einzigen
 Kleidungsstück bedeckt sein dürfe.

7, 1. *inter paucas*] soviel als *in
 primis*, nicht vor Livius gebraucht.
clades ist Nom. Sing.; *memorata* =
memorabilis, wie 42, 9. Vgl. 23, 44,
 4: *memorabilis (pugna) inter paucas
 fuisse*.

2. Die Zahl der Gefangenen betrug
 nach (Pol.) 15 000; demnach war das
 Heer des Flaminius gegen 40 000 Mann
 stark gewesen.

3. *multiplex*] „viel größer“ (näml.
 als ich angegeben habe); nicht nur
 zweimal oder dreimal, sondern auch

bloß um die Hälfte oder einen andern
 Bruchteil größer.

4. *ex vano*] „aus einer unzuverläs-
 sigen Quelle“. Aus einer solchen
 wollte Liv. überhaupt nicht schöpfen,
 hier aber um so weniger, als ein beson-
 ders glaubwürdiger Gewährsmann vor-
 handen war. — *scribentium*] = *scrip-
 torum*, zuweilen bei Liv. — *animi*] be-
 liebte latein. Umschreibung; übers.:
 „was die Geschichtschreiber durch-
 weg gar zu gern thun“. — *Fabium*] Q.
 Fabius Pictor, ein ums Jahr 217
 sehr geachteter Mann (vgl. 57, 5), war
 der älteste röm. Geschichtschreiber.
 Er verfaßte in griech. Sprache eine
 Geschichte Roms von der Gründung
 der Stadt bis auf seine Zeit.

5. *sine pretio*] „ohne Lösegeld“. Hann.
 wollte dadurch die röm. Bundes-
 genossen für sich gewinnen. — *dimis-
 sis*] scil. *eis*. Zuweilen steht ein Par-
 ticip oder Adjektiv allein als Abl. abs.,

ex hostium coacervatorum cumulis corpora suorum cum sepeliri iussisset, Flaminii quoque corpus funeris causa magna cum cura inquisitum non invenit.

Romae ad primum nuntium cladis eius cum ingenti terrore 6
ac tumultu concursus in forum populi est factus. Matronae va- 7
gae per vias, quae repens clades adlata quaeve fortuna exercitus
esset, obvios percunctantur. Et cum frequentis contionis modo
turba in comitium et curiam versa magistratus vocaret, tandem 8
haud multo ante solis occasum M. Pomponius praetor „Pugna“
inquit „magna victi sumus“; et quamquam nihil certius ex eo
auditum est, tamen alius ab alio impleti rumoribus domos refe-
runt consulem cum magna parte copiarum caesum, superesse 9
paucos aut fuga passim per Etruriam sparsos aut captos ab hoste.
Quot casus exercitus victi fuerant, tot in curas distracti animi 10
eorum erant, quorum propinqui sub C. Flaminio consule merue-
rant, ignorantium, quae cuiusque suorum fortuna esset; nec quis-
quam satis certum habet, quid aut speret aut timeat. Postero 11
ac deinceps aliquot diebus ad portas maior prope mulierum quam
virorum multitudo stetit, aut suorum aliquem aut nuntios de iis
opperiens; circumfundebanturque obviis sciscitantes, neque avelli,
utique ab notis, priusquam ordine omnia inquisissent, poterant.
Inde varios vultus digredientium ab nuntiis cerneret, ut cuique 12

indem das Subjekt dazu aus einem Relativsatz oder aus dem Zusammenhang zu entnehmen ist. — *quoque*] als ob statt des Particips nachfolgte: *inquisivit, sed*.

7. *repens*] = *repentina*, Adjektiv zu *clades*, nicht Adverb (vgl. 8, 1; 21, 6). — *obvios*] Der Plur. dieses Wortes wird von Liv. meist als Substantiv gebraucht (vgl. § 11). — *contionis modo*] nach Art einer *contio*. Eine wirkliche *contio* war es nicht, da kein dazu berechtigter Beamter das Volk zusammengerufen hatte. — *curiam*] in welcher die Beamten waren, viell. auch der Senat Sitzung hielt.

8. *impleti*] Der Plur., indem unter *alius ab alio* eine Mehrheit gedacht werden muß.

10. *casus*] „Die Schicksale“ der Getöteten, Verwundeten, Gefangenen, Entflohenen. — *distracti*] „zerrissen“.

11. *mulierum*] nicht weil die Neugierde oder das Interesse für das öffentliche Wohl bei den Männern geringer gewesen wäre als bei den Frauen, sondern weil diese wegen ihrer in den Krieg gezogenen Männer und Söhne in Angst waren. — *ordine*] „der Reihe nach, von Anfang bis zu Ende“, oft bei *omnia* und *cuncta*.

12. Beachte die anaphorische Stel-

laeta aut tristia nuntiabantur, gratulantesque aut consolantes redeuntibus domos circumfusus. Feminarum praecipue et gaudia
 13 insignia erant et luctus: unam in ipsa porta sospiti filio repente oblatam in complexu eius exspirasse ferunt; alteram, cui mors filii falso nuntiata erat, maestam sedentem domi ad primum conspec-
 14 tum redeuntis filii gaudio nimio exanimatam. Senatum praetores per dies aliquot ab orto usque ad occidentem solem in curia retinent, consultantes, quonam duce aut quibus copiis resisti victoribus Poenis posset.

8 Priusquam satis certa consilia essent, repens alia nuntiatur clades, quattuor milia equitum cum C. Centenio propraetore missa ad collegam ab Servilio consule in Umbria, quo post pugnam ad Trasumennum auditam averterant iter, ab Hannibale circumventa.
 2 Eius rei fama varie homines adfecit: pars occupatis maiore aegritudine animis levem ex comparatione priorum ducere recentem
 3 equitum iacturam; pars non id, quod acciderat, per se aestimare, sed, ut in adfecto corpore quamvis levis causa magis quam in va-

lung der sich entsprechenden Begriffe *laeta* und *gratulantes*, *tristia* und *consolantes*. Diese beiden Participien sind die Subjekte zu *circumfusus* („wie man sich mit Glückwünschen oder Tröstungen um diejenigen herumdrängte, welche nachhause zurückkehrten“). — *gaudia*] „Äußerungen der Freude“.

13. *maestam sedentem*] Verkürzung des Satzes *cum maesta sedisset*; denn *cum maesta sederet* verträgt sich nicht mit *gaudio nimio*. Übersetze: *sedisse domi et deinde* . . .

14. *praetores*] Sämtliche vier Prätores waren in Rom anwesend: der Stadtprätor M. Aemilius Regillus (33, 8), der *praetor peregrinus* M. Pomponius (§ 8), der Prätor für Sicilien T. Otacilius (10, 10) und der Prätor für Sardinien A. Cornelius Mammula (welcher nach 33, 44, 1 das in Kap. 10 erwähnte *Ver sacrum* gelobte). — *ab orto* . . . *solem*] Zwischen Sonnen-

untergang und Sonnenaufgang durfte keine Senatsverhandlung stattfinden.

Kap. 8. Niederlage des Centenius und Wahl eines Diktators.

1. *propraetore*] Die Prätores des Jahres 218 waren: C. Atilius Serranus (21, 62, 10), C. Terentius Varro (25, 18), M. Aemilius Lepidus (21, 49, 6) und L. Manlius Volso (33, 7). Da also Centenius nicht Prätor gewesen war, so dient hier der Titel *propraetor* dazu, ihn als selbständigen Befehlshaber eines Hilfscorps (= *legatus pro praetore*) zu bezeichnen.

2. *ex comparatione*] „im Vergleich zu“, eigentl. „infolge der Vergleichung“.

3. *aestimare*] Inf. hist. Daraus ist zu dem zweiten Teile *sed* . . . *aestimandum esse* ein Verbum zu entnehmen, etwa *credere* (vgl. § 7). — *causa*] Umstand, Anlaß zu einer Krankheit.

lido gravior sentiretur, ita tum aegrae et adfectae civitati quod-
cumque adversi incideret, non rerum magnitudine, sed viribus ex-
tenuatis, quae nihil, quod adgravaret, pati possent, aestimandum
esse.

Itaque ad remedium iam diu neque desideratum nec adhibi-
tum, dictatorem dicendum, civitas confugit. Et quia et consul
aberat, a quo uno dici posse videbatur, nec per occupatam armis
Punicis Italiam facile erat aut nuntium aut litteras mitti, nec dic-
torem *praetor* creare poterat, quod numquam ante eam diem
factum erat, dictatorem populus creavit Q. Fabium Maximum et
magistrum equitum M. Minucium Rufum; hisque negotium ab
senatu datum, ut muros turresque urbis firmarent et praesidia
disponerent, quibus locis videretur, pontesque rescinderent flumi-
num: pro urbe ac penetibus dimicandum esse, quando Italiam
tueri nequissent.

Hannibal recto itinere per Umbriam usque ad Spoletium
venit. Inde cum perpopulato agro urbem oppugnare adortus esset,
cum magna caede suorum repulsus, coniectans ex unius coloniae
haud minus prospere temptatae viribus, quanta moles Romanae

4. *quod adgravaret*] was die Last vergrößere, die Lage verschlimmere.

5. *iam diu*] Der letzte Dictator rei gerendae causa war 249 gewählt worden; dagegen hatten seither mehrmals Diktatoren die Wahlen geleitet. — *Italiam*] soweit es für die Verbindung des Konsuls mit der Hauptstadt in Frage kam.

6. *quod numq. ... erat*] Apposition zum Hauptsatz *dictatorem pop. creavit*.

7. *fluminum*] besonders des Tiber und Anio. Zu dem nachfolgenden Acc. c. Inf. ist aus *negotium ab senatu datum* ein Verbum sentiendi zu ergänzen, etwa: *patres credebant*. — *pro urbe*] Die Römer glaubten, Hann. werde, da ihm nun der Weg offen

stand, gegen Rom selbst ziehen. — *quando*] hier in causaler Bedeutung, in welcher es gewöhnlich durch *quidem* verstärkt wird.

Kap. 9 — 11. Hannibals Marsch nach Apulien: Rüstungen der Römer.

9, 1. *recto itinere*] in gerader Richtung gegen Rom zu. Vom Trasum. See führte der kürzeste Weg nach Rom über Perugia nach der Via Flaminia, an welcher die Festung Spoletium lag.

2. *haud minus prosp. tempt.*] welche er unter keineswegs ungünstigen Umständen angegriffen hatte; vgl. 52, 4: *quod haud minus tutum erat*; 26, 4: *haud parum callide*. — *moles*] Die Größe und die Verteidigungsmittel, die Widerstandskraft.

3 urbis esset, in agrum Picenum avertit iter, non copia solum omnis
 generis frugum abundantem, sed refertum praeda, quam effuse
 4 avidi atque egentes rapiebant. Ibi per dies aliquot stativa habita,
 refectusque miles hibernis itineribus ac palustri via proelioque
 5 magis ad eventum secundo quam levi aut facili adfectus. Ubi
 satis quietis datum praeda ac populationibus magis quam otio
 aut requie gaudentibus, profectus Praetutianum Hadrianum agrum,
 Marsos inde Marrucinosque et Paelignos devastat circaque Arpos
 et Luceriam proximam Apuliae regionem.

6 Cn. Servilius consul levibus proeliis cum Gallis factis et uno
 oppido ignobili expugnato postquam de collegae exercitusque caede
 audivit, iam moenibus patriae metuens, ne abesset in discrimine
 extremo, ad urbem iter intendit.

7 Q. Fabius Maximus dictator iterum quo die magistratum
 iniit vocato senatu, ab dis orsus, cum edocuisset patres plus ne-
 glegentia caerimoniarum auspiciorumque quam temeritate atque
 inscitia peccatum a C. Flaminio consule esse, quaeque piacula irae

3. *avertit iter*] mit Bezug auf *recto itinere* § 1. Hann. giebt die Absicht eines Angriffs auf Rom auf und biegt von der Richtung auf Rom nach links ab. — *omnis generis*] vorangestelltes Attribut zu *frugum*.

4. *stativa*] Bei dieser Gelegenheit rüstete Hann. sein afrikanisches Fußvolk mit den in der Schlacht erbeuteten Waffen aus (46, 4; Pol.). — *hib. itineribus*] mit Bezug auf den verfrühten Versuch, den Appennin zu überschreiten (1, 1). — *levi aut facili*] unbedeutend oder leicht, d. h. ohne Schaden oder Anstrengung.

5. *praeda*] neben *populationibus* in der Bedeutung des erst später gebrauchten Wortes *praedatio*. — *requie*] Ablat. der 5. Decl., bei Cic. *requite*. — *Praet. Hadr. agrum*] Asyndeton. Das Land der *Praetutii* und das Gebiet der 289 gegründeten

Kolonie *Hadria* bildeten den südlichsten Theil von Picenum. — *Marsos . . . devastat*] Die Völkernamen sind ungewöhnlicherweise als Objekte zu *devastat* gesetzt, weil entsprechende Namen für die Landschaften fehlen. Die Reihenfolge ist ungenau. Südlich von Hadria wohnten die Vestiner und Marruciner, westlich von ihnen die Päligner und Marser. Von dort mußte Hann. durch Samnium ziehen, um die im nördlichen Apulien gelegenen Städte Arpi und Luceria zu erreichen.

6. *Gallis*] welche das römische Joch abzuschütteln suchten.

7. *iterum*] Fabius war 221 Dictator comitiorum habendorum causa gewesen. — *ab dis orsus*] indem die religiösen Gegenstände in den Senatsverhandlungen regelmäfsig den politischen vorangingen. — *inscitia*] „Un- erfahrenheit“.

deum essent ipsos deos consulendos esse, pervicit, ut, quod non 8
ferme decernitur, nisi cum taetra prodigia nuntiata sunt, decem-
viri libros Sibyllinos adire iuberentur. Qui inspectis fatalibus
libris rettulerunt patribus, quod eius belli causa votum Marti 9
foret, id non rite factum de integro atque amplius faciundum
esse, et Iovi ludos magnos et aedes Veneri Erucinae ac Menti 10
vovendas esse, et supplicationem lectisterniumque habendum, et
ver sacrum vovendum, si bellatum prospere esset resque publica
in eodem, quo ante bellum fuisset, statu permansisset. Senatus, 11
quoniam Fabium belli cura occupatura esset, M. Aemilium prae-
torem, ex collegii pontificum sententia omnia ea ut mature fiant,
curare iubet.

His senatus consultis perfectis L. Cornelius Lentulus pontifex 10
maximus consulente collegium praetore omnium primum populum
consulendum de vere sacro censet; iniussu populi voveri non
posse. Rogatus in haec verba populus: „Velitis iubeatisne haec 2
sic fieri, si res publica populi Romani Quiritium ad quinquennium

8. *non ferme*] = *non facile*, Li-
totes statt *raro*. — *taetra pr.*] Denn
für die Sühnung gewöhnlicher Prodi-
gien genügten die Weisungen der Pon-
tifikalbücher oder der Haruspices.

9. *amplius*] „ansehnlicher“. — *fa-
ciundum*] altertümliche Formel der re-
ligiösen Sprache.

10. *ludos magnos*] Diese von Tar-
quinius Priscus zu Ehren des Jupiter,
der Juno und Minerva gestifteten Spiele
wurden während mehreren Tagen im
Cirkus abgehalten. — *Erucinae*] ältere
Form statt *Erycinae*. Die *Venus
Erycina* hatte auf dem Berge *Eryx*
in Westsicilien einen prächtigen Tem-
pel. — *ver sacrum*] ein altitalischer
Brauch. In Zeiten der Not weihte
man den Göttern alles Vieh, welches
innerhalb einer bestimmten Zeit des
Frühlings zur Welt kommen würde,
als Opfervieh. In älterer Zeit mußten

auch die in diesem Zeitraum geborenen
Knaben und Mädchen, sobald sie heran-
gewachsen waren, auswandern und sich
eine neue Heimat gründen.

11. *M. Aemilium*] Er soll nicht
selbst alles besorgen, sondern nur die
Ausführung überwachen.

10, 2. *in haec verba*] „nach fol-
gender Formel“. — *velitis iubea-
tisne*] Asyndeton sollemne bei zwei
gleichsam zu einem Begriff verschmol-
zenen Wörtern, demselben entsprechend
ne an das zweite Wort angehängt
(vgl. 1, 46, 1 *vellent iuberentne*).
Der Konj. in der direkten Frage er-
sucht das Volk, den Antrag zu geneh-
migen, während beim Indik. die Em-
pfehlung des Antrags wegfiel. — *Qui-
ritium*] Gen. explicativus, durch wel-
chen in der feierlichen Formel ja recht
genau der Begriff des *pop. Rom.* fest-
gestellt wird. — *ad quinq. proximum*]

proximum, *sicut* velim eam salvam, *servata* erit hisce duellis, tum donum duit populus Romanus Quiritium, quod duellum populo Romano cum Carthaginiensi est, quaeque duella cum Gallis sunt, qui cis Alpes sunt; quod ver attulerit ex suillo ovillo caprino bovillo grege, quaeque profana erunt, Iovi fieri, ex qua die senatus populusque iusserit. Qui faciet, quando volet quaque lege volet, facito; quo modo faxit, probe factum esto. Si id moritur, quod fieri oportebit, profanum esto, neque scelus esto. Si quis rumpet occidetve insciens, ne fraus esto; si quis clepsit, ne populo scelus esto, neve cui cleptum erit. Si atro die faxit insciens, probe factum esto; si nocte sive luce, si servus sive liber faxit, probe

In Wirklichkeit wurde das hier gelobte *ver sacrum* erst im Jahre 195 ausgeführt (33, 44, 1). — *salvam*] scil. *esse*, welches auch 50, 9 und 53, 7 in ähnlichen Wendungen fehlt. — *hisce*] = *quae nunc geruntur*. — *duellis*] = *bellis*, altertümlicher Ausdruck in der feierlichen Formel (vgl. *bis* neben *duo*). — *tum*] nach vorausgehendem Bedingungssatz, wie zuweilen bei Liv. (namentlich in Gebeten und Schwüren; vgl. 53, 11). — *duit*] alter Coni. Praes. von *dare*, „solle darbringen“, ohne *ut* abhängig von *velitis iubeatisne*. — *quod duellum*] = *eo duello, quod*, nachträgliche Erklärung zu *hisce*, mit „nämlich“ einzuleiten.

3. *quod ver ... iusserit*] Erklärung zu *donum duit*, „daß alsdann“ etc. — *quaeque*] = *et quae*; die Verbindungspartikel könnte fehlen. — *profana*] nicht schon einem Gotte geweiht, ungeweiht. Der zweite Relativsatz beschränkt den ersten; Sinn: „daß alsdann von dem, was der Frühling hervorbringt, alles, was noch ungeweiht ist, dem J. geopfert werde“. — *Iovi fieri*] abhängig von *velitis iubeatisne*. —

ex qua die] = *ex qua die et ad quam diem ver sacrum esse*; Sinn: was der Frühling hervorbringen wird innerhalb der Frist, welche man dann bestimmen wird. Bei einem ähnlichen Gelübde im Jahre 194 wurden die Monate März und April als Zeit des *ver sacrum* festgesetzt (34, 44, 3).

4. *faciet*] scil. *Iovi*, „opfern wird“. — *lege*] = *ritu*, Vorschrift, Weise der Opferung. — *faxit*] altes Fut. ex. von *facere*. Dieses Tempus mußte hier eintreten, weil der Nachsatz *probe* (d. h. *rite, recte*) *factum esto* nur von einer vollendeten Handlung gesagt werden konnte.

5. *rumpet*] „beschädigt“, juristischer Ausdruck von Verwundungen jeder Art. — *fraus*] hier synonym mit *scelus, noxa*. — *clepsit*] Fut. ex. des archaischen *clepere, κλέπτειν*, „stehlen“.

6. *atro die*] „an einem Unglückstag“, an welchem kein religiöser oder politischer Akt von Wichtigkeit vorgenommen werden durfte. Dahin gehörten alle Tage nach den Kalenden, Nonen und Iden, außerdem die Jahrestage großer Unglücksfälle des Staates. — *si ... sive*] altertümlich statt *sive ... sive*. —

factum esto. Si antidea, *ac* senatus populusque iusserit fieri, faxitur, eo populus solutus liber esto“. Eiusdem rei causa ludi 7 magni voti aeris trecentis triginta tribus milibus *trecentis triginta tribus* triente, praeterea bubus Iovi trecentis, multis aliis divis bubus albis atque ceteris hostiis. Votis rite nuncupatis suppli- 8 catio edicta; supplicatumque iere cum coniugibus ac liberis non urbana multitudo tantum, sed agrestium etiam, quos in aliqua sua fortuna publica quoque contingebat cura. Tum lectisternium 9 per triduum habitum decemviris sacrorum curantibus. Sex pulvinaria in conspectu fuerunt: Iovi ac Iunoni unum, alterum Neptuno ac Minervae, tertium Marti ac Veneri, quartum Apollini ac Dianae, quintum Vulcano ac Vestae, sextum Mercurio et Cereri. Tum aedes votae: Veneri Erucinae aedem Q. Fabius Maxi- 10 mus dictator vovit, quia ita ex fatalibus libris editum erat, ut is voveret, cuius maximum imperium in civitate esset; Menti aedem T. Otacilius praetor vovit.

Ita rebus divinis peractis tum de bello deque re publica 11 dictator rettulit, quibus quotve legionibus victori hosti obviam eundum esse patres censerent. Decretum, ut ab Cn. Servilio 2

antidea ac] altertümlich statt *antea quam, antequam*. — *faxitur*] = *factum erit*, Pass. zu *faxit*. — *solutus liber*] Asyndeton sollemne bei zwei synonymen Wörtern (vgl. § 2).

7. *eiusdem rei causa*] nach 9, 9 = *eiusdem belli causa*. — *aeris*] Ergänze *assium*. Es sind schwere Asse gemeint, welchen in Silbergeld die gleiche Zahl Sesterze (zu 17½ Pf.) entsprechen. — *Iovi*] Dazu ist aus *voti* zu entnehmen *votum est* und hiezu noch *fieri* zu ergänzen. In der Bedeutung „opfern“ hat *facere* häufig den Abl. des Mittels bei sich.

8. *in al. sua fortuna*] bei einigem Privatvermögen, d. h. weil sie selbst ziemlich wohlhabend waren. — *publ. cura*] „Sorge um den Staat“.

9. *sex. pulv.*] für die zu sechs Paaren vereinigten olympischen Götter. — *Iovi ac I. unum*] scil. *in conspectu fuit*. Der Dativ erklärt sich daraus, daß *in conspectu* (= öffentlich ausgestellt) der Bedeutung nach zusammenfällt mit *paratum, stratum*.

10. *editum*] Der eigentliche Ausdruck für die von den Dezemvirn auf Grund sibyllinischer Sprüche aufgestellten Bestimmungen.

11, 1. *peractis*] „ausgeführt“, nicht nur im Senate verhandelt. — *tum* betont nach dem Abl. abs. den Zeitpunkt der Haupthandlung: „da erst“. — *quotve*] *ve* dient zur Verbindung von Begriffen, welche einander ergänzen oder von welchen der eine für den andern genommen werden kann.

consule exercitum acciperet; scriberet praeterea ex civibus sociisque quantum equitum ac peditum videretur; cetera omnia ageret
 3 faceretque ut e re publica duceret. Fabius duas legiones se adiecturum ad Servilianum exercitum dixit. Iis per magistrum
 4 equitum scriptis Tibur diem ad conveniendum edixit. Edictoquoque proposito, ut, quibus oppida castellaque immunita essent, ut ii commigrarent in loca tuta, ex agris quoque demigrarent omnes
 5 regionis eius, qua iturus Hannibal esset, tectis prius incensis ac frugibus corruptis, ne cuius rei copia esset, ipse via Flaminia profectus obviam consuli exercituque, cum ad Tiberim circa Otriculum
 6 prospexisset agmen consulemque cum equitibus ad se progredientem, viatorem misit, qui consuli nuntiaret, ut sine lictoribus ad dictatorem veniret. Qui cum dicto paruisset congressusque eorum ingentem speciem dictaturae apud cives sociosque vetustate iam prope oblitos eius imperii fecisset, litterae ab urbe adlatae sunt, naves onerarias commeatum ab Ostia in Hispaniam ad exercitum portantes a classe Punica circa portum Cosanum captas esse.

2. *scriberet*] = *conscriberet*, oft bei Liv., auch bei Cic. — *equitum*] vorangestellt, weil die röm. Reiterei beinahe vollständig verloren gegangen war (8, 1) und Hann. in dieser Truppengattung besonders überlegen war. — *e re publica*] zum Vorteil des Staates, vorteilhaft für den Staat.

3. *diem ad conv. edixit*] „bestimmte er einen Tag, an welchem sie zusammenkommen sollten“; vom ganzen Ausdruck hängt der Accus. des Zieles *Tibur* ab.

4. *ut ... ut ii*] Die Wiederholung der Konjunktion nach einem Zwischensatze findet sich an einigen Stellen bei Liv. — *regionis eius*] abhängig von *agris*, nicht von *omnes*. — *ne cuius rei c. esset*] denn Grundsatz des Diktators war es, den Hann. durch Abschneidung der Lebensmittel zu besiegen.

5. *exercitu*] Dativ wie 2, 1 *di-lectu*. — *circa*] „in der Nähe von“; vgl. § 6 und Kap. 3, 1 *circa Arretii moenia*. — *viatorem*] Zur Besorgung von Aufträgen hatten die höheren Beamten außer den Liktoren noch *viatores* (Boten, Amtsdienner) bei sich. — *sine lictoribus*] weil er unter dem *imperium* des Diktators stand. Nachdem er sich von demselben wieder entfernt hatte, umgab er sich wieder mit den Liktoren. — *ad dictatorem*] nicht *ad se*, weil es hier auf die amtliche Würde, nicht auf die Person des Fabius ankam.

6. *vetustate*] Abl. causae, „wegen der Länge der Zeit“, näml. seit dem letzten Diktator (zu 8, 5); vgl. 21, 52, 7 *ut alia vetustate obsoleviscent*. — *ab Ostia*] dem Hafenplatz von Rom. — *Cosanum*] bei der etruskischen Küstenstadt *Cosa*. Die römischen Proviantschiffe fuhren der Küste entlang.

Itaque extemplo consul Ostiam proficisci iussus, navibusque, quae 7
ad urbem Romanam aut Ostiae essent, completis milite ac nava-
libus sociis persequi hostium classem ac litora Italiae tutari.
Magna vis hominum conscripta Romae erat; libertini etiam, qui- 8
bus liberi essent et aetas militaris, in verba iuraverant. Ex hoc 9
urbano exercitu qui minores quinque et triginta annis erant in
naves impositi, alii, ut urbi praesiderent, relict.

Dictator exercitu consulis accepto a Fulvio Flacco legato per 12
agrum Sabinum Tibur, quo diem ad conveniendum edixerat novis
militibus, venit. Inde Praeneste ac transversis limitibus in viam 2
Latinam est egressus, unde itineribus summa cum cura exploratis
ad hostem ducit, nullo loco, nisi quantum necessitas cogeret, for-
tunae se commissurus. Quo primum die haud procul Arpis in 3
conspectu hostium posuit castra, nulla mora facta, quin Poenus
educeret in aciem copiamque pugnandi faceret. Sed ubi quieti 4

7. *ad urb. Rom.*] auf den Werften am Marsfeld. Während der Aushebung der Truppen für 217 waren auch 60 Fünfruderer ausgerüstet worden (Pol.). — *nav. sociis*] Schiffsmannschaft, Ruder knechten und Matrosen.

8. *libertini*] Dieselben wurden erst 89 v. Chr. der Ehre des regelmässigen Kriegsdienstes gewürdigt. Vorher war ihr Aufgebot eine ausserordentliche Massregel. Sie waren in die 4 städtischen Tribus eingereiht. — *liberi*] so daß sich erwarten liefs, die Väter würden aus Liebe zu den Kindern tapfer kämpfen. Die Söhne von Freigelassenen waren selbst Freigeborene (*ingenui*) und konnten in alle 35 Tribus als Bürger eingereiht werden. — *essent*] der Konj., weil der Relativsatz eine Einschränkung ausdrückt, „sofern sie K. hatten“. — *aetas mil.*] vom 17. bis 46. Altersjahr. — *in verba iurare*] „den Fahneneid leisten“.

9. *urbano*] in der Stadt (den *tribus urbanae* im Gegensatz zu den *tr. ru-*

sticae) ausgehoben. — *praesiderent*] = *praesidio essent*, eine seltene Bedeutung (gew. ist *praesidere* = *prae-esse*).

Kap. 12—18. Oberbefehl des Diktators Fabius.

12, 2. *transv. limit.*] „auf Seitenwegen“, nicht durch die Via Praenestina. — *in viam Lat.*] Sie führte von Rom über Tusculum und den Mons Algidus nach Anagnia und Teanum Sidicinum, wo sie mit der Via Appia zusammentraf. — *est egressus*] „stieg er hinauf“. — *ducit*] ἄγει, „zieht“, bei Liv. oft so absol., dagegen bei Cäs. stets mit einem Objekt (*exercitum, copias*). Dasselbe gilt von *educere in aciem*, § 3. — *nullo loco ... commissurus*] dem Sinne nach Begründung zu *itineribus ... exploratis*, jedoch so konstruiert, als ob vorausginge: *itinera ... explorans*.

3. *quo primum die*] „gleich an dem Tage, an welchem“.

omnia apud hostes nec castra ullo tumultu mota videt, increpans quidem, victos tandem *illos* Martios animos Romanis debellatumque et concessum propalam de virtute ac gloria esse, in castra
 5 rediit; ceterum tacita cura animum incessit, quod cum duce haudquaquam Flamini Sempronique simili futura sibi res esset, ac tum demum edocti malis Romani parem Hannibali ducem quae-
 6 sissent. Et prudentiam quidem novam dictatoris extemplo timuit; constantiam hauddum expertus agitare ac temptare animum movendo crebro castra populandoque in oculis eius agros sociorum
 7 coepit, et modo citato agmine ex conspectu abibat, modo repente in aliquo flexu viae, si excipere degressum in aequum posset, oc-
 8 cultus subsistebat. Fabius per loca alta agmen ducebat modico ab hoste intervallo, ut neque omitteret eum neque congredere-
 tur. Castris, nisi quantum usus necessarii cogerent, tenebatur miles;
 9 pabulum et ligna nec pauci petebant nec passim. Equitum levisque armaturae statio, composita instructaque in subitos tumultus, et suo militi tuta omnia et infesta effusis hostium populatoribus
 10 praebebat. Neque universo periculo summa rerum committebatur, et parva momenta levium certaminum ex tuto coeptorum finitimo receptu adsuefaciebant territum pristinis cladibus militem

4. *victos ... Romanis*] „gebrochen sei endlich den Römern jener martialisches Mut“. — *concessum ... esse*] „Der Vorrang inbezug auf Tapferkeit und Ruhm sei aufgegeben“.

5. *ceterum* entspricht *quidem*, wie *tacita c.* („eine geheime S.“, welche er nicht laut werden liefs) dem *increpans*. — *res*] *res est mihi cum aliquo* = ich habe es mit jemand zu thun. — *edocti*] gewitzigt. — *Hannibali*] nicht *sibi*, um auf seine besondere Tüchtigkeit Gewicht zu legen.

6. *novam*] = *insolitam*, im Gegensatz zur Unbesonnenheit der bisherigen Anführer. — *hauddum*] = *nondum*, nur bei Livius.

7. *si*] um zu versuchen, ob (vgl. 13, 1). — *excipere*] auffangen, aufhalten,

d. h. zu einem Kampfe nötigen. — *occultus*] in verdeckter Stellung.

8. *per l. alta*] Gegensatz zu *in aequum*, den Wegfall der Adversativpartikel erleichternd. — *usus necessarii*] „unabweisbare Bedürfnisse“; dieselben werden durch *pabulum et ligna* angedeutet. — *cogerent*] Coniunct. iterativus; vgl. zu 2, 7. — *ligna*] Brennholz; Bauholz = *materia*.

9. *statio*] vor dem Lager aufgestellt, und zwar zu jeder Zeit, nicht blofs während der *pabulationes*. — *infesta*] „unsicher“, Gegensatz zu *tuta*.

10. *neque ... comm.*] „es wurde nicht in einer Hauptschlacht alles aufs Spiel gesetzt“. — *momenta*] „Erfolge“. — *receptu*] Darunter ist wohl das Lager zu verstehen. *finitimo* (zum Unter-

minus iam tandem aut virtutis aut fortunae paenitere suae. Sed ¹¹ non Hannibalem magis infestum tam sanis consiliis habebat quam magistrum equitum, qui nihil aliud, quam quod impar erat imperio, morae ad rem publicam praecipitandam habebat. Ferox ¹² rapidusque consiliis ac lingua immodicus primo inter paucos, dein propalam in vulgus pro cunctatore segnem, pro cauto timidum, adfingens vicina virtutibus vitia, compellabat, premendoque superiorem, quae pessima ars nimis prosperis multorum successibus crevit, sese extollebat.

Hannibal ex Hirpinis in Samnium transit, Beneventanum de- ¹³ populatur agrum, Telesiam urbem capit; irritat etiam de industria dictatorem, si forte accensum tot indignitatibus ac cladibus sociorum detrahare ad aequum certamen possit. Inter multitudinem ² sociorum Italici generis, qui ad Trasumennum capti ab Hannibale dimissique fuerant, tres Campani equites erant, multis iam tum

schiede von dem gewöhnlicheren *propinquo*) deutet auf eine ziemliche Entfernung des Kampfplatzes vom Lager. — *iam tand.*] „endlich einmal“. — *paenitere*] „unzufrieden zu sein“; es wird im Inf., Part., Ger. oft wie ein persönliches Verbum behandelt.

^{11.} *non magis quam*] legt auf das zweite, *non minus quam* auf das erste Glied größeres Gewicht. — *habebat*] Da in mehreren Sätzen andere Subjekte standen, so ist die Weglassung des aus § 8 zu entnehmenden Subjekts hart. Im Deutschen macht man besser den sachlichen Begriff *tam sanis cons.* zum Subj., da Minucius nicht die Person des F., sondern nur seine Kriegsführung anfeindete. Übersetze: „Aber einen nicht minder gefährlichen Gegner als an H. fand das besonnene Verfahren des Diktators an dem Reiterobersten“. — *imperio*] Ablat. lim. — *morae*] von *nihil* abhängig; *nihil morae habeo* = nichts hält mich zurück, hindert mich.

^{12.} *ferox . . . immodicus*] Grund zum Folgenden. — *in vulgus*] vor der Menge, eig. in die Menge hinein (vgl. 3, 14). — *compellabat*] mit dem Nebebegriff des Tadels: schalt. — *premendo*] „herabsetzen, verkleinern“.

^{13.} ^{1.} *ex Hirp. in Samnium transit*] Der alte Bund der samnitischen Völkerschaften (der Caudiner, Hirpiner, Pentrer und Frentaner) bestand seit ihrer Unterwerfung unter Rom nicht mehr. Livius versteht hier unter Samnium im engeren Sinne das Gebiet der Caudiner mit den Städten Benevent und Telesia. — *etiam*] mit *de industria* zu verbinden: außer durch die Plünderung der Bundesgenossen noch absichtlich. — *cladibus*] oft von Verwüstungen und Plünderungen: Unheil, Verlust. — *aequum certamen*] „ein Treffen in der Ebene“, wie aus *detrahare* hervorgeht.

^{2.} *dimissi*] vgl. 7, 5. — *fuerant*] Statt *eram* setzt Livius, wie Nepos, beim Plusqpf. des Pass. sehr häufig

inlecti donis promissisque Hannibalis ad conciliandos popularium
 3 animos. Hi nuntiantes, si in Campaniam exercitum admovisset,
 Capuae potiendae copiam fore, cum res maior quam auctores esset,
 dubium Hannibalem alternisque fidentem ac diffidentem tamen,
 4 ut Campanos ex Samnio peteret, moverunt. Monitos etiam atque
 etiam, ut promissa rebus adfirmarent, iussosque cum pluribus et
 5 aliquibus principum redire ad se dimisit. Ipse imperat duci, ut
 se in agrum Casinatem ducat, edoctus a peritis regionum, si eum
 saltum occupasset, exitum Romano ad opem ferendam sociis inter-
 6 clusurum. Sed Punicum abhorrens ab Latinorum nominum *pro-*
nuntiatione os Casilinum pro Casino dux ut acciperet fecit; aver-
 susque ab suo itinere per Callifanum Allifanumque et Calenum
 7 agrum in campum Stellatem descendit. Ubi cum montibus flumi-
 nibusque clausam regionem circumspexisset, vocatum ducem per-

fueram. — *iam tum*] schon bei ihrer Freilassung, indem Hann. die Bedeutung Capuas bereits kannte.

3. *auctores*] Hann. glaubte, die Unterstützung weniger Ritter genüge für ein so bedeutendes Unternehmen nicht; er wollte lieber warten, bis seine Partei sich verstärkt hätte und ihr einige *principes* beigetreten wären. — *alternis*] scil. *vicibus*, abwechselnd. — *fid. ac. diffid.*] Erklärung zu *dubium*, dazu ist aus dem Zusammenhang ein Objekt zu entnehmen: *eis nuntiantibus* oder *eorum dictis*. — *peteret*] näml. durch den § 5—8 erzählten Marsch, welcher nur insofern durch die *tres Campani equites* veranlaßt wurde, als Hann. auf ihre Meldung hin nach Casinum aufbrach.

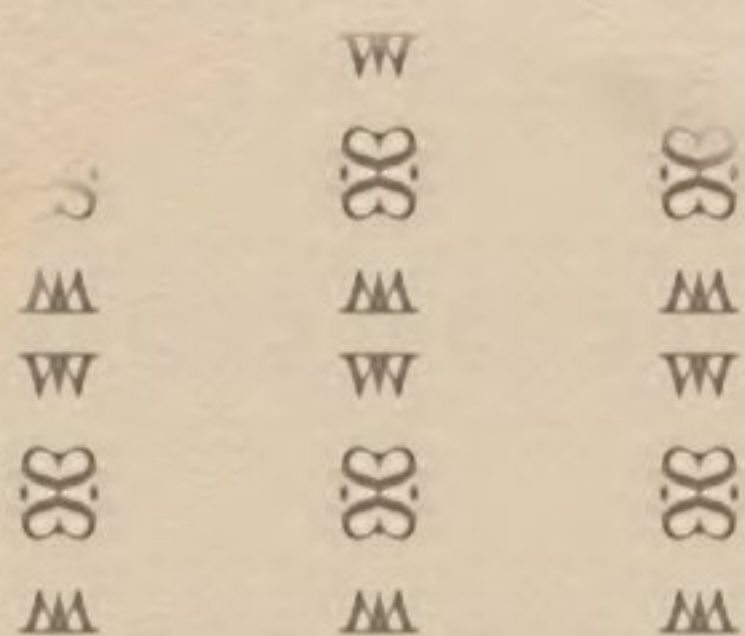
4. *principum*] Die Aristokraten, namentlich die Mitglieder des Senates, welcher (nach 23, 2, 5) zu den Römern hielt.

5. *duci*] scil. *itineris*, „einem Wegweiser“. — *Casinatem*] der volskischen Stadt *Casinum* im südlichen Latium

an der Via Latina. — *exitum Romano*] dem Fabius den Ausgang aus dem Appenninengebirge nach Campanien. — *sociis*] der Stadt Capua, denn nach § 3 handelt es sich um diese. — *interclusurum*] Durch Besetzung von Casinum und Venafrum hätte Hann. den Diktator und die Stadt Rom, welche bisher durch die Via Latina unter sich und mit Capua in Verbindung standen, von dem gewohnten Wege nach Capua abgeschlossen, so daß sie auf Umwegen nach Campanien hätten vordringen müssen und er unterdessen Capua hätte bestürmen können.

6. *sed . . . fecit*] „Allein der Umstand, daß die pun. Zunge in der Aussprache lat. Namen nicht geübt war, veranlaßte, daß der Führer C. statt C. verstand“. — *ab suo it.*] „vom rechten Wege“, näml. von Telesia (vgl. 13, 1) nach Casinum. Davon wich Hann. erst bei Allifae ab, indem er sich nach Südwesten gegen Teanum wandte.

7. *circumspexisset*] = *circum se*



cunctatur, ubi terrarum esset. Cum is Casilini eo die mansurum 8
eum dixisset, tum demum cognitus est error, et Casinum longe
inde alia regione esse; virgisque caeso duce et ad reliquorum ter- 9
rorem in crucem sublato, castris communitis, Maharbalem cum
equitibus in agrum Falernum praedatum dimisit. Usque ad aquas 10
Sinuessanas populatio ea pervenit. Ingentem cladem, fugam tamen
terroremque latius Numidae fecerunt. Nec tamen is terror, cum 11
omnia bello flagrarent, fide socios dimovit, videlicet quia iusto et
moderato regebantur imperio nec abnuebant, quod unum vinculum
fidei est, melioribus parere.

Ut vero, *postquam* ad Vulturum flumen castra sunt posita, 14
exurebatur amoenissimus Italiae ager villaeque passim incendiis
fumabant per iuga Massici montis Fabio ducente, tum prope de
integro seditio accensa; quieverant enim per paucos dies, quia, 2
cum celerius solito ductum agmen esset, festinari ad prohibendam
populationibus Campaniam crediderant. Ut vero in extrema iuga 3
Massici montis ventum, et hostes sub oculis erant Falerni agri
colonorumque Sinuessae tecta urentes, nec ulla erat mentio pugnae,

conspexisset, sonst: „sich nach etwas umsehen“.

8. *mansurum*] „übernachten“, in dieser Bedeutung oft in der Umgangssprache. — *et*] näml. *cognitum est*.

9. *reliquorum*] näml. Wegweiser, die Hann. in Zukunft sich verschaffen würde, und denen er dann diesen Vorfall erzählen wollte; denn nach § 5 und 6 hatte er jetzt nur diesen einen Führer bei sich, wodurch ein solches Mißverständnis leichter möglich war.

10. *aq. Sin.*] Die warmen Bäder bei Sinuessa werden oft erwähnt. Um sie zu erreichen, mußte die pun. Reiterei den Mons Massicus überschreiten. — *latius*] indem die Leute auch aus solchen Orten flohen, in welche die Numidier nicht kamen.

11. *videlicet*] „natürlich, offenbar“,

oft mit Ironie, hier ernstlich gemeint; doch ist die folgende Behauptung mehr patriotisch als geschichtlich.

14, 1. *posita*] von Hannibal. — *exurebatur*] Das Imperf. nach *ut* bezeichnet hier einen andauernden Zustand. — *seditio*] Aufruhr im Heere des Fabius.

2. *prohibendam*] „bewahren, beschützen“; die Sache, vor welcher man etwas bewahrt, steht im Abl. mit oder ohne *a*.

3. *extr. iuga*] Das Westende zunächst dem Meere. Unerklärt bleibt, wie die Punier zu gleicher Zeit auf beiden Seiten des Berges plündern können. — *ventum*] scil. *est*, = *Romani venerunt*. Das Perf. nach *ut* bezeichnet die einmalige Handlung, das Imperf. *erant* einen Zustand.

4 „Spectatumne huc“ inquit Minucius „ad rem fruendam oculis, sociorum caedes et incendia, venimus? Nec, si nullius alterius nos, ne civium quidem horum pudet, quos Sinuessam colonos
5 patres nostri miserunt, ut ab Samnite hoste tuta haec ora esset, quam nunc non vicinus Samnis urit, sed Poenus advena, ab extremis orbis terrarum terminis nostra cunctatione et socordia iam
6 huc progressus? Tantum pro! degeneramus a patribus nostris, ut praeter quam nuper oram illi Punicas vagari classes dedecus esse imperii sui duxerint, eam nunc plenam hostium Numidarum-
7 que ac Maurorum iam factam videamus? Qui modo Saguntum oppugnari indignando non homines tantum sed foedera et deos ciebamus, scandentem moenia Romanae coloniae Hannibalem laeti
8 spectamus. Fumus ex incendiis villarum agrorumque in oculos atque ora venit; strepunt aures clamoribus plorantium sociorum, saepius nos quam deorum invocantium opem: nos hic pecorum modo per aestivos saltus deviasque calles exercitum ducimus con-

4. *spectatum*] ohne Objekt: „als unthätige Zuschauer“, abhängig von *venimus* und durch das Folgende erklärt. — *inquit*] zu den um ihn stehenden Kriegstribunen und Rittern, § 15. — *caedes*] rhetorische Übertreibung, da sonst nirgends gesagt wird, daß die Einwohner niedergemacht worden seien. — *nec ... ne ... quidem*] Dafür setzen wir im Deutschen *nec ... tamen*. — *pudet*] mit Gen. der Person, vor welcher man sich schämt. — *patres*] übertreibend statt *maiores*. Die Kolonie war 296 gegründet worden (10, 21, 8).

5. *Samnite* ist Adjektiv zu *hoste*, dagegen *Samnis* ist Substantiv. — *nostra*] zunächst des Fabius, dann aller, indem sie sich das Verfahren des Fabius gefallen ließen.

6. *pro*] „leider“, zugesetzt, um *tantum* zu heben. — *degeneramus*] Präs. st. Perf., als ob die Entartung immer noch weiter schreite. — *quam*] Relativpronomen, nicht Konjunktion. —

nuper] „noch jüngst“, andeutend, daß die Entartung in kurzer Zeit erfolgt sei. — *illi*] „sie“, ohne Nachdruck, weshalb im Hauptsatz *nos* fehlt. — *vag. classes*] Acc. c. Inf. Wir setzen hinzu „zu sehen“, um den Relativsatz beibehalten zu können. — *factam*] c. Gen. „im Besitze der“, zweites Glied zu *plenam*. Minucius findet es besonders schmachlich für die Römer, daß die Küste nicht im Besitze der eigentlichen Karthager, sondern ihrer verachteten Unterthanenstämme sei.

7. *indignando*] mit Acc. c. Inf.: „aus Unwillen darüber, daß“. — *laeti*] „freudig, vergnügt“, wie bei einem Schauspiele, eine starke Übertreibung.

8. *saepius nos*] kurzer Ausdruck statt *s. nostram (opem)*. — *nos hic*] Asyndeton adversativum; wir sagen: und wir, während wir. — *aest. saltus*] Sommerweiden. — *exercitum*] Dies setze man im Deutschen vor *pe-*

diti nubibus silvisque. Si hoc modo peragrando cacumina saltus- 9
 que M. Furius recipere a Gallis urbem voluisset, quo hic novus
 Camillus, nobis dictator unicus in rebus adfectis quaesitus, Italiam
 ab Hannibale recuperare parat, Gallorum Roma esset, quam ve- 10
 reor ne sic cunctantibus nobis Hannibali ac Poenis totiens serva-
 verint maiores nostri. Sed vir ac vere Romanus, quo die dicta- 11
 torem eum ex auctoritate patrum iussuque populi dictum Veios
 adlatum est, cum esset satis altum Ianiculum, ubi sedens pro-
 spectaret hostem, descendit in aequum atque illo ipso die media
 in urbe, qua nunc busta Gallica sunt, et postero die citra Gabios
 cecidit Gallorum legiones. Quid? post multos annos, cum ad 12
 Furculas Caudinas ab Samnite hoste sub iugum missi sumus,
 utrum tandem L. Papirius Cursor iuga Samnii perlustrando an
 Luceriam premendo obsidendoque et lacescendo victorem hostem
 depulsum ab Romanis cervicibus iugum superbo Samniti imposuit?
 Modo C. Lutatio quae alia res quam celeritas victoriam dedit, 13
 quod postero die, quam hostem vidit, classem gravem commeati-
 bus, impeditam suomet ipsam instrumento atque apparatu, op-
 pressit? Stultitia est sedendo aut votis debellari credere posse; 14
 arma capias oportet et descendas in aequum et vir cum viro con-

corum modo: das Heer gleichwie eine Schafherde. — *ducimus*] die Offiziere, zu denen er spricht (§ 15), mit einschließend.

9. *novus Camillus*] erklärt durch den Zusatz *nobis . . . quaesitus*. — *unicus*] „einzig“, im Gegensatz zu den zwei Konsuln (vgl. 27, 3), jedoch zum Unterschied von *unus* mit der ironischen Nebenbedeutung, daß er nicht seinesgleichen habe.

11. *vir ac vere R.*] als ein (ganzer) Mann und echter R. — *Ianiculum*] der höchste Hügel Roms, welchen Cam. von Veji aus zuerst erreichen konnte. — *busta Gall.*] Der Name „die gallischen Gräber“ kam davon her, daß die Gallier, als eine Seuche unter ihnen wü-

tete, dort die Leichen zusammengehäuft und verbrannt hatten (5, 48, 3).

12. *quid?*] steigernder Übergang, weil das Beispiel zeitlich näher steht; daher auch Voransetzung der Zeitbestimmung. — *sub iug. missi*] 321 v. Chr. (vgl. 9, 6, 1). — *sumus*] anderes Subjekt als § 4 *venimus* und § 8 *ducimus*. — *Luc. premendo*] 320 v. Chr.

13. *modo*] ein relativer Begriff, wie *nuper* (§ 6). Catulus siegte bei den Ägat. Inseln den 10. März 241; also ist *modo* hier = vor 24 Jahren. Dies ist eine kurze Zeit gegenüber den Jahren 390 und 320.

14. *votis*] Anspielung auf die in Kap. 10 erwähnten Gelübde und die besondere Frömmigkeit des Fabius. — *posse* gehört zu *debellari*. — *aud.*

grediari. Audendo atque agendo res Romana crevit, non his
 15 segnibus consiliis, quae timidi cauta vocant.“ Haec velut contio-
 nanti Minucio circumfunde-
 batur tribunorum equitumque Romano-
 rum multitudo, et ad aures quoque militum dicta ferocia evolve-
 bantur; ac, si militaris suffragii res esset, haud dubie ferebant
 Minucium Fabio duci praelaturos.

15 Fabius pariter in suos haud minus quam in hostes intentus
 prius ab illis invictum animum praestat. Quamquam probe scit
 non in castris modo suis, sed iam etiam Romae infamem suam
 cunctationem esse, obstinatus tamen tenore eodem consiliorum
 2 aestatis reliquum extraxit, ut Hannibal destitutus ab spe summa
 ope petiti certaminis iam hibernis locum circumspectaret, quia
 ea regio praesentis erat copiae, non perpetuae, arbusta vineaeque
 et consita omnia magis amoenis quam necessariis fructibus. Haec
 3 per exploratores relata Fabio. Cum satis sciret per easdem angu-
 stias, quibus intraverat Falernum agrum, rediturum, Calliculam
 4 montem et Casilinum occupat modicis praesidiis, quae urbs Vul-

atque ag.] „Durch Wagen und Wir-
 ken“. — *res R.*] = *res publica R.*,
 oft so.

15. *equitum* muß in der Verbin-
 dung mit *tribunorum* hier „Ritter“
 bedeuten. — *quoque*] ungewöhnlich
 vor das betonte Wort gestellt. —
haud d. fer.] „erklärten unzweideu-
 tig“. — *duci*] angeschlossen an *Fabio*,
 während man den Accus. erwartete.

15, 1. *pariter*] zu gleicher Zeit,
 gleichzeitig (wie 4, 6). — *prius ...*
praestat] „behauptet zuerst jenen ge-
 genüber seine unabhängige Stellung“,
 dann auch den Feinden gegenüber (vgl.
 26, 7). — *probe*] „wohl“, oft bei *scio*
 (wie *satis*, § 3). — *scit*] Praes. hist.
 im Konzessivsatz, als ob als Hauptverb
extrahit folge.

2. *destitutus*] ungewöhnlich mit *ab*
 statt des bloßen Ablat. der Sache. —

praesentis ... perpetuae] „nur für
 den Augenblick Subsistenzmittel bot,
 nicht für dauernd“ (d. h. nicht für
 den Winter). — *arbusta*] auffallende
 Apposition statt *cum omnia arbustis*
vineisque et magis amoenis quam nec.
fruct. consita essent. — *fructibus*] in
 Verbindung mit *consita* (bepflanzt) =
 fruchtbringende Gewächse, Früchte.
 Ein *nec. fructus* ist namentlich das
 Getreide. — *haec*] Hann.s Absicht, sich
 anderswo Winterquartiere zu suchen,
 und die Gründe derselben.

3. *quibus*] Ablat. des Weges, =
per quas, Wechsel der Konstruktion. —
Calliculam] Durch seine Besetzung
 war der Weg nördlich des Vulturnus
 gesperrt; den Weg südlich desselben
 sicherte die Besetzung von Casilinum,
 und die Via Appia hielt unterdessen
 Minucius besetzt, § 11. — *modicis*]
 „hinreichend, genügend“.

turno flumine dirempta Falernum a Campano agro dividit; ipse iugis isdem exercitum reducit misso exploratum cum quadringentis equitibus sociorum L. Hostilio Mancino. Qui ex turba iuvenum 5 audientium saepe ferociter contionantem magistrum equitum progressus primo exploratoris modo, ut ex tuto specularetur hostem, ubi vagos passim per vicos Numidas *prospexit ac* per occasionem etiam paucos occidit, extemplo occupatus certamine est animus, 6 excideruntque praecepta dictatoris, qui, quantum tuto posset, progressum prius recipere sese iusserat, quam in conspectum hostium veniret. Numidae alii atque alii occursantes refugientesque ad 7 castra prope ipsa cum fatigatione equorum atque hominum pertraxere. Inde Carthalo, penes quem summa equestris imperii erat, 8 concitatis equis invectus, cum prius, quam ad coniectum teli veniret, avertisset hostes, quinque ferme milia continenti cursu secutus est fugientes. Mancinus, postquam nec hostem desistere se- 9 qui nec spem vidit effugiendi esse, cohortatus suos in proelium rediit omni parte virium impar. Itaque ipse et delecti equitum 10 circumventi occiduntur; ceteri effuso rursus cursu Cales primum, inde prope inviis callibus ad dictatorem perfugerunt.

Eo forte die Minucius se coniunxerat Fabio, missus ad fir- 11 mandum praesidio saltum, qui super Tarracinam in artas coactus

4. *dirempta*] von gewaltthätiger, *dividit* von natürlicher Trennung. — *a Camp. agro*] im engeren Sinne, da er im weiteren Sinne auch den ager Falernus mit umfaßt.

5. *audientium saepe*] statt des fehlenden Part. Perf.: *qui saepe audiverant*. — *prospexit*] „aus der Ferne sah“, indem Manc. anfänglich in einiger Entfernung von dem Feinde blieb.

6. *certamine*] „Kampflost“. — *animus*] „er“.

7. *alii atque alii*] Subjekte zu den Partic. „indem bald diese bald jene ...“. — *ad c. prope ipsa*] „fast unmittelbar an das Lager“. — *pertraxere*] „lockten heran“.

8. *inde*] örtlich: „von da“, d. h.

vom Lager aus. — *teli*] kollektiv. So steht der Sing. konsequent in den Redensarten *ad coniectum* (oder *ictum*) *teli venire* (29, 4), *intra (extra) teli coniectum* (oder *ictum*). — *avertisset*] „zur Umkehr gezwungen hatte“, vgl. 19, 11: *in fugam averterunt classem*.

9. *omni parte*] „in jeder Art“. Rosse und Reiter waren erschöpft (§ 7), und die Reiterei des Carthalo numerisch überlegen.

10. *delecti eq.*] welche den Mancinus, wie eine Garde, umgaben. — *rursus*] wie sie auch vor dem Gefechte in wildem Lauf geflohen waren (§ 8).

11. *super Tarr.*] Bei Lautulae oberhalb Tarracina verengert sich das Ge-

fauces imminet mari, ne ab Sinuessa Poenus Appiae limite per-
 12 venire in agrum Romanum posset. Coniunctis exercitibus dictator
 ac magister equitum castra in viam deferunt, qua Hannibal duc-
 turus erat. Duo inde milia hostes aberant.

16 Postero die Poeni, quod viae inter bina castra erat, agmine
 2 complevere. Cum Romani sub ipso constitissent vallo haud dubie
 aequiore loco, successit tamen Poenus cum expeditis equitibusque
 ad lacesendum hostem. Carptim Poeni et procursando recipien-
 3 doque sese pugnare; restitit suo loco Romana acies. Lenta
 pugna et ex dictatoris magis quam Hannibalis fuit voluntate. Du-
 4 centi ab Romanis, octingenti hostium cecidere. Inclusus inde vi-
 deri Hannibal via ad Casilinum obsessa, cum Capua et Samnium
 et tantum ab tergo divitum sociorum Romanis commeatus sub-
 veheret, Poenus inter Formiana saxa ac Literni harenas stagnaque
 5 et perhorridas silvas hibernaturus esset. Nec Hannibalem fefellit
 suis se artibus peti. Itaque cum per Casilinum evadere non
 posset, petendique montes et iugum Calliculae superandum esset,

birge zu schmalen Pässen und tritt
 nahe an das Meer heran. — *Appiae
 limite*] = *Appiae viae limite*, *via
 Appia*. Die Strafse war erhöht über
 das beiderseits liegende Land. Von
 Tarracina führte sie über Fundi, For-
 miae, Minturnae, Suessa, Casilinum
 nach Capua.

12. *dictator . . . deferunt*] Dies
 sollte eigentlich nur vom Diktator ge-
 sagt sein, da Minucius nun kein selb-
 ständiges Kommando mehr hatte. —
duo] „nur zwei“, eine ungewöhnlich
 geringe Distanz.

16, 2. *carptim*] „abteilungsweise,
 in einzelnen Abteilungen“.

3. *et*] und so, und daher. — *ab
 Rom.*] „aufseiten der Römer“, wech-
 selnd mit einem partitiven Genetiv
 (*hostium*), aber keineswegs synonym
 mit einem solchen (d. h. nicht = *ex
 R., de R.*).

4. *tantum . . . subveheret*] statt *tot*

. . . *divites socii R. c. subveherent*,
 um besonderes Gewicht auf die Menge
 zu legen. — *ab tergo*] in Latium. —
Literni . . . silvas] Die Küstengegend
 bei Liternum in Campanien war san-
 dig und sumpfig. Zwischen Liternum
 und Cumä war ein schauerlicher Fich-
 tenwald, die noch in der Kaiserzeit
 als unsicher verrufene *silva Galli-
 naria*. — *perhorridas*] Das Wort
 kommt im ganzen Latein einzig hier
 vor. Die Verstärkung der Adjectiva
 durch *per* findet sich bei Liv. lange
 nicht so häufig, wie bei Cicero. Doch
 war sie gerade bei *horridus* nahe ge-
 legt durch den häufigen Gebrauch von
perhorrescere. — *hibernaturus*] Die
 Punier hatten zwar nicht die ganze
 Küste von Formiae bis Liternum durch-
 streift; doch stand sie ihnen auch jetzt
 noch offen.

5. *iugum Call. sup.*] nähere Bestim-
 mung zu *petendi montes*; er mußte

necubi Romanus inclusum vallibus agmen adgrederetur, ludibrium⁶ oculorum specie terribile ad frustrandum hostem commentus, principio noctis furtim succedere ad montes statuit. Fallacis consilii⁷ talis apparatus fuit: faces undique ex agris collectae fascisque virgarum atque aridi sarmenti praeligantur cornibus boum, quos domitos indomitosque multos inter ceteram agrestem praedam agebat. Ad duo milia ferme boum effecta, Hasdrubalique negotium⁸ datum, ut prima nocte id armentum accensis cornibus ad montes ageret, maxime, si posset, super saltus ab hoste insessos.

Primis tenebris silentio mota castra; boves aliquanto ante¹⁷ signa acti. Ubi ad radices montium viasque angustas ventum² est, signum extemplo datur, ut accensis cornibus armenta in adversos concitentur montes. Et metus ipse relucens flammae a capite calorque iam ad vivum ad imaque cornua veniens velut stimulos furore agebat boves. Quo repente discursu haud secus³ quam silvis montibusque accensis omnia circa virgulta ardere,

den Paß erreichen und ihn dann übersteigen. — *inclusum*] Bedingung: wenn das Heer eingeschlossen wäre, nämlich beim Durchgang durch den nach dem *iugum Calliculae* führenden Engpaß, dessen beide Seiten in der Gewalt der Römer waren.

6. *ludibr. oc.*] „ein Blendwerk“.

7. *faces*] Fichtenholz und Kienholzspäne, aus welchen die Fackeln erst hergestellt wurden. — *quos multos*] „deren viele“. Bei Zahlwörtern setzt der Deutsche abweichend vom Lateinischen das Relativum gern in den Gen., auch wenn nicht ein Teil bezeichnet wird.

8. *effecta*] scil. *sunt*, wurden aufgebracht. — *Hasdrubali*] dem Chef des Geniewesens (Pol. 3, 93, 4). — *accensis cornibus*] kühne Hypallage statt *accensis facibus, quae cornibus praeligatae erant*.

17, 1. *primis ten.*] Asyndetischer Übergang von den Vorbereitungen zur Ausführung. — *aliquanto*] weil sie die

Höhe neben dem Passe erreichen mußten, ehe H. in den Paß einrücken konnte (§ 4).

2. *vias ang.*] der Plur. von mehreren engen Stellen des einen Passes. — *armenta*] indem aus der einen Herde (*armentum* 16, 8) mehrere Abteilungen gemacht wurden. — *in adv. m.*] „die B. hinan“, zur Seite des Engpasses. — *ad vivum*] „auf das Lebende, Empfindende“, erklärt durch *ad ima cornua*, „an die Wurzeln der Hörner“ (den Stirnzapfen). — *ad imaque*] *que* wird niemals an *ad* angehängt.

3. *quo discursu*] nach lateinischem Sprachgebrauch statt *quorum discursu*. — *silvis*] Dies besagt nicht, daß wirklich an der betreffenden Stelle Wälder waren. — *montibus*] neben *silvis* die übrige Vegetation der Berge bezeichnend. — *circa*] nie *circum*, wenn das Adverb wie ein Adjektiv gebraucht wird. — *virg. ardere*] durch das von den Ochsen zerstreute Feuer gerieten

capitumque irrita quassatio excitans flammam hominum passim
 4 discurrentium speciem praebebat. Qui ad transitum saltus in-
 sidendum locati erant, ubi in summis montibus ac super se quos-
 dam ignes conspexere, circumventos se esse rati praesidio ex-
 cessere; qua minime densae micabant flammae, velut tutissimum
 iter petentes summa montium iuga, tamen in quosdam boves pa-
 5 latos a suis gregibus inciderunt. Et primo cum procul cernerent,
 6 veluti flammam spirantium miraculo attoniti constiterunt; deinde
 ut humana apparuit fraus, tum vero insidias rati esse cum maiore
 tumultu concitant se in fugam. Levi quoque armaturae hostium
 incurrere; ceterum nox aequato timore neutros pugnam incipientes
 7 ad lucem tenuit. Interea toto agmine Hannibal transducto per
 saltum et quibusdam in ipso saltu hostium oppressis in agro Al-
 lifano posuit castra.

die zu Ende des Sommers dürrer Ge-
 büsche in Brand, gleichwie wenn man
 absichtlich Wälder angezündet hätte;
 rhetorische Übertreibung. — *irr. quas-*
satio] indem die Ochsen die brennen-
 den Bündel abschütteln wollten, aber
 nicht konnten. — *hominum*] d. h. als
 ob Menschen mit Fackeln (= Flam-
 men) umherliefen.

4. *ac super se*] erklärender Zusatz:
 und gerade über sich. — *praesidio*] *Posten*; jede Stelle, an welcher sich
 eine Besatzung befindet.

5. *cernerent*] ohne das Objekt *eos*,
 weil die Römer zunächst nicht recht
 wußten, was es sei. — *spirantium*] *scil. eorum*, Gen. explicativus zu *mira-*
culo, „bestürzt durch das scheinbare
 Wunder, als ob sie Flammen spieen“.

6. *incurrere*] „sie stießen auf ...“,
 wechselnd mit *inciderunt* § 4. *in-*
currere mit Dat. ist selten; häufiger
 folgt *in* c. Acc. Gewöhnlich bedeutet
 das Wort: über jemand herfallen. —
aequato tim.] Auch die Punier er-

schraken über den Zusammenstoß mit
 dem Feinde, da sie nicht wußten, ob
 H.s List gelinge; doch ist der Aus-
 druck nicht genau zu nehmen. —
neutros ... tenuit] *neutros* kann im
 Deutschen nicht Objekt zu *tenuit* sein.
 Der Sinn ist *utrosque, neutris pugnam*
incipientibus, ad lucem tenuit.

7. Hannibal liefs die Ochsen auf die
 Höhe treiben, an welcher der Engpaß
 hinführte. Die Besatzung des Passes
 meinte, das punische Heer wolle über
 die Höhe ziehen, eilte hinauf und stieß
 mit den hinter den Ochsentreibern ein-
 hergehenden Leichtbewaffneten zusam-
 men. Beide Abteilungen blieben einan-
 der gegenüber stehen, um den Tag ab-
 zuwarten. Unterdessen führte H. sein
 Heer samt der in Campanien gemach-
 ten Beute durch den Paß. Fabius,
 welcher sein Lager in der Nähe des
 Passes hatte, wollte nicht zu einem
 nächtlichen Kampfe ausziehen. Am
 Morgen erhielten dann die punischen
 Leichtbewaffneten Verstärkung (Pol. 3,
 94).

Hunc tumultum sensit Fabius; ceterum et insidias esse ratus ¹⁸ et ab nocturno utique abhorrens certamine suos munimentis tenuit. Luce prima sub iugo montis proelium fuit, quo interclusam ² ab suis levem armaturam facile — etenim numero aliquantum praestabant — Romani superassent, nisi Hispanorum cohors ad id ipsum remissa ab Hannibale supervenisset. Ea adsuetior montibus ³ et ad concursandum inter saxa rupesque aptior ac levior cum velocitate corporum tum armorum habitu campestem hostem, gravem armis statariumque, pugnae genere facile elusit. Ita ⁴ haudquaquam pari certamine digressi, Hispani fere omnes incolumes, Romani aliquot suis amissis, in castra contenderunt.

Fabius quoque movit castra, transgressusque saltum super ⁵ Allifas loco alto ac munito consedit. Tum per Samnium Romam ⁶ se petere simulans Hannibal usque in Paelignos populabundus rediit; Fabius medius inter hostium agmen urbemque Romam iugis ducebat, nec absistens nec congregiens. Ex Paelignis Poenus ⁷ flexit iter retroque Apuliam repetens Gereonium pervenit, urbem metu, quia collapsa ruinis pars moenium erat, ab suis desertam; dictator in Larinate agro castra communiit. Inde sacrorum causa ⁸ Romam revocatus non imperio modo, sed consilio etiam ac prope precibus agit cum magistro equitum, ut plus consilio quam

18. 2. *ab suis*] „von den Ihrigen“, den übrigen Puniern. Die richtige Beziehung des Reflexivums wird durch die Nachstellung von *Romani* erleichtert.

3. *habitu*] „Beschaffenheit“. — *campestem*] „an die Ebene gewöhnt“. — *gravem*] in passivem Sinn: beschwert; *gr. armis* „schwerbewaffnet“. — *statarium*] „feststehend“, weil in Reihe und Glied kämpfend.

4. *aliquot*] εἰς χιλίους Pol.

5. *super All.*] mit *consedit* zu verbinden. Fabius lagert sich nördlich von Allifä, um die Strafse nach Latium und Rom zu decken. — *munito*] durch die Natur, nicht von Menschenhand.

6. *per Samnium*] von Allifä nordöstlich durch das Gebiet der Pentrer und Caracēner. — *rediit*] weil er schon einmal in dieser Gegend war (9, 5). — *iugis*] Abl. des Weges, welcher bei Liv. sehr häufig ist; vgl. 12, 2: „transversis limitibus“. — *nec absistens*] näml. *ab hostibus*. Dies ist weggelassen, weil bei *congregiens* eine andere Form wiederholt werden müßte (vgl. 12, 8: „ut neque omitteret eum neque congredereetur“).

7. *Gereonium*] eine Stadt der Frentaner, südlich von Larinum. Sie wurde von H. niedergebrannt (23, 9). — *coll. ruinis*] „zusammengestürzt“.

8. *sacr. causa*] um in amtlicher Stellung Opfer darzubringen. — *agit*]

8 fortunae confidat, et se potius ducem quam Sempronium Flami-
 9 niumque imitetur: Ne nihil actum censeret extracta prope aestate
 per ludificationem hostis; medicos quoque plus interdum quiete
 10 quam movendo atque agendo proficere; haud parvam rem esse
 ab totiens victore hoste vinci desisse ac respirasse ab continuis
 cladibus. Haec nequiquam praemonito magistro equitum Romam
 est profectus.

19 Principio aestatis, qua haec gerebantur, in Hispania quoque
 2 terra marique coeptum bellum est. Hasdrubal ad eum navium
 numerum, quem a fratre instructum paratumque acceperat, decem
 3 adiecit. Quadraginta navium classem Hamilcari tradit, atque ita
 Carthagine profectus naves prope terram, exercitum in litore du-
 cebat, paratus configere, quacumque parte copiarum hostis occur-
 4 risset. Cn. Scipio postquam movisse ex hibernis hostem audivit,
 primo idem consilii fuit; deinde minus terra propter ingentem fa-
 mam novorum auxiliorum concurrere ausus, delecto milite ad naves

Dies gehört in eigentlicher Bedeutung nur zu *precibus*; durch ein Zeugma ist es auch auf *imperio* und *consilio* bezogen: „erteilte er dem R. nicht bloß Befehle, sondern redete er ihm auch mit Ratschlägen und beinahe Bitten zu“.

3. Or. obl. zur Begründung der Aufforderung *ut plus ... imitetur*, abhängig von einem aus *agit* zu entnehmenden Verbum des Sagens. — *nihil actum*] „es sei nichts ausgerichtet, erreicht worden“. — *quiete*] „durch Unthätigkeit“, indem sie dem Kranken Ruhe liefen, keine künstlichen Mittel anwendeten. — *mov. atque ag.*] „durch aufregende und angreifende Kuren“.

10. *vinci des.*] „daß man aufgehört habe, sich besiegen zu lassen“.

Kap. 19 — 22. Spanien während des Sommers 217.

19, 1. Die Reise des Diktators wird

geschickt benützt, um die Erzählung der Ereignisse in Italien zu unterbrechen und die Kriegszüge in Spanien einzuschalten.

2. *numerus*] Nach 21, 22, 4 hatte Hasdrubal von H. 57 Schiffe erhalten, wovon jedoch nur 37 vollständig ausgerüstet waren.

3. *Carthagine*] näml. Nova, jetzt Cartagena. — *quacumque*] genauer wäre *utra*.

4. *Scipio*] Subjekt zu *audivit*, nicht auch zu *fuit*, zu welchem man das Objekt *ei* ergänze. — *movisse*] = *profectum esse*, vgl. zu 1, 1. — *idem cons.*] nämlich *configere*, *qu. p. c. h. occurrisset*. — *minus*] mildere Negation statt *non*; Scipio brach nur mit der Flotte auf. — *ingentem*] ungewöhnlich auf *famam* bezogen, da bei *auxiliorum* schon ein Adj. steht („wegen des großen Geredes“). — *ad naves*] gehört zu *delecto* („für den Schiffsdienst“); daraus ist zu *imposito*

imposito quinque et triginta navium classe ire obviam hosti pergit. Altero ab Tarracone die *ad* stationem decem milia passuum distantem ab ostio Hiberi amnis pervenit. Inde duae Massiliensium speculatoriae praemissae rettulere classem Punicam stare in ostio fluminis castraque in ripa posita. Itaque ut improvidos incautosque universo simul effuso terrore opprimeret, sublatiis ancoris ad hostem vadit. Multas et locis altis positas turres Hispania habet, quibus et speculis et propugnaculis adversus latrones utuntur. Inde primo conspectis hostium navibus datum signum Hasdrubali est, tumultusque prius in terra et castris quam ad mare et ad naves est ortus, nondum aut pulsu remorum strepituque alio nautico exaudito aut aperientibus classem promunturiis, cum repente eques alius super alium ab Hasdrubale missus vagos in litore quietosque in tentoriis suis, nihil minus quam hostem aut proelium eo die exspectantes, conscendere naves propere atque arma capere iubet: classem Romanam iam haud procul portu esse. Haec equites dimissi passim imperabant; mox Hasdrubal ipse cum omni exercitu aderat, varioque omnia tumultu strepunt ruentibus in naves simul remigibus militibusque fugientium magis e terra quam in pugnam euntium modo. Vixdum omnes conscenderant,

zu entnehmen *in naves* („einschiffen“). — *pergit*] oft in Verbindung mit *ire*; nicht bloß von der Fortsetzung einer Bewegung, sondern auch vom Beginne einer solchen nach einem rasch gefaßten Entschluß, daher gewöhnlich Praes. hist.

5. *ab T.*] „nach dem Aufbruch von T.“. — *stationem*] „Ankerplatz“. — *Massiliensium*] welche seit der Einnahme Roms durch die Gallier treue Freunde der Römer waren. — *speculatoriae*] „Spähschiffe“, kleine Schnellsegler ohne Schnabel; substantiviert, wie *quinqueremis*, *celox*, *oneraria* (22, 2).

6. *univ. sim. eff. terrore*] „durch den Schrecken über das gleichzeitige

Eintreffen der Gesamtmacht“. — *multas et*] Ein zweites Adjekt. im Positiv wird mit *multus* zuweilen nachdrücklich durch *et* verbunden (Gracismus).

7. *exaudito*] von dem, was noch in der Ferne ist. — *aperientibus*] „erscheinen ließen“; kühner Ausdruck, als ob die Vorgebirge sich bewegen (zurücktreten) könnten, doch gemildert durch die Verneinung, da *nondum aper.* soviel ist wie *etiamtum occultantibus*.

8. *propere* gehört dem Sinne nach auch zu *arma capere*. — *procul*] bei Liv. meist mit dem bloßen Abl. verbunden, in der früheren Prosa nur mit *ab* (vgl. 25, 5).

cum alii resolutis oris in ancoras evehuntur, alii, ne quid teneat, ancoralia incidunt, raptimque omnia *ac* praepropere agendo militum apparatu nautica ministeria impediuntur, trepidatione nautarum capere et aptare arma miles prohibetur. Et iam Romanus non appropinquabat modo, sed derexerat etiam in pugnam naves. Itaque non ab hoste et proelio magis Poeni quam suomet ipsi tumultu turbati et temptata verius pugna quam inita in fugam averterunt classem. Et cum adversi amnis os lato agmini et tam multis simul venientibus haud sane intrabile esset, in litus passim naves egerunt; atque alii vadis, alii sicco litore excepti, partim armati partim inermes ad instructam per litus aciem suorum perfugere. Duae tamen primo concursu captae erant Punicae naves, quattuor suppressae.

20 Romani, quamquam terra hostium erat armatamque aciem toto praetentam in litore cernebant, haud cunctanter insecuti trepidam hostium classem, naves omnes, quae non aut perfregerant proras litori inlisas aut carinas fixerant vadis, religatas puppibus in altum extraxere, ad quinque et viginti naves e quadraginta cepere. Neque id pulcherrimum eius victoriae fuit, sed quod una levi pugna toto eius orae mari potiti erant. Itaque ad Onus-

10. *oris*] in übertragener Bedeutung: „Halbtaue“, mit welchen die Hinterteile der Schiffe am Ufer angebunden waren; Gegensatz *ancoralia*, mittels welcher die Vorderteile durch die Anker festgehalten wurden („Ankertau“). — *in anc. evehuntur*] „gegen die A. auslaufen“, ohne sie gelichtet zu haben. — *incidunt*] „durchhauen, kappen“. — *apparatu*] „Zurüstung“, auch Substantiv zum Verbum simplex *parare*. — *naut min.*] „die Hantierungen der Matrosen“.

11. *derexerat*] Plusqpf., weil dies schon vor der Annäherung geschehen war. — *et temptata*] Ein Participium coniunctum und ein Abl. absol. werden bei Liv. zuweilen durch eine Konjunktion verbunden, 21, 54, 5: „ut pran-

dere omnes iuberent, armatos deinde instratisque equis signum expectare“ (vgl. 28, 1).

12. *adv. amnis os ... haud s. intr. esset*] „man durchaus nicht durch die Mündung des Stromes aufwärts fahren konnte“. — *excepti*] mit Abl. des Ortes: „indem sie (mit den Schiffen) auf ... stießen“; vgl. 52, 7: „moenibus tectisque acceptos“.

20, 1. *praetentam*] in ungewöhnlicher Bedeutung: „am Rande ... aufgestellt“, sonst meist vom Vorhalten der Waffen.

2. *quae non*] Elf Schiffe, welche entweder gescheitert sind oder festsitzen, können die Römer nicht fortführen.

3. *mari*] zwischen der span. Küste und den Balarischen Inseln, nach wel-

sam classe provecti; *escensio* ab navibus in terram facta. Cum urbem vi cepissent captamque diripuissent, Carthaginem inde petunt, atque omnem agrum circa depopulati postremo tecta quo- 5 que iniuncta muro portisque incenderunt. Inde iam praeda gravis 6 ad Longunticam pervenit classis, ubi vis magna sparti *erat*, ad rem nauticam congesta ab Hasdrubale; quod satis in usum fuit sublato ceterum omne incensum est. Nec continentis modo praeter- 7 vecta est oram, sed in Ebusum insulam transmissum. Ibi urbe, quae caput insulae est, biduum nequiquam summo labore oppugnata, ubi in spem irritam frustra teri tempus animadversum est, 8 ad populationem agri versi direptis aliquot incensisque vicis maiore 9 quam ex continenti praeda parta cum in naves se recepissent, ex Baliaribus insulis legati pacem petentes ad Scipionem venerunt. Inde flexa retro classis reditumque in citeriora provinciae, quo 10 omnium populorum, qui Hiberum accolunt, multorum et ultimae Hispaniae legati concurrerunt. Sed qui vere dicionis imperiique 11 Romani facti sint obsidibus datis populi, amplius fuere centum viginti. Igitur terrestribus quoque copiis satis fidens Romanus 12 usque ad saltum Castulonensem est progressus. Hasdrubal in Lusitaniam ac propius Oceanum concessit.

chen es *mare Baliaricum* genannt wurde.

4. *Onussam*] Stadt an der Küste zwischen dem Ebro und Cartagena (21, 22, 5).

5. *iniuncta m. p.*] „welche unmittelbar an der Stadtmauer und vor den Thoren standen“.

6. *Longunticam*] wahrscheinlich etwas südlich von Cartagena, bei welchem der 100 Meilen lange Spartarius campus begann. — *sparti*] Neutr., Pfriemengras, woraus namentlich Taue und Matten gefertigt wurden; später ein bedeutender Ausfuhrartikel. — *erat*] selbständiges Verbum; bei *congesta erat* würde *quo* stehen statt *ubi*. — *sublato*] Abl. abs. in einem Worte, indem das Subjekt zu dem Particip

aus dem Relativsatz zu ergänzen ist.

7. *Ebusum*] die größere der beiden Pityusen („Fichteninseln“) mit einer Stadt gleichen Namens (j. Iviza).

8. *in spem irritam*] „für eine nutzlose Hoffnung“; derselbe Begriff liegt in *frustra* „vergeblich“ und *nequiquam* „ohne Erfolg“.

9. *continenti*] auch bei Cäsar üblicher Abl. des Substantivs statt *continente*.

10. *citeriora*] substantiviert = *citeriorem partem*, nördlich vom Ebro. Dem Scipio war Spanien überhaupt als Geschäftskreis zugeteilt; die Einteilung in *Hispania citerior* und *H. ulterior* wurde erst später gemacht.

12. *saltum Cast.*] zwischen Baetis

21 Quietum inde fore videbatur reliquum aestatis tempus, fuis-
 2 setque per Poenum hostem. Sed praeterquam quod ipsorum Hi-
 3 spanorum inquieta avidaque in novas res sunt ingenia, Mandonius
 Indibilisque, qui antea Ilergetum regulus fuerat, postquam Romani
 ab saltu recessere ad maritimam oram, concitis popularibus in
 agrum pacatum sociorum Romanorum ad populandum venerunt.
 4 Adversus eos tribunus militum cum expeditis auxiliis a Scipione
 missi levi certamine, ut tumultuariam manum, fudere, mille ho-
 minum occisis, quibusdam captis magnaue parte armis exuta.
 5 Hic tamen tumultus cedentem ad Oceanum Hasdrubalem cis Hi-
 6 berum ad socios tutandos retraxit. Castra Punica in agro Ilerga-
 vonensium, castra Romana ad Novam classem erant, cum fama
 7 repens alio avertit bellum. Celtiberi, qui principes regionis suae
miserant legatos obsidesque dederant Romanis, nuntio misso a
 Scipione exciti arma capiunt provinciamque Carthaginiensium va-
 8 lido exercitu invadunt. Tria oppida vi expugnant; inde cum ipso
 Hasdrubale duobus proeliis egregie pugnant; ad quindecim milia

(Guadalquivir) und Anas (Guadiana), der östliche Teil der Sierra Morena, benannt nach der Stadt Castulo an einem Nebenfluß des Baetis. Von Tarraco aus (19, 5) hätte dieses Gebirge nur in einem langen und beschwerlichen Marsche erreicht werden können; daher klingt die Angabe unglaublich (vgl. 22, 4).

21, 1. *per*] „soviel es abhing von, ankam auf“.

2. *ipsorum*] „schon an und für sich“. — *in nov. res*] = *novarum rerum*. Bei *avidus* steht *in* auch 5, 20, 6 (*in direptiones*).

3. *antea*] vor der Unterwerfung unter die Römer im Herbst 218. — *ad populandum*] Livius vermeidet das Supin von *populari*.

4. *missi*] eine Art Constructio ad intellectum; vgl. 21, 60, 7: „ipse dux cum aliquot principibus capiuntur“. —

ut tum. man.] „da es nur eine zusammengeraffte Schar war“. — *fudere*] ergänze *eos*.

5. *cedentem*] dem Sinne nach Präteritum: *qui cesserat*, da er sicherlich nicht mehr auf dem Rückmarsche war; vgl. zu 15, 5.

6. *Novam classem*] Name eines Ortes in der Nähe von Ilerda. — *avertit*] = *transtulit*. Abgewendet wird Hasdrubal von seinem Vormarsche gegen Scipio.

7. *principes*] Accus. „die Häuptlinge“. — *regionis s.*] „ihres Landes“, südlich vom Ebro im Quellgebiet des Durius und Tagus.

8. *quindecim milia*] eine unglaublich große Zahl. Wäre die Angabe richtig, so müßte die Macht der Punier in Spanien durch diese Niederlage einen schweren Schlag erlitten haben, den Scipio gewiß besser aus-

hostium occiderunt, quattuor milia cum multis militaribus signis capiunt.

Hoc statu rerum in Hispania P. Scipio in provinciam venit, ²² prorogato post consulatum imperio ab senatu missus cum triginta longis navibus et octo milibus militum, magnoque commeatu ad-
vecto. Ea classis ingens agmine onerariarum procul visa cum ² magna laetitia civium sociorumque portum Tarraconis ex alto tenuit. Ibi milite exposito profectus Scipio fratri se coniungit, ac ³ deinde communi animo consilioque gerebant bellum. Occupatis ⁴ igitur Carthaginensibus Celtiberico bello haud cunctanter Hiberum transgrediuntur, nec ullo viso hoste Saguntum pergunt ire, quod ibi obsides totius Hispaniae traditos ab Hannibale fama erat modico in arce custodiri praesidio. Id unum pignus inclinatos ad ⁵ Romanam societatem omnium Hispaniae populorum animos morabatur, ne sanguine liberum suorum culpa defectionis lueretur. Eo ⁶

genutzt hätte. — *occiderunt*] Der Wechsel zwischen dem Praes. hist. und dem Perfekt findet sich oft.

²², 1. *P. Scipio*] Konsul 218, von Hannibal am Tessin besiegt und verwundet. — *provinciam*] = *Hispaniam*. Das Kommando in Spanien war eigentlich dem P. Scipio übertragen worden. Er sah sich dann aber genötigt, in Italien gegen Hannibal zu kämpfen und die Führung des Krieges in Spanien einem Unterfeldherrn, seinem Bruder Cn. Scipio, zu überlassen. — *magnoque*] Das Part. coniunctum und der Abl. abs., die beiden Bestimmungen zu *venit*, durch *que* verbunden (vgl. 19, 11).

— 2. *ingens agm.*] „ansehnlich durch die Menge“. — *onerariarum*] scil. *navium*, substantiviert wie 19, 5: „speculatoriae“. — *tenuit*] *teneo* wird zuweilen mit einem Accus. des Ortes verbunden, den jemand erreicht oder zu erreichen strebt, an welchen er hinfährt.

3. *communi an.*] (vgl. 3, 8), Gegensatz zur Uneinigkeit der Konsuln der Jahre 218, 217, 216, sowie des Diktators und Reiterobersten.

4. *Hiberum transgr.*] Polybius bezeugt ausdrücklich (3, 97, 5), daß der Ebro von den Römern vorher noch nie überschritten worden war (vgl. zu 20, 12). — *nec*] „und ohne daß“, Vorliebe des Lateiners zu *nec ullus* statt *et nullus*. — *traditos*] scil. *in custodiam*, „zurückgelassen“. — Als Hannibal den Zug nach Italien antrat, ließ er sich von allen spanischen Staaten, welchen er mißtraute, Geiseln stellen und verwahrte sie in der festen und durch eine zuverlässige Besatzung gesicherten Burg von Sagunt (Pol. 3, 98, 1).

5. *omnium*] römische Übertreibung. — *morabatur*] „hielt zurück“. — *ne*] „damit nicht“, indem der Sinn des Hauptsatzes ist: „Wegen dieses Pfandes schlossen sich die Spanier nicht den Römern an.“ — *liberum*] oft statt

vinculo Hispaniam vir unus sollerti magis quam fideli consilio ex-
 solvit. Abelux erat Sagunti nobilis Hispanus, fidus ante Poenis;
 tum, qualia plerumque sunt barbarorum ingenia, cum fortuna
 7 mutaverat fidem. Ceterum transfugam sine magnae rei proditione
 venientem ad hostes nihil aliud quam unum vile atque infame
 corpus esse ratus, id agebat, ut quam maximum emolumentum
 8 novis sociis esset. Circumspectis igitur omnibus, quae fortuna
 potestatis eius poterat facere, obsidibus potissimum tradendis ani-
 mum adiecit, eam unam rem maxime ratus conciliaturam Roma-
 9 nis principum Hispaniae amicitiam. Sed cum iniussu Bostaris
 praefecti satis sciret nihil obsidum custodes facturos esse, Bosta-
 10 rem ipsum arte adgreditur. Castra extra urbem in ipso litore
 habebat Bostar, ut aditum ea parte intercluderet Romanis. Ibi
 eum in secretum abductum velut ignorantem monet, quo statu
 11 sit res: Metum continuisse ad eam diem Hispanorum animos,
 quia procul Romani abessent; nunc cis Hiberum castra Romana

liberorum; es waren Söhne aus den angesehensten Familien (Pol.).

6. *magis quam*] schonende Wendung statt *sed non*. — *fideli*] „ehrlich, redlich“. — *erat* wird durch das Hinzutreten einer Ortsbestimmung selbständiges Verbum („lebte“).

7. *ad hostes* gehört zu *venientem*; zu *esse* ergänze man *apud eos*. — *corpus*] „Individuum“, bloß materiell als Wertgegenstand betrachtet, oft mit verächtlichem Sinne. — *id agebat*] „war er darauf bedacht“, bloß auf das Nachsinnen, nicht auf Handlungen zu beziehen. — *emolumentum*] „Nutzen, nützliche Person“; Nominativ wegen des Gegensatzes *vile . . . corpus*; gewöhnlicher wäre der Dativ.

8. *obs. tradendis*] d. h. *ut obsides, qui Sagunti erant, Romanis traderet*.

9. *praefecti*] Unterfeldherr des Hasdrubal, von diesem den beiden Sci-

pionen entgegengesandt (§ 10). — *arte*] schonender Ausdruck statt *dolo*. — *arte adgr.*] „versucht zu überlisten“.

10. *in ipso l.*] „unmittelbar am Strande“; Sagunt war nämlich nur 1000 Schritte vom Meere entfernt (21, 7, 2). — *in secr. abd.*] „beiseite genommen“, auch 1, 39, 3.

11. *metum*] vor der Macht der Punier gegenüber ihrer eigenen Schwäche und Hilflosigkeit (nicht nach § 5 zu erklären, da dies sonst für Bostar ein Grund sein müßte, die Geiseln nicht zurückzugeben). — *continuisse*] näml. *in fide, in officio* (im Zaume halten). — *abessent*] Imperf. zur Bezeichnung der Gleichzeitigkeit mit *continuisse*; wir setzen das Plusqpf. Durch den ganzen Satz *metum . . . abessent* erscheinen die Angaben in Kap. 20, § 10—12, als nicht glaubwürdig. — *cis Hib.*] vom Standpunkt des Sprechenden. —

esse, arcem tutam perfugiumque novas volentibus res; itaque quos metus non teneat, beneficio et gratia devinciendos esse. Miranti¹² Bostari percunctantique, quodnam id subitum tantae rei donum posset esse, „Obsides“ inquit „in civitates remitte. Id et priva-¹³ tim parentibus, quorum maximum nomen in civitatibus est suis, et publice populis gratum erit. Vult sibi quisque credi, et habita¹⁴ fides ipsam plerumque obligat fidem. Ministerium restituendorum domos obsidum mihi met depono ipse, ut opera quoque impensa consilium adiuvem meum, et rei suapte natura gratae quantam insuper gratiam possim adiciam“. Homini non ad cetera Punica¹⁵ ingenia callido ut persuasit, nocte clam progressus ad hostium stationes, conventis quibusdam auxiliaribus Hispanis et ab his ad Scipionem perductus, quid adferret, expromit, et fide accepta da-¹⁶ taque ac loco et tempore constituto ad obsides tradendos Saguntum redit. Diem insequentem absumpsit cum Bostare mandatis ad rem agendam accipiendis. Dimissus, cum se nocte iturum,¹⁷ ut custodias hostium falleret, constituisset, ad compositam cum iis horam excitatis custodibus puerorum profectus veluti ignarus

novas vol. res] für ganze Völkerschaften und für einzelne Häuptlinge, welche eine Umwälzung der Dinge wünschten. — *teneat*] im Sinne des Kompositums *contineat*.

12. *tantae rei*] von solcher Bedeutung, d. h. welches eine so große Wirkung hervorzubringen vermöchte.

13. *privatim*] insbesondere. — *nomen*] „Ansehen“; vgl. 1, 9, 3: „sibi magnum nomen facere“; 21, 43, 11: „magni nominis bellum“; 25, 39, 16: „apud omnes magnum nomen Marcii ducis est“. — *publice*] insgesamt, insgesamt.

14. *ipsam*] eigentlich, wahr (nicht durch Furcht erzwungen). — *obligat*] „befestigt“. — *domos*] „nachhause“, nicht selten, wenn von mehreren Personen mit verschiedener Heimat die Rede ist. — *ipse*] im Nomin., wie in

der Regel bei den mit *met* verstärkten Pronomina. — *gratiam*] „Empfehlung“.

15. *non ad ... ingenia*] „nicht in dem Maße wie die übrigen Punier“. — *auxiliar.*] welche im römischen Heere dienten. — *et*] einen Abl. abs. und ein Part. coni. verbindend (vgl. § 1). — *ad Scipionem*] zum Oberfeldherrn P. Scipio.

16. *fide accepta dataque*] „nachdem er die Zusage erhalten und gegeben hatte“, warum nicht *fide data acceptaque* (wie 28, 35, 12)?

17. *dimissus*] dem zweiten Part. *profectus* untergeordnet. — *constituisset*] nämlich *cum Bostare*, wie aus dem Nebensatz *ut ... falleret* hervorgeht; daher mit Acc. c. Inf. — *cum iis*] = *cum custodiis hostium*. — *excitatis*] näml. *e somno*. Er weckte die

18 in praeparatas sua fraude insidias ducit. In castra Romana per-
ducti; cetera omnia de reddendis obsidibus, sicut cum Bostare
constitutum erat, acta per eundem ordinem, quo si Carthaginien-
19 sium nomine sic ageretur. Maior aliquanto Romanorum gratia
fuit in re pari, quam quanta futura Carthaginiensium fuerat.
Illos enim graves superbosque in rebus secundis expertos fortuna
20 et timor mitigasse videri poterat; Romanus primo adventu, in-
cognitus ante, ab re clementi liberalique initium fecerat; et
21 Abelux, vir prudens, haud frustra videbatur socios mutasse. Ita-
que ingenti consensu defectionem omnes spectare; armaque ex-
templo mota forent, ni hiems, quae Romanos quoque et Cartha-
ginienses concedere in tecta coëgit, intervenisset.

23 Haec in Hispania quoque secunda aestate Punici belli gesta,
cum in Italia paulum intervalli cladibus Romanis sollers cunctatio
2 Fabii fecisset. Quae ut Hannibalem non mediocri sollicitum cura

von seinem Vorhaben noch nicht in Kenntniss gesetzten Wächter auf und wies ihnen den Befehl des Bostar vor (vgl. § 9). — *ducit*] näml. *pueros, obsides*.

18. *de*] inbetreff. — *per eund. ord. quo*] Wechsel der Präposition *per* mit dem Ablat. wie 15, 3; gewöhnlicher Ausdruck wäre *eodem ordine quo*. Zur Bezeichnung der Art und Weise dient *per* bei Livius häufig. — *quo si*] „wie wenn“, = *quo acta forent, si*.

19. *maior aliq.*] Die Nachstellung des Abl. *mensurae* ist bei Liv. häufig (48, 4). — *Rom. gratia*] „Der Dank gegen die Römer“. — *futura fuerat*] = *fuisse*, vgl. 24, 6 *praeventurus erat* statt *praevenisset*. — *illos*] Die zuletzt genannten Karthager, welche dem Schriftsteller ferner stehen. — *expertos*] passivisch, wie oft („deren Druck und Übermut man erfahren hatte“). — *mitigasse*] „milder gestimmt“.

20. *Romanus*] hier P. Scipio, nicht kollektiv. — *haud fr.*] „nicht erfolglos, nicht nutzlos“, indem sein Übertritt durch die Aushändigung der Geiseln für die Römer und Spanier wichtig geworden war (vgl. § 7 u. 8).

21. *spectare*] mit bloßem Acc. „beabsichtigen, nach etwas trachten“; auch mit *ad*, = zu etwas hinneigen (23, 6, 4: „plebs ad defectionem spectare“). — *quoque*] wie die Spanier.

Kap. 23—31. Oberbefehl des Fabius und Minucius.

23, 1. *quoque*] welches neben *haec* fehlen sollte, erklärt sich aus dem Gedanken: *Sic in Hispania quoque sec. aest. Pun. belli res gesta est*. — *paulum ... fecisset*] Wiederaufnahme eines schon 18, 10 ausgesprochenen Gedankens.

2. *non mediocri*] häufige Litotes statt *magna*. — *sollicitum hab.*] mit sachlichem Subjekt: „aufregte, bekümmerte“ (8, 29, 1; auch bei Cicero). —

habebat, tandem eum militiae magistrum delegisse Romanos cernentem, qui bellum ratione, non fortuna gereret, ita contempta 3 erat inter cives armatos pariter togatosque, utique postquam absente eo temeritate magistri equitum laeto verius dixerim quam prospero eventu pugnatum fuerat. Accesserant duae res ad augendam 4 invidiam dictatoris, una fraude ac dolo Hannibalis, quod, cum a perfugis ei monstratus ager dictatoris esset, omnibus circa solo aequatis ab uno eo ferrum ignemque et vim omnem hostium abstineri iussit, ut occulti alicuius pacti ea merces videri posset, altera ipsius facto, primo forsitan dubio, quia non expectata in 5 eo senatus auctoritas est, ad extremum haud ambigue in maximam laudem verso. In permutandis captivis, quod sic primo Punico 6 bello factum erat, convenerat inter duces Romanum Poenumque, ut quae pars plures reciperet quam daret, argenti pondobina et selibras in militem praestaret. Ducentos quadraginta 7 septem cum plures Romanus quam Poenus recepisset argentumque pro eis debitum, saepe iactata in senatu re, quoniam non 8 consulisset patres, tardius erogaretur, inviolatum ab hoste agrum

militiae mag.] „Kriegslenker“, Bezeichnung des Diktators, welcher ursprünglich *populi magister* hieß. — *fortuna*] „auf gut Glück“.

3. *pariter*] in gleichem Maße, auf gleiche Weise (anders 15, 1). — *eo*] *Fabio, dictatore*. — *laeto*] „erfreulich“ für den Augenblick, wenn auch unbedeutend; *prospero* „glücklich“ inbezug auf die folgende Gestaltung der Ereignisse. — *pugnatum fuerat*] Der Kampf wird erst im folgenden Kap. erzählt. *fuerat* hat Liv. beim Part. Perf. häufig statt *erat*. Das Plusqpf. nach *postquam*, welches bei nicht unmittelbarer Aufeinanderfolge der Handlungen des Haupt- und Nebensatzes eintritt, steht hier, weil der Hauptsatz einen Zustand, nicht ein Ereignis angiebt.

4. *a perfugis*] von italischen Bun-

desgenossen, welche im Heere des Diktators Kriegsdienste gethan hatten (vgl. 28, 1), dagegen 22, 7 *transfuga* von Abelux, welcher nicht aus der Armee desertiert war. — *ab uno eo*] ungewöhnlich statt *ab eo uno*.

5. *ipsius facto*] „durch eine Handlung des Diktators selbst“. — *dubio*] „welche eine verschiedene Beurteilung zuließ“. — *sen. auctor.*] „Die Genehmigung des S.“. Auch die Macht eines Diktators war dadurch beschränkt, daß er keine Staatsgelder ohne Gutheissen des Senats verausgaben durfte.

6. *pondo*] Das röm. Münzpfund war = 327,5 Gramm. Seit 217 entsprach ein Pfund Silber 84 Denaren oder Drachmen.

8. *agrum*] Fabius verkaufte sein einziges Landgut in der pupinischen Gegend zwischen Gabii und Rom, wo-

misso Romam Quinto filio vendidit fidemque publicam impendio privato exsolvit.

9 Hannibal pro Gereonii moenibus, cuius urbis captae atque incensae ab se in usum horreorum pauca reliquerat tecta, in stationis erat. Inde frumentatum duas exercitus partes mittebat; cum
10 tertia ipse expedita in statione erat simul castris praesidio et circumspectans, necunde impetus in frumentatores fieret.

24 Romanus tunc exercitus in agro Larinati erat. Praeerat Minucius magister equitum profecto, sicut ante dictum est, ad urbem
2 dictatore. Ceterum castra, quae in monte alto ac tuto loco posita fuerant, iam in planum deferuntur; agitabanturque pro ingenio ducis consilia calidiora, ut impetus aut in frumentatores palatos
3 aut in castra relictis cum levi praesidio fieret. Nec Hannibalem fefellit cum duce mutatam esse belli rationem et ferocius quam
4 consultius rem hostes gesturos. Ipse autem, quod minime quis crederet, cum hostis propius esset, tertiam partem militum frumentatum
5 duabus in castris retentis dimisit. Dein castra ipsa propius hostem movit duo ferme a Gereonio milia in tumulum hosti conspectum, ut intentum sciret esse ad frumentatores, si

hin Hann. nie gekommen war. — *fidem publ.*] „das im Namen des Staates gegebene Versprechen“.

9. *pro*] nicht *ante*, weil Hann. die Stadt im Rücken, nicht vor sich hat. — *captae*] richtige Angabe gegenüber 18, 7 *ab suis desertam*. — *pauca*] ungenaue Darstellung. Die Bewohner wurden niedergehauen; dagegen blieben die meisten Gebäude und die Mauern unversehrt, weil Hann. hier Vorräte für den Winter sammeln wollte (Pol. 3, 100, 4).

10. *mittebat*] Imperf., weil er es täglich that (Pol.), um Proviantvorräte für den Winter anzulegen. — *praesidio*] Ergänze *ut*, *cum* . . . *esset*.

24, 1. *in agro Lar.*] wie schon 18, 7 berichtet wurde. — *ante*] 18, 8.

2. *alto* gehört zu *loco*. — *pro*] wie zu erwarten war von . . . — *ut*] erklärend: welche darauf gerichtet waren, daß . . . — *levi*] = *exiguo*, „gering“.

3. *ferocius quam consultius*] „mehr mutig als besonnen“; vgl. 22, 6: „solerti magis quam fideli consilio“. Bei der Anwendung zweier Komparative wird das zweite Glied geradezu verneint (38, 8; 47, 3).

4. *quod min. quis cr.*] Obwohl bei der Heftigkeit und Nähe des Feindes ein Angriff zu erwarten war, hielt H. doch nicht das ganze Heer beisammen.

5. *movit*] ungenau; er schlug zwar ein neues Lager auf, brach jedoch das alte, in welchem das Gepäck lag, nicht ab (§ 10). — *conspectum*] mit Dat., „sichtbar“; vgl. 4, 6. — *sciret*] näml.

qua vis fieret, tutandos. Propior inde ei atque ipsis imminens 6
 Romanorum castris tumulus apparuit; ad quem capiendum si luce
 palam iretur, quia haud dubie hostis brevior via praeventurus
 erat, nocte clam missi Numidae ceperunt. Quos tenentes locum 7
 contempta paucitate Romani postero die cum deiecissent, ipsi eo
 transferunt castra. Tum utique exiguum spatii vallum a vallo 8
 aberat, et id ipsum totum prope compleverat Romana acies. Simul
 et per aversa castra equitatus cum levi armatura emissus in fru-
 mentatores late caedem fugamque hostium palatorum fecit. Nec 9
 acie certare Hannibal ausus, quia tanta paucitate vix castra, si
 oppugnarentur, tutari poterat. Iamque artibus Fabii, sedendo et 10
 cunctando, bellum gerebat, receperatque suos in priora castra,
 quae pro Gereonii moenibus erant.

Iusta quoque acie et collatis signis dimicatum quidam auctores 11
 sunt: Primo concursu Poenum usque ad castra fusum, inde erup-
 tione facta repente versum terrorem in Romanos, Numerii Decimii
 Samnitis deinde interventu proelium restitutum. Hunc, principem 12
 genere ac divitiis non Boviani modo, unde erat, sed toto Samnio,
 iussu dictatoris octo milia peditum, *mille* equites adducentem in
 castra, ab tergo cum apparuisset Hannibali, speciem parti utrique

hostis. — *vis*] „Angriff, Überfall“. —
tutandos] H. will zunächst nicht einen
 Kampf herbeiführen, sondern nur den
 Feind einschüchtern, um sicherer zu
 fouragieren.

6. *propior*] wenigstens dem Sinne
 nach mit *Romanorum castris* zu ver-
 binden. — *luce palam . . . nocte clam*]
 doppelter Gegensatz, der Zeit und der
 Art und Weise; Asyndeton bei sinn-
 verwandten Wörtern.

7. *deiecissent*] „verjagt hatten“;
deicere ist militärischer Ausdruck für
 das Vertreiben von einer Höhe hin-
 unter.

8. *utique*] „allerdings, vollends“. —
spatii] abhängig von dem substanti-
 vierten *exiguum* („nur noch eine ge-
 ringe Strecke“). — *per av. castra*]

Auf der Rückseite des Lagers war die
porta decumana, auf der Vorderseite
 die *porta praetoria*. Zum Ausdruck
 vgl. 21, 59, 6: „mediis castris (= *per*
media castra, per portam praetoriam)
 erupit“, 8, 26, 4: „per aversam partem
 urbis“.

9. *castra*] welches nicht so fest war,
 wie das andere bei Gereonium. Nach
 § 4 meint Liv. wohl, Hann. habe zwei
 Drittel seiner Truppen im Lager.

10. *artibus F.*] „nach dem System
 des F.“ (32, 1), erklärt durch die Ap-
 position *sedendo* (vgl. 3, 10) *et cunc-*
tando; daher sein Beiname *Cunctator*.

11. *collatis s.*] „Feldzeichen gegen
 F.“, Verstärkung zu *iusta acie*. —
auctores sunt] = *tradunt, scrip-*
serunt.

13 praebuisse novi praesidii cum Q. Fabio ab Roma venientis. Han-
nibalem insidiarum quoque aliquid timentem recepisse suos, Ro-
manum insecutum adiuvante Samnite duo castella eo die ex-
14 pugnassee. Sex milia hostium caesa, quinque admodum Romanorum;
tamen in tam pari prope clade *vanam* famam egregiae victoriae
cum vanioribus litteris magistri equitum Romam perlatam.

25 De iis rebus persaepe et in senatu et in contione actum est.

2 Cum laeta civitate dictator unus nihil nec famae nec litteris cre-
deret *et*, ut vera omnia essent, secunda se magis quam adversa
3 timere diceret, tum M. Metilius tribunus plebis id enim *vero* feren-
4 dum esse negat: Non praesentem solum dictatorem obstitisse rei
bene gerendae, sed absentem etiam gestae obstare, et in ducendo
bello sedulo tempus terere, quo diutius in magistratu sit solusque
5 et Romae et in exercitu imperium habeat. Quippe consulum al-
terum in acie cecidisse, alterum specie classis Punicae perse-
6 quendae procul ab Italia ablegatum; duos praetores Sicilia atque
Sardinia occupatos, quarum neutra hoc tempore praetore egeat;
M. Minucium magistrum equitum, ne hostem videret, ne quid rei
7 bellicae gereret, prope in custodia habitum. Itaque hercule non
Samnium modo, quo iam tamquam trans Hiberum agro Poenis
concessum sit, sed Campanum Calenumque et Falernum agrum

14. *admodum*] „wohl, wenigstens“. — *tamen*] erklärt durch *in tam pari pr. cl.*, „obwohl die Verluste beinahe so ziemlich gleich waren“. — *vanam*] „prahlerisch“.

25, 1. *in senatu*] Auch im Senat hatte Fabius viele Gegner; vgl. 23, 8. — *in cont.*] kollektiver Singul. der Symmetrie mit *senatu* zuliebe.

3. *esse negat*] = *non esse dicit*; von diesem in Gedanken vorschwebenden *dicit* ist die Or. obl. abhängig gemacht.

4. *gestae obstare*] „wirke er der Anerkennung des gelungenen Unternehmens entgegen“. — *in duc. bello*] „indem er den K. in die Länge ziehe“; häufiger verbindet Livius *tempus terere*

mit dem bloßen Ablativ. — *diutius*] Der Diktator konnte zu jeder Zeit sein Amt niederlegen; länger als sechs Monate durfte er es nicht führen.

5. *specie . . . ablegatum*] rhetorische Übertreibung (vgl. 11, 7).

6. *duos praet.*] T. Otacilius und A. Cornelius Mammula; vgl. zu 7, 14.

7. *quo*] Pronomen, nicht Adverb; Ablat. des aufgegebenen Ortes (Abl. separationis) bei *concedere*, wie oft bei *cedere*, *decedere*, *excedere*. — *trans Hib.*] Attribut zu *agro*; Anspielung auf den Vertrag mit Hasdrubal vom Jahre 226, durch welchen die Römer den Karthagern Spanien südlich vom Ebro überließen. — *agrum*] nach mehreren Adjektiven im Sing. trotz

pervastatos esse, sedente Casilini dictatore et legionibus populi Romani agrum suum tutante. Exercitum cupientem pugnare et 8' magistrum equitum clausos prope intra vallum retentos, tamquam hostibus captivis arma adempta. Tandem, ut abscesserit inde 9 dictator, ut obsidione liberatos extra vallum egressos fudisse ac fugasse hostes. Quas ob res, si antiquus animus plebei Romanae 10 esset, audaciter, se laturum fuisse de abrogando Q. Fabii imperio; nunc modicam rogationem promulgaturum de aequando magistri equitum et dictatoris iure. Nec tamen ne ita quidem prius mit- 11 tendum ad exercitum Q. Fabium, quam consulem in locum C. Flaminii suffecisset.

Dictator contionibus se abstinuit in actione minime popularis. 12 Ne in senatu quidem satis aequis auribus audiebatur, cum hostem verbis extolleret biennique clades per temeritatem atque inscitiam ducum acceptas referret *et* magistro equitum, quod contra dictum 13 suum pugnasset, rationem diceret reddendam esse. Si penes se 14

unmittelbar nachfolgendem *pervastatos*; dagegen z. B. 23, 6: „duces Romanum Poenumque“. — *agrum s. tut.*] ein unberechtigter Vorwurf, welchen Fabius durch den Verkauf seines Landgutes (23, 8) hinlänglich widerlegte.

8. *prope*] mit *clausos* zu verbinden. — *adempta*] ergänze *eis*.

9. *ut*] „sowie, sobald“. — *ut obs. lib.*] = *quasi obsidione liberati essent*.

10. *de abrog. . . . imperio*] „der Oberbefehl des Q. F. solle aufgehoben werden.“ Es wäre eine gegen alles Herkommen verstossende Kühnheit gewesen, einem Diktator das Imperium entziehen zu wollen; war Fab. auch auf ungewöhnliche Weise gewählt worden, so konnte doch die Rechtmäßigkeit seiner Wahl jetzt nicht mehr angefochten werden.

11. *nec*] bei *tamen* regelmässig statt *non* (vgl. zu 5, 2). — *ne ita q.*] „nicht einmal so“, näml. wenn der

Oberbefehl unter die beiden gleichmässig geteilt sei; Erklärung zu *nec tamen* (vgl. zu 24, 14). — *suffecisset*] stehender Ausdruck von einer Nachwahl an die Stelle eines verstorbenen Konsuls.

12. *in act. min. popul.*] „da er bei einer Verhandlung keineswegs volkstümlich gewesen wäre“, d. h. da er, wenn er sich auf eine Verhandlung eingelassen hätte, den Ansichten der Menge hätte entgegentreten müssen. — *audiebatur*] Imperf., weil er mehrmals sprach (vgl. § 16 *orationibus*). — *hostem*] Hannibal gegenüber den röm. Feldherren, nicht die Punier überhaupt. — *ducum*] zumal des Flaminii, dessen *temeritas atque inscitia* von Fabius auch 9, 7 getadelt wurde.

13. *dictum*] in gewissen Verbindungen = *edictum*, Befehl; vgl. 11, 6: „qui cum dicto paruisset“; 8, 34, 4: „qui adversus dictum suum pugnasset“.

summa imperii consiliique sit, propediem effecturum, ut sciant homines bono imperatore haud magni fortunam momenti esse, 15 mentem rationemque dominari, et in tempore et sine ignominia servasse exercitum quam multa milia hostium occidisse maiorem 16 gloriam esse. Huius generis orationibus frustra habitis et consule creato M. Atilio Regulo, ne praesens de iure imperii dimicaret, pridie quam rogationis ferendae dies adesset, nocte ad exercitum abiit.

17 Luce orta cum plebis concilium esset, magis tacita invidia dictatoris favorque magistri equitum animos versabat, quam satis audebant homines ad suadendum quod vulgo placebat prodire, et 18 favore superante auctoritas tamen rogationi deerat. Unus inventus est suasor legis C. Terentius Varro, qui priore anno praetor 19 fuerat, loco non humili solum, sed etiam sordido ortus. Patrem lanium fuisse ferunt, ipsum institorem mercis, filioque hoc ipso in servilia eius artis ministeria usum.

26 Is iuvenis, ut iam ex eo genere quaestus pecunia a patre relictis animos ad spem liberalioris fortunae fecit togaque et forum 2 placuere, proclamando pro sordidis hominibus causisque adversus

14. *mentem rationemque*] „Verstand und Überlegung“, verständige Berechnung der Verhältnisse.

15. *in tempore*] zur rechten Zeit, im entscheidenden Augenblicke.

16. *rog. fer. dies*] Der Tag der Abstimmung über den Antrag.

17. *plebis conc.*] = *comitia tributa*. — *tacita*] „im stillen“, gehört auch zu *favor*. — *versabat*] bewegte, erfüllte. — *suad.*] empfehlen. — *vulgo*] Dativ, nicht Adverb. — *super.*] Liv. braucht *superare* oft in dem Sinne von *superesse*, vorhanden sein („obschon eine günstige Stimmung herrschte“, vgl. 40, 8); Gegensatz *desse*. — *auctor.*] „Vertretung“ durch geachtete Männer.

18. *sordido*] weil nach der Anschauung der Römer Handwerk und Klein-

handel nur für Leute aus dem gemeinen Volke paßten.

19. *ips. inst. mercis*] „welcher selbst seine Ware feil hielt“.

26, 1. *ex eo gen. quaest.*] Attribut zu *pecunia*: das ihm vom V. hinterlassene Vermögen, welches derselbe durch diese Art des Erwerbes gewonnen hatte. — *liber. fortunae*] „auf eine edlere Lebensstellung“. — *fecit*] näml. *ei*, welches auch bei *relicta* zu ergänzen ist. — *togaque et f.*] d. h. die Teilnahme an den öffentlichen Geschäften, womit vornehme Römer gewöhnlich ihre politische Laufbahn begannen. Das niedrige Volk trug meist nur die Tunica.

2. *proclamando*] „indem er als Sachwalter auftrat“, nach dem Zusammenhang ein geringschätziger Aus-

rem et famam bonorum primum in notitiam populi, deinde ad honores pervenit. Quaestura quoque et duabus aedilitatibus, plebeia et curuli, postremo et praetura perfunctus iam ad consulatus spem cum attolleret animos, haud parum callide auram favoris popularis ex dictatoria invidia petiit scitique plebis unus gratiam tulit. Omnes eam rogationem, quique Romae quique in exercitu erant, aequi atque iniqui, praeter ipsum dictatorem in contumeliam eius latam acceperunt; ipse, qua gravitate animi criminantes se ad multitudinem inimicos tulerat, eadem et populi in se saevientis iniuriam tulit; acceptisque in ipso itinere litteris senatusque consulto de aequato imperio, satis fidens haudquaquam cum imperii iure artem imperandi aequatam, cum invicto a civibus hostibusque animo ad exercitum rediit.

Minucius vero, cum iam ante vix tolerabilis fuisset rebus secundis ac favore vulgi, tum utique immodice immodesteque non Hannibale magis victo ab se quam Q. Fabio gloriari: Illum in rebus asperis unicum ducem ac parem quaesitum Hannibali, maiorem minori, dictatorem magistro equitum, quod nulla memoria habeat annalium, iussu populi aequatum in eadem civitate, in

druck. — *honores*] im Gegensatz zu den in § 3 genannten höheren Ämtern sind hier die *magistratus minores* gemeint (Aufsicht über das Gefängnis und das Münzwesen, niedrige Richterstellen).

4. *haud parum*] „gar nicht wenig“, d. h. überaus. — *auram ... petiit*] „suchte er sich durch Benutzung der Mißstimmung gegen den D. die schwankende Volksgunst zuzuwenden“. — *gratiam*] „den Dank für das Zustandekommen des ...“.

5. *quique*] Das dichterische *que ... que* findet sich zuweilen bei Liv., bes. in doppelten Relativsätzen. — *aequi a. in.*] „Freunde wie Feinde“. — *lat. accep.*] „faßten diesen Antrag so auf, als sei er ... gestellt worden“.

7. *in ipso it.*] „noch auf der Reise“.

27, 2. *tum utique*] (24, 8); *tum* steht *iam ante* gegenüber, *utique* ist Steigerung zu *vix*. — *immod. immod.*] „ohne Maß und Mäßigung“, = *sine modo ac modestia* 26, 48, 11; Synonyma gleichen Stammes, wie die Volkssprache sie liebte. — *non Hann. ... Fabio*] „nicht sowohl wegen seines Sieges über H. als wegen desjenigen über F.“

3. *maior. min.*] auf die amtliche Macht, nicht auf das Alter zu beziehen. — *quod ... annal.*] „wofür die Geschichte (das in den Annalen enthaltene Andenken) kein Beispiel aufweise“. Eine eigentliche Geschichtsschreibung gab es im Jahre 217 noch nicht; doch zeichnete der Oberpriester jährlich die wichtigeren Angelegenheiten auf eine weiße Tafel auf. —

qua magistri equitum virgas ac secures dictatoris tremere atque
 4 horrere soliti sint; tantum suam felicitatem virtutemque enituisse.
 Ergo secuturum se fortunam suam, si dictator in cunctatione ac
 5 segnitie deorum hominumque iudicio damnata perstaret. Itaque
 quo die primum congressus est cum Q. Fabio, statuendum om-
 nium primum ait esse, quemadmodum imperio aequato utantur:
 6 Se optimum ducere aut diebus alternis aut, si maiora intervalla
 placerent, partitis temporibus alterius summum ius imperiumque
 7 esse, ut par hosti non consilio solum, sed viribus etiam esset,
 8 si quam occasionem rei gerendae habuisset. Q. Fabio haudqua-
 quam id placere: omnia enim fortunam habituram, quaecumque
 temeritas collegae habuisset. Sibi communicatum cum alio, non
 9 ademptum imperium esse; itaque se numquam volentem parte,
 qua posset, rerum consilio gerendarum cessurum; nec se tem-
 pora aut dies imperii cum eo, exercitum divisurum, suisque con-
 10 siliis, quoniam omnia non liceret, quae posset, servaturum. Ita
 obtinuit, ut legiones, sicut consulibus mos esset, inter se divi-
 derent. Prima et quarta Minucio, secunda et tertia Fabio eve-
 11 nerunt. Item equites pari numero sociumque et Latini nominis

virg. ac sec.] So wurde i. J. 325 der Reiteroberst Q. Fabius, welcher in Abwesenheit des Diktators L. Papirius Cursor gegen dessen Befehl glücklich mit den Samniten gekämpft hatte, vom Diktator zur Rechenschaft gezogen und nur durch die Bitten des Volkes von der Todesstrafe befreit (8, 30, 2 ff.).

4. *deor. hominumque*] Jene hatten dem Minucius einen Sieg über den Feind verliehen, diese den Fabius im Oberbefehl beschränkt.

6. *partitis temp.*] „in gleichmäßigen Zeitabschnitten“; *partitus* (vom Dep. *partior*) oft in passivem Sinne; hier: gleichmäßig verteilt.

8. *fortun. hab.*] „würde das Schicksal in der Gewalt haben, würde dem Zufall anheimgestellt sein“. Auch auf glückliche Zufälle legte Fabius nach

25, 15 kein Gewicht. — *cum alio*] geringschätzig statt *cum illo*.

9. *qua posset*] „welcher ihm gebühre“; ergänze: *res consilio gerere*. — *rer. cons. ger.*] „an der planmäßigen Leitung der Unternehmungen“. — *temp. . . . imperii*] „den Oberbefehl nach Zeiträumen oder Tagen“. Allerdings würde auf diese Weise das Imperium nicht geteilt, sondern jeweilen dem einen ganz gegeben, dem andern genommen (vgl. *ademptum* § 8); daher ist der latein. Ausdruck richtiger. — *exercitum*] Asyndeton adversativum. — *non lic.*] näml. *servare*, welches auch zu *quae posset* zu ergänzen ist.

10. *esset*] Konj., weil sich Fab. hierauf berief. — *even.*] „fielen zu“, beim Losen.

11. *pari num.*] nach gleicher Zahl, zu gleichen Teilen.

auxilia diviserunt. Castris quoque se separari magister equitum voluit.

Duplex inde Hannibali gaudium fuit; neque enim quidquam ²⁸ eorum, quae apud hostes agerentur, eum fallebat, et perfugis multa indicantibus et per suos explorantem: nam et liberam Mi- ² nucii temeritatem se suo modo captaturum et sollertiae Fabii dimidium virium decessisse. Tumulus erat inter castra Minucii et ³ Poenorum, quem qui occupasset, haud dubie iniquiorem erat hosti locum facturus. Eum non tam capere sine certamine volebat ⁴ Hannibal, quamquam id operae pretium erat, quam causam certaminis cum Minucio, quem procursurum ad obsistendum satis sciebat, contrahere. Ager omnis medius erat prima specie inutilis ⁵ insidiatori, quia non modo silvestre quidquam, sed ne vepribus quidem vestitum habebat, re ipsa natus tegendis insidiis eo magis, ⁶ quod in nuda valle nulla talis fraus timeri poterat; et erant in anfractibus cavae rupes, ut quaedam earum ducenos armatos possent capere. In has latebras, quot quemque locum apte insidere ⁷ poterant, quinque milia conduntur peditum equitumque. Necubi s tamen aut motus alicuius temere egressi aut fulgor armorum frau-

28, 1. *neque enim*] Begründung dazu, daß Hann. hierüber überhaupt sich freuen konnte. — *agerentur*] Coniunctivus iterativus; vgl. zu 2, 7. — *et ... et*] einen Abl. abs. und ein Partic. coni. verbindend: *cum et perfugae multa ei indicarent et ipse per suos multa exploraret*.

2. *nam*] scil. *gaudebat*, Erklärung zu *duplex*: er freute sich nämll. sowohl darüber, daß ...

3. *quem qui*] (lag so ...), daß derjenige, welcher ihn besetzte, ... bereitete. — *locum*] Stellung.

4. *causam contrah.*] einen Anlaß herbeiführen.

5. *prima sp.*] „dem ersten Anscheine nach“, mit dem Nebengriff, daß derselbe täusche. — *insidiatori*] Da wir hierfür kein bequemes Wort haben,

so ersetzen wir es durch *insidiis*. — *quidquam*] „eine Stelle“, auch zu *vestitum* zu ergänzen; außerdem setzen wir im ersten Glied eine Negation hinzu (also *nihil* statt *quidquam*); vgl. zu 3, 4.

6. *re ipsa*] = *re vera*, „in Wahrheit, Wirklichkeit“; vgl. 22, 14: „ipsam fidem“. — *natus*] vgl. zu 4, 2. — *et erant*] „es waren nämlich“; *et* leitet die Erklärung zu *natus* ein; bei diesem Gebrauche des *et* folgt das Verbum gleich nach.

7. *quot q. locum*] „an jeden Ort soviele, als ihn“. — *conduntur*] nämll. in der Nacht.

8. *aut mot. ... armorum*] „wenn einer unbesonnen hervorträte, entweder seine Bewegung oder d. G. seiner W.“ — *alicuius*] Vgl. z. B. 26, 5, 7:

dem in valle tam aperta detegeret, missis paucis prima luce ad capiendum quem ante diximus tumulum avertit oculos hostium.

9 Primo statim conspectu contempta paucitas, ac sibi quisque deposcere pellendos inde hostes ac locum capiendum; dux ipse inter stolidissimos ferocissimosque ad arma vocat, et vanis minis
10 increpat hostem. Principio levem armaturam dimittit; deinde conferto agmine mittit equites; postremo, cum hostibus quoque subsidia
11 mitti videret, instructis legionibus procedit. Et Hannibal laborantibus suis alia atque alia, *incresciente* certamine, mittens auxilia peditum equitumque iam iustam expleverat aciem, ac totis
12 utrimque viribus certatur. Prima levis armatura Romanorum praeoccupatum inferiore loco succedens tumulum pulsa detrusaque terrorem in succedentem intulit equitem et ad signa legionum
13 refugit. Peditum acies inter percussos impavida sola erat videbaturque, si iusta ac recta pugna esset, haudquaquam impar futura; tantum animorum fecerat prospere ante paucos dies res

„ne aliquid indefensi relinquerent“. In negativen Finalsätzen findet sich *quisquam* sehr selten. — *avertit*] näml. *Hannibal*, aus § 4 zu entnehmen; ein harter Subjektswechsel.

9. *pellendos*] „die Erlaubnis, daß er ... verjagen dürfe“. — *vanis*] weil die Ausführung derselben mißlang.

10. *dimittit*] „entsendet“, von seinem Lager weg; wechselnd mit *mittit*. Von Hann. mußte das Simplex *mitti*, *mittens* gebraucht werden wegen der Verbindung mit *subsidia*, *auxilia* und dem Dativ.

11. *alia a. alia*] „wieder und wieder“. — *iustam expl. ac.*] „eine vollständige Schlachtordnung hergestellt“; dagegen § 13 *iusta pugna* eine planmäßig geleitete Schlacht.

12. *prima*] ohne *deinde*, zu verbinden mit *succedens*, „welche voran den Hügel hinanstieg“. — *inferiore l.* „von untenher“, ohne *ex*, Ablat. separ-

rationis (vgl. zu 25, 7). — *detrusa*] „hinabgedrängt“, schwächer als *deiecta* (vgl. zu 24, 7), deutet an, daß sie Widerstand leistete; vgl. 2, 10, 10: „iam impetu conabantur detrudere virum“ (näml. Coclitem in Tiberim). — *succedentem*] „nachfolgend, nachrückend“; die Wiederholung des Wortes hat keinen besonderen Zweck (vgl. § 10). — *intulit*] Bei *terrorem inferre* = *t. inicere* steht sonst im Latein. durchweg der Dativ. Die Verbindung mit *in* verleiht der Darstellung Anschaulichkeit. Die Leichtbewaffneten brachten wirklich den Schrecken mit sich und trugen ihn in die Reiterei hinein.

13. *inter percussos*] = *cum ceteri percussi essent*. — *iusta ac r. p.*] „eine regelmäßige Schlacht Front gegen Front“, ohne Gefahr eines Angriffs von der Seite und im Rücken. — *haudq. impar*] „dem Feinde entschieden gewachsen“; Subj. ist *ped. acies*, nicht *pugna*. — *prospere*] mit Nachdruck

gesta. Sed exorti repente insidiatores eum tumultum terroremque 14
in latera utrimque ab tergoque incursantes fecerunt, ut nec ani-
mus ad pugnam neque ad fugam spes cuiquam superesset.

Tum Fabius primo clamore paventium audito, dein conspecta 29
procul turbata acie, „Ita est“ inquit, „non celerius quam timui
deprendit fortuna temeritatem? Fabio aequatus imperio Hanni- 2
balém et virtute et fortuna superiorem videt. Sed aliud iurgandi
suscensendique tempus erit; nunc signa extra vallum proferte.
Victoriam hosti extorqueamus, confessionem erroris civibus.“ Iam 3
magna ex parte caesis aliis, aliis circumspectantibus fugam Fa-
biana se acies repente velut caelo demissa ad auxilium ostendit.
Itaque, priusquam ad coniectum teli veniret aut manum conse- 4
reret, et suos a fuga effusa et ab nimis feroci pugna hostes con-
tinuit. Qui solutis ordinibus vage dissipati erant, undique con-
fugerunt ad integram aciem; qui plures simul terga dederant, 5
conversi in hostem volventesque orbem nunc sensim referre pedem,
nunc conglobati restare. Ac iam prope una acies facta erat victi
atque integri exercitus, inferebantque signa in hostem, cum Poe- 6
nus receptui cecinit, palam ferente Hannibale ab se Minucium, se
ab Fabio victum.

vorangestellt; *prosp. res g.*, „der glückliche Ausgang des ...“.

14. *exorti rep. ins.*] „da die Feinde pl. aus dem H. hervorbrachen“ (zu 28, 5). — *animus ... spes*] Durch Chiasmus verstärkter Gegensatz. — *ad fug.*] statt *fugae*, wegen *ad pugnam*.

29, 1. *ita est*] „da haben wir's“, dient zur nachdrücklichen Bestätigung einer schon früher ausgesprochenen Behauptung (27, 8). — *deprendit*] Perf., „hat ereilt“. — *fortuna*] scil. *adversa*.

2. *aequatus*] von einer Person („gleichgestellt“); Mascul., als ob statt des Abstraktums *temeritatem* die Bezeichnung einer Person („den Unbesonnenen“) vorausginge.

3. *caelo*] bloßer Ablat. statt des

gewöhnlicheren *de caelo*. — *ad aux.*] gehört zu *demissa*.

4. *teli*] Kollektiv; vgl. 15, 8. — *suos*] im Gegensatz zu *hostes* gehört Minucius mit seinem Heer immerhin zu den Leuten des Fabius.

5. *volv. orbem*] „einen Kr. bilden“; 21, 56, 2: „in orbem pugnare“. — *ref. pedem*] „zurückweichen“, häufige Redensart. — *restare*] „standhalten“, = *resistere*. — *infer. signa*] „wollten angreifen“, da es nicht mehr dazu kam.

6. *Poenus*] kollektiv = *Poeni*; die Beziehung auf Hann. allein verträgt sich nicht mit dem nachfolgenden Abl. abs. — *palam fer.*] „offen erklären“; vgl. 14, 15: „haud dubie ferebant“, 21, 41, 7: „aemulus itinerum Herculis, ut ipse fert“.

7 Ita per variam fortunam diei maiore parte exacta cum in
 8 castra reditum esset, Minucius convocatis militibus „Saepe ego“
 inquit „audivi, milites, eum primum esse virum, qui ipse consulat,
 quid in rem sit, secundum eum, qui bene monenti oboediat; qui
 nec ipse consulere nec alteri parere sciat, eum extremi ingenii
 9 esse. Nobis quoniam prima animi ingenique negata sors est, se-
 cundam ac mediam teneamus et, dum imperare discimus, parere
 10 prudenti in animum inducamus. Castra cum Fabio iungamus;
 ad praetorium eius signa cum tulerimus, ubi ego eum parentem
 appellavero, quod beneficio eius erga nos ac maiestate eius di-
 11 gnum est, vos, milites, eos, quorum vos modo arma *ac* dexteræ
 texerunt, patronos salutabitis, et, si nihil aliud, gratorum certe
 nobis animorum gloriam dies hic dederit.“

30 Signo dato conclamatur inde, ut colligantur vasa. Profecti
 et agmine incedentes *ad* dictatoris castra in admirationem et
 2 ipsum et omnes qui circa erant converterunt. Ut constituta sunt
 ante tribunal signa, progressus ante alios magister equitum, cum
 patrem Fabium appellasset, circumfususque militum eius totum
 3 agmen patronos consalutasset, „Parentibus“ inquit „meis, dictator,
 quibus te modo nomine, quo fando possum, aequavi, vitam tan-
 4 tum debeo, tibi cum meam salutem tum omnium horum. Itaque
 plebeiscitum, quo oneratus *sum* magis quam honoratus, primus

7. *per var. fort.*] „unter wechselndem Glück“.

8. *in rem*] „zweckdienlich, förderlich“ (3, 2). — *extr. ing. esse*] „auf der untersten Geistesstufe stehen“.

9. *animi ing.*] „geistiger Begabung“. — *sors*] „Stufe, Rang“. — *in an. induc.*] so stets bei Liv., bei Cic. immer *animum inducere* ohne *in* „sich entschließen, sich vornehmen“.

10. *praetorium*] „das Feldherrnzelt, Hauptquartier“, wo die *signa* aufgestellt wurden. — *parentem*] feierlicher Ausdruck statt *patrem*, ehrenvolle Bezeichnung eines Retters und Wohltäters.

11. *grat. animorum*] „der Dankbarkeit“. — *dederit*] schönerer Redeschluß als *dabit*, zugleich Bezeichnung des sicheren Eintreffens.

30, 1. *coll. vasa*] „die Geräte (vorab die Zelte) zusammenpacken“.

2. *circumfusus*] „die herumstehenden“; davon ist der Gen. *militum* abhängig.

3. *modo*] soeben. — *quo fando p.*] näml. *te parentibus meis aequare*, „durch welchen (allein) ich es in der Sprache kann, welchen mir die Sprache hierfür darbietet“.

4. *oneratus ... honor.*] Wortspiel; vgl. Bürde ... Würde. — *antiquo ab-*

antiquo abrogoque et, quod tibi mihi-
 tuis, servato ac conservatori, sit felix, sub imperium auspiciumque
 tuum redeo et signa haec legionesque restituo. Tu, quaeso, pla- 5
 catus me magisterium equitum, hos ordines suos quemque tenere
 iubeas.“ Tum dextrae interiunctae militesque contione dimissa 6
 ab notis ignotisque benigne atque hospitaliter invitati, laetusque
 dies ex admodum tristi paulo ante ac prope execrabili factus.

Romae, ut est perlata fama rei gestae, dein litteris non 7
 magis ipsorum imperatorum quam vulgo militum ex utroque
 exercitu adfirmata, pro se quisque Maximum laudibus ad caelum
 ferre. Par gloria apud Hannibalem hostesque Poenos erat; ac 8
 tum demum sentire, cum Romanis atque in Italia bellum esse.
 Nam biennio ante adeo et duces Romanos et milites spreverant, 9
 ut vix cum eadem gente bellum esse crederent, cuius terribilem
 famam a patribus accepissent. Hannibalem quoque ex acie re- 10
 deuntem dixisse ferunt, tandem eam nubem, quae sedere in iugis
 montium solita sit, cum procella imbrem dedisse.

Dum haec geruntur in Italia, Cn. Servilius Geminus consul 31
 cum classe *centum viginti* navium circumvectus Sardiniae et Cor-
 sicae oram et obsidibus utrimque acceptis in Africam transmisit
 et, priusquam in continentem escensiones faceret, Menige insula 2
 vastata et ab incolentibus Cercinam, ne et ipsorum ureretur diri-
 pereturque ager, decem talentis argenti acceptis, ad litora Africae
 accessit copiasque exposuit. Inde ad populandum agrum ducti 3
 milites navalesque socii iuxta effusi, ac si *in* insulis cultorum

rog.] „erkläre für null und nichtig“. Beachte die rhetor. Verdoppelung der Ausdrücke: *quod ... quod, tibi mihi-que, servato ac cons., imp. ausp., signa haec legionesque*.

6. *interiunctae*] von Liv. zuerst gebrauchtes Wort („gab man einander die R.“). — *dies*] Alles von 28, 8 an Erzählte geschah an demselben Tage.

7. *Romae*] mit dem Hauptverb *ferre* verbunden; zu dem Temporalsatze ergänze man *eo*. — *vulgo mil.*] der S. überhaupt, insgesamt.

8. *gloria*] näml. *eius, Maximi*. — *sentire*] Wechsel des Subjekts und der Verbalform.

9. *biennio ante*] „in den letzten zwei Jahren“, dem laufenden und dem vorhergehenden.

10. *dixisse*] bei dem 29, 6 erwähnten Anlasse.

31, 1. *consul*] Anknüpfung an 11,

9. — *utrimque*] von beiden Inseln.

2. *Menige*] Nom. *Meninx*, in der Kleinen Syrte.

3. *iuxta ... si*] „gleich ordnungs-

4 egentibus praedarentur. Itaque in insidias temere inlati cum a
frequentibus palantes et ignari ab locorum gnaris circumveniren-
tur, cum multa caede ac foeda fuga retro ad naves compulsi
5 sunt. Ad mille hominum, cum iis Sempronio Blaeso quaestore
6 amisso, classis ab litoribus hostium plenis trepide soluta in Sici-
liam cursum tenuit, traditaque Lilybaei T. Otacilio praetori, ut
7 ab legato eius P. Sura Romam reduceretur. Ipse per Siciliam
pedibus profectus freto in Italiam traiecit, litteris Q. Fabii accitus
et ipse et collega eius M. Atilius, ut exercitus ab se exacto iam
prope semestri imperio acciperent.

8 Omnium prope annales Fabium dictatorem adversus Hanni-
balem rem gessisse tradunt; Coelius etiam eum primum a populo
9 creatum dictatorem scribit. Sed et Coelium et ceteros fugit uni
consuli Cn. Servilio, qui tum procul in Gallia provincia aberat,
10 ius fuisse dicendi dictatoris; quam moram quia expectare territa
tertia iam clade civitas non poterat, eo decursum esse, ut a po-
11 pulo crearetur, qui pro dictatore esset; res inde gestas gloriam-
que insignem ducis et augentes titulum imaginis posteros, ut,

los, wie wenn“; nach *iuxta ac* folgt bei Liv. einzig hier ein Bedingungs-
satz. — *cult. egent.*] „unbewohnt“; *incultus* bedeutet näml. „unbebaut“.

4. *circumven.*] nicht vollständig, da ihnen die Flucht zu den Schiffen zurück übrig blieb.

5. *amisso*] Daraus ist zu *mille* der Plur. zu entnehmen (vgl. 43, 23, 5: „mille occisis, centum ferme captis“.)

6. *Lilybaei*] Festung und wichtigster Hafenplatz der Römer in Sicilien, Sitz des Prätors.

7. *ipse*] wer? vgl. § 1; ein nachlässig stilisierter Satz. — *freto*] scil. *Siculo*, Abl. des Weges. — *collega*] nur zu *accitus* (nicht auch zu *traiecit*) gehörig, eine freie Konstruktion, als ob vorausginge: *cum et ipse accitus esset*. — *ab se*] Reflexivum, wie wenn der Participialsatz hiefse: *cum Q. Fa-*

bis litteris et ipsum accivisset et collegam eius. — *exerc.*] Plur., weil die vier Legionen des Fabius (und Minucius) zwei konsularischen Heeren an Stärke gleich kamen.

8. *Coelius* soll sich doppelt geirrt haben; einmal nannte er den Fabius Diktator statt Prodiktator; sodann deutete er an, es seien später auch andere Diktatoren vom Volke gewählt worden.

9. *in Gallia*] in dem sogen. *ager Gallicus* zwischen Ariminum und Ancona.

10. *quam moram*] bis Servilius aus Gallien hätte nach Rom zurückkehren können (vgl. 8, 5). — *qui pro d. esset*] welcher, ohne D. zu sein, mit der Macht eines D. ausgerüstet wäre.

11. *tit. imag.*] Im Atrium eines vornehmen Hauses waren die wächsernen

qui pro dictatore *creatus erat*, *dictator fuisse* crederetur, facile obtinuisse.

Consules, Atilius Fabiano Geminus Servilius Minuciano exer-³² citu accepto, hibernaculis mature communis, *quod reliquum* autumnus erat, Fabii artibus cum summa inter se concordia bellum gesserunt. Frumentatum exeunti Hannibali diversis locis oppor-² tuni aderant carpentes agmen palatosque excipientes; in casum universae dimicationis, quam omnibus artibus petebat hostis, non veniebant; adeoque inopia est coactus Hannibal, ut nisi cum fugae³ specie abeundum timuisset, Galliam repetiturus fuerit, nulla relicta spe alendi exercitus in eis locis, si insequentes consules eisdem artibus bellum gererent.

Cum ad Gereonium iam hieme impediante constitisset bellum,⁴ Neapolitani legati Romam venerunt. Ab iis quadraginta paterae aureae magni ponderis in curiam inlatae atque ita verba facta,

Brustbilder der Vorfahren des Geschlechtes aufgestellt; darunterstehende Aufschriften gaben Aufschluß über die von jedem Ahnen bekleideten Staatsämter. Das Recht, seine *imago* im Atrium aufzustellen, erhielt man durch die Wahl zum kurulischen Ädil. — *obtinuisse*] „vermögen, durchsetzen“ paßt eigentl. nur zum persönlichen Subjekt *posteror*, während zu *res* und *gloriam* etwa *effecisse* zu denken ist.

Kap. 32 — 37. Herbst 217 bis Frühling 216.

32, 1. *Atilius ... accepto*] unklassische Beifügung des Subjekts zum Abl. abs. statt *cum Atilius Fabianum G. S. Minucianum exercitum accepisset*; vgl. 21, 45, 9: „velut dis auctoribus in spem suam quisque acceptis“; 41, 10, 13: „contione adveniens habita“.

2. *exeunti*] Dat. incomm., aufzulösen durch wenn. — *opport.*] „zu gelegener Zeit“. — *aderant*] „trafen ein“

in feindlicher Absicht; sonst heißt *adesse* mit Dat. regelmäßig „jemandem beistehen, ihn beschützen“. — *carp.*] militärischer term. techn. „beunruhigen“. — *agmen*] ergänze: *eius*, „sein Heer auf dem Marsche“. — *univ. dimic.*] ein Kampf, in welchem sämtliche Truppen engagiert werden, eine Hauptschlacht. — *veniebant*] sie gingen nicht ein, ließen es nicht ankommen auf ...

3. *coactus*] „bedrängt, in die Enge getrieben“, ungewöhnlicher Ausdruck. — *timuisset*] Statt der Konstruktion mit *ne* setzt Liv. noch an sieben anderen Stellen nach Verben des Fürchtens den Acc. c. Inf. — *repetiturus f.*] Statt des hier ebenfalls richtigen *repetivisset* konnte in dem mit einer Konjunktion verbundenen Folgerungssatze die Coniug. periphr. mit *fuerit* eintreten (nicht aber mit *fuisse*).

4. *impediante*] abs. „hinderlich war“. — *const. b.*] „der K. zum Stillstand gekommen war, ein St. im K.“

ut dicerent: Scire sese populi *Romani* aerarium bello exhauriri, et cum iuxta pro urbibus agrisque sociorum ac pro capite atque arce Italiae, urbe Romana, atque imperio geratur, aequum censuisse Neapolitanos, quod auri sibi cum ad templorum ornatum tum ad subsidium fortunae a maioribus relictum foret, eo iuvare populum Romanum. Si quam opem in sese crederent, eodem studio fuisse oblaturus. Gratum sibi patres Romanos populumque facturum, si omnes res Neapolitanorum suas duxissent, dignosque iudicaverint, ab quibus donum animo ac voluntate eorum, qui libentes darent, quam re maius ampliusque acciperent. Legatis gratiae actae pro munificentia curaque; patera, quae ponderis minimi fuit, accepta.

33 Per eosdem dies speculator Carthaginiensis, qui per biennium fefellerat, Romae deprensus praecisisque manibus dimissus, et servi quinque et viginti in crucem acti, quod in campo Martio coniurassent; indici data libertas et aeris gravis viginti milia. Legati et ad Philippum Macedonum regem missi ad deposcendum

eingetreten war“. — *ut dicerent*] pleonastisch, um nicht von *verba facta* einen Acc. c. Inf. abhängig zu machen.

5. *exhauriri*] nicht Perf., weil es sich wiederholt. — *pro urb. agrisque*] Übertreibung des den Römern seine Huldigung darbringenden Redners; die Städte mußten sich selbst schützen, das offene Land wurde dem Feinde preisgegeben; vgl. 11, 4. — *geratur*] Das Subj. dazu ist nicht ohne Härte aus *bello* zu entnehmen.

6. *ad subs. fortunae*] „zur Hilfe in der Not“.

7. *quam o. in s.*] „mit Mannschaft helfen zu können“. — *crederent*] näml. *Neapolitani*. Das Imperf. bezeichnet ihre Meinung als noch bestehend. Die Neapolitaner boten eine Unterstützung an Mannschaft nicht an, weil in die reguläre Armee nur Römer und Latiner aufgenommen wurden (vgl. 37, 7). — *res*] mit Nachdruck, da eine

Unterstützung an Truppen nicht geleistet wird. — *suas dux.*] „frei verfügten über ...“.

8. *iudicaverint*] scil. *eos*, den Coni. Fut. ex. ersetzend, in auffallender Weise wechselnd mit *duxissent*. — *quam re*] „als der Sache nach, als durch seinen Wert“.

9. *patera*] Asyndeton adversativum: „doch wurde nur“. — *fuit*] auffallend statt *erat*: welche man am leichtesten fand.

33, 1. *Carthag.*] nicht notwendig ein geborener Karthager, wahrscheinlich ein Grieche. — *fefell.*] absol. „unentdeckt geblieben war“.

2. *servi*] wahrscheinlich Staatssklaven, welche eine gemeinschaftliche Beschäftigung auf dem Marsfeld zur Verschwörung benutzten. — *in crucem*] die gewöhnliche Todesstrafe für Sklaven. — *vig. mil.*] näml. *assium*; die Summe betrug ungefähr 3500 *ℳ*. (vgl. zu 10, 7).

Demetrium Pharium, qui bello victus ad eum fugisset, et alii in 4
 Ligures ad expostulandum, quod Poenum opibus auxiliisque suis
 iuvisent, simul ad visendum ex propinquo, quae in Bois atque
 Insubribus gererentur. Ad Pineum quoque regem in Illyrios le- 5
 gati missi ad stipendium, cuius dies exierat, poscendum aut, si
 diem proferre vellet, obsides accipiendos. Adeo, etsi bellum ingens 6
 in cervicibus erat, nullius usquam terrarum rei cura Romanos,
 ne longinquae quidem, effugiebat. In religionem etiam venit aedem 7
 Concordiae, quam per seditionem militarem biennio ante L. Man-
 lius praetor in Gallia vovisset, locatam ad id tempus non esse.
 Itaque duumviri ad eam rem creati a M. Aemilio praetore urbano 8
 C. Pupius et Caeso Quinctius Flamininus aedem in arce faciendam
 locaverunt.

Ab eodem praetore ex senatus consulto litterae ad consules 9
 missae, ut, si iis videretur, alter eorum ad consules creandos Ro-
 mam veniret; se in eam diem, quam iussissent, comitia edictu-
 rum. Ad haec a consulibus rescriptum, sine detrimento rei 10

3. *Pharium*] von Pharus, einer Insel an der dalmatischen Küste. Dem., zuerst Vasall der illyrischen Königin Teuta, war seit ihrer Besiegung im Jahre 228 unter römischer Oberhoheit Herr eines Teils von Illyrien und nach dem Tode der Teuta Vormund ihres Stiefsohnes Pinnes. Da er sich unabhängig zu machen suchte, wurde er 219 vertrieben. — *fugisset*] Konj., weil die Gesandten das Auslieferungsbegehren damit motivieren sollten; der Nachdruck liegt auf *bello victus*.

4. *ad expost.*] „um Beschwerde zu führen“. — *Bois*] vgl. zu 3, 10.

5. *Pineum*] Pineus oder Pinnes, seit 219 König von Illyrien. — *stipendium*] der jährliche Tribut, welchen die Römer seit 228 von Illyrien erhoben. — *cuius d. ex.*] „für welchen der Zahlungs-termin abgelaufen war“. — *vellet*]

besser „wünschte“ als „wollte“, da es vom Ermessen der Römer abhing.

6. *effugiebat*] nachdrücklicher als das Simplex; *cura alicuius rei me effugit* „ich lasse etwas unbeachtet“.

7. *per*] „während“, temporal wie § 1. — *praetor*] 218 in Gallien; den Tempel hatte er wahrscheinlich beim Aufstand der Boier gelobt, da er in Tannetum eingeschlossen war (21, 25, 14). — *locatam*] „vergeben, veraccor- diert“; über den Bau des Tempels war noch kein Kontrakt geschlossen worden.

8. *creati*] näml. in Tributkomitien unter Leitung des Prätors (vgl. § 9). — *in arce*] Der nördliche Teil des kapitoli- nischen Hügels hieß *arx*, der südliche *Capitolium*. Bekannt ist das im Jahre 304 (Liv. 9, 46, 6) auf dem Vulcanal erbaute *templum Concordiae*.

9. *quam iuss.*] „welchen sie bestim- men würden“.

- publicae abscedi non posse ab hoste; itaque per interregem comitia habenda esse potius, quam consul alter a bello avocaretur.
- 11 Patribus rectius visum est dictatorem a consule dici comitiorum habendorum causa. Dictus L. Veturius Philo M. Pomponium
- 12 Mathonem magistrum equitum dixit. Iis vitio creatis iussisque die quarto decimo se magistratu abdicare, *res* ad interregnum rediit.
- 34 Consulibus prorogatum in annum imperium. Interreges proditi sunt a patribus C. Claudius Appii filius Cento, inde P. Cornelius Asina. In eius interregno comitia habita magno certamine
- 2 patrum ac plebis. C. Terentio Varroni, quem sui generis hominem, plebi insectatione principum popularibusque artibus conciliatum, ab Q. Fabii opibus et dictatorio imperio concusso aliena invidia splendentem, vulgus extrahere ad consulatum nitebatur, patres summa ope obstabant, ne se insectando sibi aequari adsuescerent
- 3 homines. Q. Baebius Herennius tribunus plebis, cognatus C. Te-

10. *potius quam*] auch bei Cicero in der Regel mit dem bloßen Konjunktiv ohne *ut* verbunden.

11. *a consule*] von einem der Konsuln, indem sie sich darüber verständigten oder losten. — *comit. hab. c.*] vgl. zu 8, 5.

12. *vitio*] „auf fehlerhafte Weise“, indem ein ungünstiges Auspicium vorlag oder gegen das Herkommen gehandelt worden war. Auffallend ist, daß der Fehler erst so spät erkannt wurde; wahrscheinlich gab die Mehrheit des Senats, welche die Bewerbung des Varro ungern sah (vgl. 34, 2), einem Interrex den Vorzug vor dem Diktator, weil derselbe einen größeren Einfluß auf die Wahl üben konnte (34, 9).

34, 1. *inde*] Die Gewalt eines Zwischenkönigs dauerte nur fünf Tage. Die Wahlen wurden nie vom ersten, sondern frühestens vom zweiten Interrex angeordnet. — *patrum*] wegen des Gegensatzes *plebis* hier = *patricio-*

rum, d. h. der Nobilität, zu welcher auch einige plebejische Geschlechter gehörten (35, 2).

2. *sui generis*] „seines Standes, aus seiner Mitte“. — *principum*] „der Vornehmen, der Staatshäupter“. — *artibus*] „Politik“. — *ab Q. Fabii ... splendentem*] „und infolge davon, daß er die Macht des Q. F. und seine diktatorische Gewalt erschüttert hatte, durch den gegen einen andern erregten Unwillen in Ansehen stand“. — *extrahere*] Nachdem er es von seinen niedrigen Anfängen bis zur Prätur gebracht hatte, will ihn die Plebs noch vollends zum höchsten Amt „erheben“. — *niteb.*] „trachtete“, zuweilen bei Liv. mit Inf. — *sibi aequari*] „sich ihnen gleichzustellen“, durch Erlangung des Konsulats, welches nur der Nobilität, jedenfalls nicht Leuten von der niedrigsten Herkunft zugänglich sein sollte.

3. *cognatus*] Andeutung, daß der Tribun sich von unlauteren Motiven

rentii, criminando non senatum modo sed etiam augures, quod dictatorem prohibuissent comitia perficere, per invidiam eorum favorem candidato suo conciliabat: Ab hominibus nobilibus per multos annos bellum quaerentibus Hannibalem in Italiam adductum; ab isdem, cum debellari possit, fraude bellum trahi. Cum quatuor legionibus universis pugnari posse apparuisset eo, quod M. Minucius absente Fabio prospere pugnasset, duas legiones hosti ad caedem obiectas, deinde ex ipsa caede ereptas, ut pater patronusque appellaretur, qui prius vincere prohibuisset Romanos quam vinci. Consules deinde Fabianis artibus, cum debellare possent, bellum traxisse. Id foedus inter omnes nobiles ictum, nec finem ante belli habituros, quam consulem vere plebeium, id est hominem novum, fecissent; nam plebeios nobiles iam eisdem initiatos esse sacris et contemnere plebem, ex quo contemni patribus desierint, coepisse. Cui non apparere, id actum et quaesitum esse, ut interregnum iniretur, ut in patrum potestate comitia essent? Id consules ambos ad exercitum morando quae-

beeinflussen liefs. — *augures*] welche auf den bei der Wahl des Diktators begangenen Fehler aufmerksam gemacht hatten (vgl. 33, 12). — *per invid. eorum*] „durch Gehässigkeit gegen“ den Senat und die Augurn. — *conciliabat*] Imperf. des Versuchs. In der folgenden Or. obl. stellt Liv. Gedanken zusammen, welche Herennius in mehreren Versammlungen (35, 1) weiter ausführte.

4. *bellum quaer.*] indem sie den Puniern in Spanien den Ebro als Grenze bestimmten und Sagunt in Schutz nahmen.

5. *universis*] „vereinigt“, d. h. wenn sie vereinigt wären. — *pugnari*] prägnant: „mit Erfolg kämpfen, den Kampf aufnehmen“, Gegensatz zum Defensivsystem des Fabius, welches als ein absichtliches Hinausziehen des Krieges gedeutet wird.

6. *obiectas*] insofern, als Fabius statt

des Wechsels im Oberbefehl über das gesamte Heer die Teilung des Heeres durchgesetzt hatte (vgl. 27, 9).

7. *id*] „hierzu, zu diesem Zwecke“, nämlich den Krieg in die Länge zu ziehen. — *habituros*] Subjekt: *eos*, „man“. — *id est*] unverändert in die Or. obl. aufgenommen. — *hom. nov.*] „Neuling“. So nannte man jeden, welcher zuerst aus einem plebejischen Geschlechte zum Konsulat gelangte. Die Nachkommen solcher Emporkömmlinge blieben Plebejer, gehörten aber zur Nobilität.

8. *eisdem in. e. sacris*] „seien in die nämlichen Geheimlehren eingeweiht“, d. h. für dieselben Standesinteressen eingenommen. — *ex quo ... desierint*] „seitdem sie von den Patriziern nicht mehr verachtet würden“; *contemni* mit Dat. „verächtlich erscheinen“; *desierint* statt Coni. Plusqpf. *desiissent*.

10. *ambos*] Dem Sinne nach Subjekt

sisse; id postea, quia invitis iis dictator esset dictus comitiorum causa, expugnatum esse, ut vitiosus dictator per augures fieret.

11 Habere igitur interregnum eos; consulatum unum certe plebis Romanae esse, et populum liberum habiturum ac daturum ei, qui mature vincere quam diu imperare malit.

35 Cum his orationibus accensa plebs esset, tribus patriciis petentibus, P. Cornelio Merenda L. Manlio Volsone M. Aemilio Lepido, duobus nobilium familiarum plebeis, C. Atilio Serrano et Q. Aelio Paeto, quorum alter pontifex, alter augur erat, C. Terentius consul unus creatur, ut in manu eius essent comitia rogando collegae. Tum experta nobilitas parum fuisse virium in competitoribus eius L. Aemilium Paulum, qui cum M. Livio consul fuerat, ex damnatione collegae, ex qua prope ambustus evaserat, infestum plebei, diu ac multum recusantem ad petitionem compellit. Is proximo comitali die concedentibus omnibus, qui cum Varrone

zu *morando*. — *id postea*] *id* bezieht sich eigentlich noch auf § 9 *ut interregnum iniretur*, wird dann aber nachträglich noch durch den Satz *ut vitiosus . . . fieret* erklärt. Ersetze *id* durch „deshalb“. — *invitis iis*] gegen den Wunsch der Kons., vgl. 33, 10. Es scheint, daß dieser Umstand als einer der Gründe gegen die Richtigkeit der Wahl des D. geltend gemacht worden war. — *vit. dict. fieret*] „die Wahl des D. für fehlerhaft erklärt wurde“.

11. *consulatum*] Asyndeton adversativum. — *certe*] unzweifelhaft. — *populum*] Die Wahl wird zwar durch das Gesamtvolk in den Centuriatkomitien getroffen; doch ist die Plebs stark genug, das Amt dem Mann aus ihrer Mitte zu geben, der ihr gefällt. — *lib. hab.*] „frei darüber verfügen“. — *diu imperare*] ein Hieb auf Fabius; vgl. 25, 4.

35, 1. *petentibus*] näml. *consulatum*.

2. *plebeis*] vgl. zu 3, 10. — *pontifex*] Pont. war Q. Aelius P. (23, 21, 7); somit ist *alter . . . alter* chiastisch auf die Namen zu beziehen. — *in manu eius*] indem er die Wahl anordnete und leitete und als Günstling der Menge einem mißliebigen Bewerber schaden oder einem nach seiner Meinung Geeigneten durch seine Empfehlung nützen konnte. — *rogando*] = *creando*. Jeder Wahl liegt eigentlich eine Anfrage an die Wähler zugrunde.

3. *parum f. v. in c. eius*] „daß seine M. zu wenig gezogen hatten“, mit einem von der Wage hergenommenen Bild. — *fuerat*] 219. — *damnatione*] infolge einer Anklage wegen Unterschlagung öffentlicher Gelder. — *prope amb.*] „beinahe versengt“, d. h. „mit knapper Not“. — *plebei*] Die Anklage gegen M. Livius war in Tributkomitien geführt worden.

4. *concedentibus*] Sie traten zurück, um auf den ältesten und würdigsten Bewerber eine genügende Stimmenzahl

certaverant, par magis in adversandum quam collega datur consuli. Inde praetorum comitia habita: creati M. Pomponius Matho⁵ et P. Furius *Philus*. Philo Romae iuri dicundo urbana sors, Pomponio inter cives Romanos et peregrinos evenit. Additi duo praetores, M. Claudius Marcellus in Siciliam, L. Postumius Albinus in Galliam. Omnes absentes creati sunt, nec cuiquam eorum praeter⁷ Terentium consulem mandatus honos, quem non iam antea gessisset, praeteritis aliquot fortibus ac strenuis viris, quia in tali tempore nulli novus magistratus videbatur mandandus.

Exercitus quoque multiplicati sunt; quantae autem copiae³⁶ peditum equitumque additae sint, adeo et numero et genere copiarum variant auctores, ut vix quidquam satis certum adfirmare ausus sim. Decem milia novorum militum alii scripta² in supplementum, alii novas quattuor legiones, ut octo legionibus rem gererent; numero quoque peditum equitumque legiones auctas,³ milibus peditum et centenis equitibus in singulas adiectis, ut⁴

zu vereinigen. — *par mag. in adv.*] „mehr ebenbürtig zum Widerstand“. — *collega*] mit dem Nebengriff des einträchtigen Zusammenwirkens. — *datur*] „wird beigegeben“.

5. *iuri dicundo*] Dat. des Zweckes abhängig von *sors* (vgl. § 2 *comitia rogando collegae*); es könnte auch der Gen. stehen. — *urbana*] d. h. *inter cives*. — *Pomponio*] Er war zwei Jahre nach einander *praetor peregrinus*; vgl. zu 7, 14.

6. *additi*] d. h. „außerdem wurden gewählt“, da man auch bisher schon vier Prätores hatte.

7. *omnes absentes*] nur von den Prätores zu verstehen, nicht auch von den Konsuln, wozu die ungeschickt eingefügten Worte *praeter Terentium consulem* verleiten. — *fortibus ac str.*] „mutig und rüstig“, bei Liv. oft verbunden. Cicero würde hier sagen: *bonis et fortibus viris*. — *quia ... mandandus*] Ein Plebiscit vom Jahre

342 bestimmte: *ne quis eundem magistratum intra decem annos caperet* (7, 42, 2). Dagegen wurde 217 vom Senat und Volk beschlossen, *ut, quoad bellum in Italia esset, ex iis, qui consules fuissent, quos et quotiens vellet, reficiendi consules populo ius esset* (27, 6, 7).

36, 1. *multiplicati*] „bedeutend verstärkt“ (vgl. zu 7, 3). — *variant*] „darüber weichen ... von einander ab“. — *satis c.*] „als hinreichend gewiß“.

2. *alii*] Das Prädikat dazu steht am Ende des Satzes: *auctores sunt* (vgl. 24, 11). — *legiones*] näml. *scriptas* (= *conscriptas esse*).

3. *quoque*] den beiden *alii* entsprechend, die dritte Angabe anknüpfend. — *milibus*] Distributivzahl, indem *singulis* neben *in singulas* fehlen kann.

4. Im Jahre 218 hatten die Legionen die Stärke von 4000 Mann zu Fuß und 300 zu Pferd (21, 17, 5). Die

quina milia peditum, treceni equites essent, socii duplicem numerum
 5 equitum darent, peditis aequarent, quidam auctores sunt. Illud
 haudquaquam discrepat, maiore conatu atque impetu rem actam
 quam prioribus annis, quia spem posse vinci hostem dictator prae-
 buerat.

6 Ceterum priusquam signa ab urbe novae legiones moverent,
 decemviri libros adire atque inspicere iussi propter territos vulgo
 7 homines novis prodigiis. Nam et Romae in Aventino et Ariciae
 nuntiatum erat sub idem tempus lapidibus pluvisse, et multo
 8 cruore signa in Sabinis, Caeretes aquas in fonte calido manasse;
 9 id quidem etiam, quod saepius acciderat, magis terrebat; et in
 via fornicata, quae ad Campum erat, aliquot homines de caelo
 9 tacti exanimatique fuerant. Ea prodigia ex libris procurata. Le-
 gati a Paesto pateras aureas Romam attulerunt. Iis sicut Nea-
 politanis gratiae actae, aurum non acceptum.

37 Per eosdem dies ab Hierone classis Ostia cum magno com-
 2 meatu accessit. Legati in senatum introducti nuntiarunt, caedem
 C. Flamini consulis exercitusque adlatam adeo aegre tulisse regem
 Hieronem, ut nulla sua propria regnique sui clade moveri magis
 3 potuerit. Itaque, quamquam probe sciat magnitudinem populi
 Romani admirabiliorem prope adversis rebus quam secundis esse,

Armee der Konsuln Varro und Paulus
 zählte 80000 Mann zu Fuß (8 Le-
 gionen) und 6000 Reiter (Pol. 3,
 113, 5).

5. *conatu atque imp.*] „Macht- und
 Kraftanstrengung“. — *posse vinci h.*] vgl. 29, 6.

6. *libros*] vgl. zu 1, 16. — *propter terr.*] = *propterea, quod territi erant.*

7. *multo cruore* gehört wie das Verbum *manasse* zu beiden Subjekten. — *signa*] „Bilsäulen“, wahrscheinlich von Göttern. — *aquas*] vgl. zu 1, 10.

8. *saepius*] „zu wiederholten Malen“, schon vor einem Jahre (vgl. 1, 10) und jetzt mehrmals. — *via forn.*] „Schwibbogenstraße, Arkadenstraße“ beim Marsfelde. — *erat*] nicht *est*, weil sie

zur Zeit des Liv. nicht mehr vorhanden war. — *de caelo tacti*] „vom Blitze getroffen“, stehender Ausdruck in den Aufzählungen von Prodigien.

9. *a Paesto*] Attribut zu *legati*. Paestum, das alte Posidonia, war eine griechische Handelsstadt am *sinus Paestanus* in Lukanien.

37, 1. *ab Hierone*] Attribut zu *classis*. Hiero II., Herrscher von Syrakus, 269—215. — *Ostia*] Neutr. Plur., gewöhnl. Fem. Sing., vgl. 11, 7.

2. *adlatam*] „die Nachricht von ...“. — *nulla s. propria ... clade*] „durch kein Mißgeschick, welches ihn persönlich ... getroffen hätte“. — *potuerit*] Perf. statt Plusqpf., wie im Folgenden Präs. statt Imperf.

tamen omnia, quibus a bonis fidelibusque sociis bella iuvare soleant, 4
 misisse; quae ne accipere abnuant, magno opere se patres con-
 scriptos orare. Iam omnium primum ominis causa Victoriam 5
 auream pondo ducentum ac viginti adferre sese; acciperent eam
 tenerentque et haberent propriam et perpetuam. Advexisse etiam 6
 trecenta milia modium tritici, ducenta hordei, ne commeatus de-
 essent, et quantum praeterea opus esset, quo iussissent, subvec-
 turos. Milite atque equite scire nisi Romano Latinique nominis 7
 non uti populum Romanum, levium armorum auxilia etiam externa
 vidisse in castris Romanis; itaque misisse mille sagittariorum ac 8
 funditorum, aptam manum adversus Baliares ac Mauros pugnaces-
 que alias missili telo gentes. Ad ea dona consilium quoque ad- 9
 debant, ut praetor, cui provincia Sicilia evenisset, classem in Afri-
 cam traiceret, ut et hostes in terra sua bellum haberent minus-
 que laxamenti daretur iis ad auxilia Hannibali submittenda.

Ab senatu ita responsum regi est: Virum bonum egregiumque 10
 socium Hieronem esse atque uno tenore, ex quo in amicitiam po-
 puli Romani venerit, fidem coluisse ac rem Romanam omni tempore
 ac loco munifice adiuvisse. Id perinde ac deberet gratum populo 11
 Romano esse. Aurum et a civitatibus quibusdam adlatum gratia
 rei accepta non accepisse populum Romanum. Victoriam omenque 12
 accipere, sedemque ei se divae dare dicare Capitolium, templum

4. *misisse*] näml. *eum*, *Hieronem* (vgl. zu 6, 11).

5. *iam o. pr.*] „zu allererst nun“. — *haberent propriam et p.*] „als ausschließliches und dauerndes Eigentum besitzen“.

7. *milite*] hier = *pedite*. — *scire*] ergänze: *eum*, *Hieronem*, ebenso bei *vidisse* und *misisse*. — *auxilia*] In der Schlacht am Trasim. See hatte Hann. auch 600 Kreter gefangen genommen und dann wieder in Freiheit gesetzt, welche Hiero den Römern zuhilfe gesandt hatte (Liv. 26, 30, 13).

8. *mille*] bei Liv. oft mit Gen. (21, 4; 31, 5). — *pugnaces*] „gewohnt ... zu kämpfen“.

9. *et hostes*] „auch die F.“, wie die Römer.

10. *uno tenore*] „in einem fort, ununterbrochen“. — *venerit*] 263, zu Anfang des ersten pun. Krieges.

11. *a civitatibus*] von Neapel und Pästum (vgl. 32, 9 und 36, 9). — *gratia rei accepta*] „unter Dankagung für das Anerbieten“, d. h. unter Anerkennung der guten Gesinnung, welche sich in der Sache kundgab. — *populum Rom.*] näml. der Senat, welcher im Namen des Volkes fremden Gesandtschaften Bescheid erteilte.

12. *dare dicare*] „bestimmen und weihen“, zweigliedriges Asyndeton der religiösen Sprache, wie in der Formel

- Iovis Optimi Maximi. In ea arce urbis Romanae sacratam volentem propitiamque, firmam ac stabilem fore populo Romano.
- 13 Funditores sagittarii et frumentum traditum consulibus. Quinqueremes ad *quinquaginta* navium classem, quae cum T. Otacilio propraetore in Sicilia erat, quinque et viginti additae, permissumque est, ut, si e re publica censeret esse, in Africam traiceret.
- 38 Dilectu perfecto consules paucos morati dies, dum *ab* sociis
2 ac nomine Latino venirent milites. Tum, quod numquam antea factum erat, iure iurando ab tribunis militum adacti milites. Nam ad eam diem nihil praeter sacramentum fuerat, iussu consulis con-
3 venturos neque iniussu abituros; et ubi ad decuriatum aut centuriatum convenissent, sua voluntate ipsi inter sese decuriati
4 equites, centuriati pedites coniurabant, sese fugae atque formidinis ergo non abituros neque ex ordine recessuros nisi teli sumendi
5 aut repetendi et aut hostis feriendi aut civis servandi causa. Id ex voluntario inter ipsos foedere ad tribunos ac legitimam iuris iurandi adactionem translatum.

Iovis Optimi Maximi. — *sacratam*] „geheiligt, verehrt“. — *volentem ... stabilem*] „willfährig und huldreich, fest und unwandelbar“.

Kap. 38--43. Aufbruch der Konsuln Varro und Paulus; Zug nach Cannä.

38, 1. *ab sociis ac nom. Lat.*] von den Bundesgenossen überhaupt und besonders vom Latinerstamm.

2. *sacramentum*] der Diensteid (vgl. 3, 20, 3), welcher bei der Aushebung geleistet wurde, gewöhnlich bezeichnet durch die Formel *in verba iurare*.

3. *ad decur. aut cent.*] „zur Einteilung in Dekurien oder Centurien“, für welche die Tribunen den Soldaten der einzelnen Legionen bei der Leistung des Diensteides einen Tag bestimmten. Das Subst. *decuriatus* findet sich nur hier; *centuriatus* heißt sonst „die Stelle eines Centurio“. — *convenissent*]

Coniunct. iterativus; vgl. zu 2, 7. — *decur. eq., cent. pedites*] Die Reiterei einer Legion (eine *ala* zu 300 Mann) zerfiel in 10 Turmen, die Turma in 3 Dekurien; beim Fußvolk bildeten zwei Centurien einen Manipel, drei Manipel eine Kohorte, 10 Kohorten eine Legion. — *coniurabant*] statt des Simplex, weil viele gleichzeitig schworen; gewöhnl. mit dem Nebengriff eines bösen Zweckes (vgl. 33, 2).

4. *ergo*] „wegen“, ein altertümliches und seltenes Wort in öffentlichen Beschlüssen und Anordnungen. — *ex ordine*] „aus Reihe und Glied“, näml. wenn sie dem Feinde gegenüber aufgestellt seien. — *sumendi*] „herbeiholen“, aus den Vorräten hinter der Front. — *repetendi*] „zurückholen“, aus den Reihen der Feinde.

5. *foedere*] „Übereinkunft“. Der bisher freiwillige Schwur wurde nun zu einer gesetzlichen Verpflichtung.

Contiones, priusquam ab urbe signa moverentur, consulis Var- 6
 ronis multae ac feroces fuere, denuntiantis, bellum arcessitum in
 Italiam ab nobilibus mansurumque in visceribus rei publicae, si 7
 plures Fabios imperatores haberet, se, quo die hostem vidisset,
 perfecturum. Collegae eius Pauli una, pridie quam ab urbe pro- 8
 ficisceretur, contio fuit, verior quam gratior populo, qua nihil in-
 clementer in Varronem dictum nisi id modo: Mirari se, qui dux, 9
 priusquam aut suum aut hostium exercitum, locorum situm, na-
 turam regionis nosset, iam nunc togatus in urbe sciret, quae sibi
 agenda armato forent, et diem quoque praedicere posset, qua cum 10
 hoste signis collatis esset dimicaturus. Se, quae consilia magis 11
 res dent hominibus quam homines rebus, ea ante tempus imma-
 tura non praecepturum. Optare, ut, quae caute ac consulte gesta
 essent, satis prospere evenirent; temeritatem, praeterquam quod 12
 stulta sit, infelicem etiam ad id locorum fuisse. Et sua sponte 13
 apparebat, tuta celeribus consiliis praepositurum; et, quo id con-
 stantius perseveraret, Q. Fabius Maximus sic eum proficiscentem
 adlocutus fertur.

6. *priusquam*] derselbe Gedanke, wie 36, 6. — *denuntiantis*] (öffentlich und laut) „erklären“. — *bellum*] Objekt zu *perfecturum* (= *confecturum*). — *arcessitum*] attributives Particip; zum Gedanken vgl. 34, 4. — *mansurum*] „welcher fortwühlen werde“.

8. *inclementer*] „hart, schonungslos“.

9. *locorum situm*] „die Lage der Örtlichkeiten“, das Terrain mit Bezug auf die Stellung beider Heere. — *naturam reg.*] „die Beschaffenheit des Landes“, mit Inbegriff der Verbindungswege und Verpflegungsmittel.

10. *praedicere*] Übertreibung, da in § 7 kein bestimmter Tag bezeichnet ist. — *qua*] Fem., weil *dies* hier auf einen bestimmten Tag zu beziehen ist. — *sign. coll.*] vgl. zu 24, 11.

11. *res dent hom.*] „die Verhält-

nisse den M. an die Hand geben“. Der Mensch muß seine Pläne den gegebenen Umständen anpassen; sonst gelingt es ihm nicht, den Verlauf der Dinge nach seinen Entwürfen einzurichten. — *immat.*] „so daß sie unreif wären“, proleptisch. — *gesta*] „unternommen“. Paulus will einen Kampf nicht durchaus vermeiden, wie Fabius, aber nur bei günstiger Gelegenheit einen solchen wagen. — *satis*] verringernd, „leidlich“.

12. *sit*] Präs. statt Imperf. in allgemeinen Gedanken. — *ad id locorum*] = *ad id tempus*, sechsmal bei Livius.

13. *tuta*] scil. *consilia*, sichere und ruhige Entschlüsse im Gegensatz zu übereilten. — *praepositurum*] näml. *Paulum esse*. — *perseveraret*] mit dem Accus. Neutr. *id* statt des gewöhnlichen *in eo*.

39 „Si aut collegam, id quod mallet, tui similem, L. Aemili, haberes, aut tu collegae tui esses similis, supervacanea esset oratio mea; nam et duo boni consules etiam me indicente omnia e re publica fideque vestra faceretis, et mali nec mea verba auribus vestris nec consilia animis acciperetis. Nunc et collegam tuum et te talem virum intuenti mihi tecum omnis oratio est, quem video nequiquam et virum bonum et civem fore, si altera parte claudente re publica malis consiliis idem ac bonis iuris et potestatis erit. Erras enim, L. Paule, si tibi minus certaminis cum C. Terentio quam cum Hannibale futurum censes; nescio an infestior hic adversarius quam ille hostis maneat te, et cum illo in acie tantum, cum hoc omnibus locis ac temporibus sis certaturus, et adversus Hannibalem legionesque eius tuis equitibus ac peditibus pugnandum tibi sit, Varro dux tuis militibus te sit op-

39, 1. Andeutung des Grundes, welcher den F. zum Sprechen veranlaßt.

2. *duo boni*] Bedingung: „wenn ihr beide ... wäret“. — *indicente*] altertümlich statt *tacente*, *non dicente*; nicht selten ist dieses negierende in beim Part. Perf. Pass. *indicta causa*, *rebus infectis*. — *e re publ. f. vestra*] „dem Interesse des Staates und eurer Gewissenhaftigkeit gemäß.“

3. *bonum* gehört auch zu *civem*. — *si ... erit*] Bedingung zu *nequiquam*. — *claudente*] von *claudere*, = *claudicare* „hinken“. — *idem iuris et pot.*] „gleiche Berechtigung und Geltung“. Die beiden Konsuln waren durchaus gleichberechtigt; doch war es natürlich, daß sie einen Krieg im Einverständnis mit einander führten und sich über wichtige Unternehmungen einigten.

4. *nescio an*] häufiger *haud scio an*, „ich weiß nicht, ob nicht“; es kann auch durch „vielleicht“ oder mit „dürfen“ übersetzt werden, z. B. „ein heftigerer Widersacher dürfte dir der Gegner sein, welcher in diesem,

als der Feind, welcher in jenem dich erwartet“. — *hic*] nicht der zuletzt Genannte, sondern der faktisch Nähere. — *cum illo ... cum hoc*] chiastische Begründung des vorhergehenden *infestior hic adversarius quam ille hostis*, anaphorisch erweitert in § 5 *adversus Hannibalem Varro*.

5. *tuis*] das erste Mal im Gegensatz zu *eius* vorangestellt, das zweite Mal mit Nachdruck gesetzt. Jeder römische Soldat gilt als Soldat des Paulus (vgl. zu 29, 4), zumal da diesmal nicht die Truppen unter die beiden Konsuln geteilt waren (vgl. 27, 10), sondern der Oberbefehl über das ganze Heer zwischen ihnen wechselte (41, 3). — *equitibus*] vor *peditibus* gestellt, weil in der Regel die Reiter zuerst zusammenstießen (vgl. 47, 1). — *Varro ... oppugnaturus*] Statt der Beiordnung ziehen wir die Unterordnung mit „während“ vor. — *tuis mil.*] durch Aufreizung derselben, wie Minucius die Truppen gegen Fabius aufgewiegelt hatte (12, 12).

pugnaturus. Ominis etiam tibi causa absit C. Flamini memoria. 6
 Tamen ille consul demum et in provincia et ad exercitum coepit
 furere; hic, priusquam peteret consulatum, deinde in petendo con-
 sulatu, nunc quoque consul, priusquam castra videat aut hostem,
 insanit. Et qui tantas iam nunc procellas, proelia atque acies 7
 iactando, inter togatos ciet, quid inter armatam iuventutem censes
 facturum, et ubi extemplo res verba sequitur? Atqui si hic, quod 8
 facturum se denuntiat, extemplo pugnaverit, aut ego rem mili-
 tarem, belli hoc genus, hostem hunc ignoro, aut nobilior alius
 Trasumenno locus nostris cladibus erit. Nec gloriandi tempus 9
 adversus unum est, et ego contemnendo potius quam appetendo
 gloriam modum excesserim; sed ita res se habet: una ratio belli
 gerendi adversus Hannibalem est, qua ego gessi. Nec eventus 10
 modo hoc docet — stultorum iste magister est —, sed eadem
 ratio, quae fuit futuraque, donec res eaedem manebunt, immuta-

6. *ominis etiam c.*] „schon der bösen Vorbedeutung wegen“. — *tamen* entschuldigt es, daß er den Fl. gleichwohl genannt hat. — *furere*] Zur Sache vgl. 3, 9. *furere* bezeichnet meistens eine heftige, aber vorübergehende, *insanire* eine längere Zeit andauernde Verwirrung des Geistes. — *consulatu*] Darnach ist aus *insanit* das Perf. *insanivit* zu ergänzen.

7. *qui*] Relativsatz von einer bestimmten Person („er, der“); wir ziehen hier einen Kausalsatz vor. — *proelia a. ac. iactando*] „indem er Gefechte und Schlachten im Munde führt“, mit solchen um sich wirft. — *censes*] „wohl“, indem *facturum* Hauptverb wird.

8. *atqui*] eine entgegengesetzte Versicherung anknüpfend, „nun aber, aber fürwahr“. — *aut ... aut*] Statt der disjunktiven Beiordnung ziehen wir die Unterordnung des ersten Teiles mit „wenn“ vor. — *belli hoc g.*] „den Krieg, wie er jetzt geführt werden

muß“. — *cladibus*] Der Plur. deutet an, daß durch die eine Niederlage viele Teile des Heeres und Staates werden getroffen werden („Verluste“); vgl. 56, 4: „privatae quoque per domos clades vulgatae sunt“.

9. *nec* und *et* entsprechen sich. Durch die beiden Bemerkungen will Fabius, ehe er seine Ansicht von der Kriegsführung als die allein richtige hinstellt, dem Vorwurf der Anmaßung begegnen. — *adv. unum*] Prahlerei hätte nur vor dem Senat oder dem Volk einen Sinn, nicht einem Einzelnen gegenüber. — *modum exc.*] von Liv. zuerst gebrauchte Redeweise statt *modum superare, extramodum prodire*. — *ratio*] „vernünftige Art, System“.

10. *ratio*] „vernünftige Berechnung“. — *futura ... est*] = *manebit*, von einem bereits bestehenden und in der Zukunft weiter dauernden Zustand, während *erit* meist etwas erst in der Zukunft Eintretendes bezeichnet. — *immutab.* gehört auch zu *fuit*.

11 bilis est. In Italia bellum gerimus, in sede ac solo nostro; omnia
 circa plena civium ac sociorum sunt; armis viris equis commea-
 12 tibus iuvant iuvabuntque; id iam fidei documentum in adversis
 rebus nostris dederunt; meliores, prudentiores, constantiores nos
 13 tempus diesque facit. Hannibal contra in aliena, in hostili est
 terra, inter omnia inimica infestaque, procul ab domo, ab patria;
 neque illi terra neque mari est pax; nullae eum urbes accipiunt,
 14 nulla moenia; nihil usquam sui videt; in diem rapto vivit; partem
 vix tertiam exercitus eius habet, quem Hiberum amnem traiecit;
 plures fame quam ferro absumpti, nec his paucis iam victus sup-
 15 peditat. Dubitas ergo, quin sedendo superaturi simus eum, qui
 senescat in dies, non commeatus, non supplementum, non pecu-
 16 niam habeat? Quam diu pro Gereonii, castelli Apuliae inopis, tam-
 quam pro Carthaginis moenibus *sedet*? Sed ne adversus te qui-
 17 dem de me gloriabor; Servilius atque Atilius, proximi consules,

11. Die einzelnen Punkte der Berechnung (*ratio*) werden asyndetisch aufgezählt. — *sociorum*] Die Hauptstütze der Römer in diesem Kriege waren die italischen Bundesgenossen, welche Hann. umsonst abtrünnig zu machen suchte.

12. *meliores*] näml. *bello*, welches hier des Gleichmaßes wegen fehlt, „kriegstüchtiger“. — *nos*] hier die den Staat und Krieg leitenden Römer der Hauptstadt im Gegensatz zu den röm. Bürgern in den Kolonien (vgl. z. B. 14, 4) und zu den Bundesgenossen (vgl. § 11). — *tempus diesque*] „Zeitdauer und Zeitverlauf, Zeit und Umstände“.

13. *inter omnia inimica inf.*] „mitten unter lauter feindlichen und widerstrebenden Elementen“; *inimica* bezieht sich mehr auf die Gesinnung, *infesta* mehr auf Thaten. — *in diem*] „für einen Tag“, gehört zu *rapto*.

14. *partem vix tertiam*] Übertreibung. Hannibal führte über den Ebro

90 000 Mann zu Fuß und 12 000 zu Pferd; davon brachte er nach Italien 20 000 Mann zu Fuß und 6000 Reiter; in der Schlacht bei Cannä aber hatte er außer den Leichtbewaffneten 40 000 Mann Fußvolk und 10 000 Reiter (46, 6). — *fame*] weil Fabius ihm die Zufuhr abschnitt. — *suppeditat*] = *suppetit*, *superest*, bei Liv. nie transitiv.

15. *ergo*] „also, demnach“ leitet die Schlussfolgerung aus den aufgezählten Faktoren ein. — *sedendo sup.*] Widerlegung der Behauptung des Minucius 14, 14.

16. *tamquam pro Carth. moen.*] d. h. als ob er es mit aller Macht verteidigen müßte; *ante* statt *pro* würde auf eine Einschließung der Stadt durch Hann. deuten (vgl. zu 23, 9). — *sedet*] Beweis seiner Schwäche (vgl. *senescat* § 15). — *ne adversus te q.*] näml. obwohl du mich kennst und mich nicht für einen Prahler halten würdest.

vide, quemadmodum eum ludificati sint. Haec una salutis est via, L. Paule, quam difficilem infestamque cives tibi magis quam hostes facient. Idem enim tui, quod hostium milites, volent; 18 idem Varro consul Romanus, quod Hannibal Poenus imperator, cupiet. Duobus ducibus unus resistas oportet. Resistes autem, si adversus famam rumoresque hominum satis firmus steteris, si te neque collegae vana gloria neque tua falsa infamia moverit. Veritatem laborare nimis saepe aiunt, exstingui numquam; gloriam 19 qui spreverit, veram habebit. Sine, timidum pro cauto, tardum 20 pro considerato, imbellem pro perito belli vocent. Malo, te sapiens hostis metuat, quam stulti cives laudent. Omnia audentem contemnet Hannibal, nihil temere agentem metuet. Nec ego, ut nihil 21 agatur, *moneo*, sed ut agentem te ratio ducat, non fortuna; tuae potestatis semper tu tuaque omnia sint; armatus intentusque sis; neque occasioni tuae desis neque suam occasionem hosti des. Omnia non properanti clara certaue erunt; festinatio improvida 22 est et caeca.“

Adversus ea oratio consulis haud sane laeta fuit, magis fa- 40 tentis ea, quae diceret, vera quam facilia factu esse. Dictatori 2 magistrum equitum intolerabilem fuisse; quid consuli adversus collegam seditiosum ac temerarium virium atque auctoritatis fore? Se populare incendium priore consulatu semustum effugisse; op- 3 tare, ut omnia prospere evenirent; at si quid adversi caderet,

18. *cupiet*] mit Leidenschaft, Steigerung gegenüber *volent*. — *fama rumoresque*] (lautes) Gerede und (im geheimen umgehende) Gerüchte. — *falsa*] „unverdient“.

19. Sinn: Die Wahrheit wird schließlich doch siegen über das eitle Gerede.

20. *perito belli*] wichtigste Eigenschaft des Feldherrn; der Gegensatz zu *imbellis* ist sonst *fortis*.

21. *tuae pot.*] d. h. beherrsche dich selbst und alle Verhältnisse. — *tuae ... suam*] dir, ihm günstig.

40, 1. *magis* gehört dem Sinne nach zu *vera*; zu *diceret* ergänze *Fabius*.

2. *virium a. auct.*] „Macht und Einfluß“. Ein Konsul konnte die Anordnungen seines Kollegen durch Einspruch hindern; dies war aber für Paulus mißlich, weil das Volk den Varro begünstigte.

3. *populare incendium*] „Volksglut“, bildlicher Ausdruck statt „Zorn des Volkes, Volksgericht“. — *semustum*] „halbversengt“; vgl. 35, 3: „prope ambustus“. — *evenirent*] von glücklichen Ereignissen; daher in Verbindung mit *bene, prospere, feliciter*. — *caderet*] = *accideret* („wenn ein Unglück eintrete“).

hostium se telis potius quam suffragiis iratorum civium caput ob-
4 iecturum. — Ab hoc sermone profectum Paulum tradunt prose-
quentibus primoribus patrum; plebeium consulem sua plebes pro-
secuta, turba conspectior, cum dignitates deessent.

5 Ut in castra venerunt, permixto novo exercitu ac vetere ca-
stris bifariam factis, ut nova minora essent propius Hannibalem,
6 in veteribus maior pars et omne robur virium esset, consulum
anni prioris M. Atilium aetatem excusantem Romam miserunt,
Geminum Servilium in minoribus castris legioni Romanae et so-
7 cium peditum equitumque duobus milibus praeficiunt. Hannibal
quamquam parte dimidia auctas hostium copias cernebat, tamen
8 adventu consulum mire gaudere. Non solum enim nihil ex raptis
in diem commeatibus superabat, sed ne unde raperet quidem
quidquam reliqui erat, omni undique frumento, postquam ager
9 parum tutus erat, in urbes munitas convecto, ut vix decem die-
rum, quod compertum postea est, frumentum superesset, Hispa-
norumque ob inopiam transitio parata fuerit, si maturitas tempo-
rum expectata foret.

41 Ceterum temeritati consulis ac praepropero ingenio materiam
etiam fortuna dedit, quod in prohibendis praedatoribus tumul-
tuario proelio ac procursu magis militum quam ex praeparato aut

4. *ab*] „gleich nach“. — *proseq.*] geleiten, das Ehrengelitte geben. — *sua pl.*] „das ihm ergebene V.“. — *dignitates*] „Würdenträger, Notabilitäten“. — *deessent*] stärker als *abessent*: es war ein Mangel der Partei des Varro, daß sie keine durch hohe Ämter und Ansehen ausgezeichneten Persönlichkeiten aufzuweisen hatte.

5. *castris bifariam f.*] „schlugen sie ein zweites L. auf“; vgl. 10, 21, 12: „iam castra bifariam facta esse, quia unus locus capere tantam multitudinem non possit“. Dagegen 44, 1: „bina castra communiunt“ bezieht sich auf zwei neue Lager.

6. *consulum*] Gen. part. von einem Eigennamen abhängig gemacht, zuwei-

len bei Liv. statt einer Apposition. — *excusantem*] „als Entschuldigungsgrund geltend machte“ (für seine Entlassung).

8. *superabat*] = *supererat*; vgl. zu 25, 17. — *erat*] nicht Kopula, sondern selbständiges Verbum, da das Adjektiv, welches Prädikat sein sollte, als Gen. part. zum Subjekt gezogen ist.

9. *Hispanorum*] welche von den punischen Truppen das geringste Interesse an der Besiegung der Römer hatten. — *matur. temp.*] „der rechte Zeitpunkt“.

41, 1. *consulis*] harter Ausdruck, als ob vorher von Varro die Rede gewesen wäre. — *ex praeparato*] „nach

iussu imperatorum orto haudquaquam par Poenis dimicatio fuit. Ad mille et septingenti caesi non plus centum Romanorum socio-²rumque occisis. Ceterum victoribus effuse sequentibus metu insidiarum obstitit Paulus consul, cuius eo die — nam alternis im-³peritabant — imperium erat, Varrone indignante ac vociferante emissum hostem e manibus, debellarique, ni cessatum foret, potuisse. Hannibal id damnum haud aegerrime pati; quin potius⁴ gaudere velut inescatam temeritatem ferocioris consulis ac novorum maxime militum esse. Et omnia ei hostium haud secus⁵ quam sua nota erant: dissimiles discordesque imperitare, duas prope partes tironum militum in exercitu esse. Itaque locum et⁶ tempus insidiis aptum se habere ratus nocte proxima, nihil praeter arma ferente secum milite, castra plena omnis fortunae publicae privataeque relinquit; transque proximos montes laeva pedites in-⁷structos condit, dextra equites, impedimenta per convallem mediam traducit, ut diripiendis velut desertis fuga dominorum castris⁸ occupatum impeditumque hostem opprimeret. Crebri relict⁹i in castris ignes, ut fides fieret, dum ipse longius spatium fuga praeciperet, falsa imagine castrorum, sicut Fabium priore anno frustratus esset, tenere in locis consules voluisse.

getroffener Vorkehrung“. — *iussu*] Abl. causae, wie *procursu*, nicht mit *ex* zu verbinden.

3. *alternis*] näml. *diebus* (vgl. 27, 6), wie aus *eo die* hervorgeht; sonst heisst *alternis* gewöhnlich „abwechslungsweise“, mit Ergänzung von *vici-bus*.

5. *omnia*] substantiviert mit dem Gen. *hostium*, „alle Verhältnisse der F.“. — *dissimiles discord.*] ungewöhnlich substantiviert, „zwei unähnliche und zwieträchliche Konsuln“.

6. *plena omnis f. p. priv.*] „voll öffentlichen und privaten Gutes aller Art“. *fortuna* im Sing. ist in diesem Sinne selten (vgl. 10, 8). Öffentliches Gut waren Zelte und Nahrungsvorräte (42, 2), Privateigentum aber wohl die

42, 6 erwähnten Kostbarkeiten in den Zelten.

7. *equites*] zweites Objekt zu *condit*. — *impedimenta*] nämlich soweit die Mitnahme desselben nötig schien, um den Schein einer ernstlichen Flucht zu erregen, nicht im Widerspruch zu § 6.

8. *occupatum*] als Bedingung zu fassen: „wenn er damit beschäftigt wäre, das L., als wäre es ...“.

9. *relict*] scil. *sunt*. — *fides fieret*] „der Glaube erregt werde, es glaublich scheine“; davon ist *voluisse*, scil. *eum*, abhängig. — *spatium praec.*] „einen Vorsprung gewinne“. — *sicut*] nur auf *falsa imagine* zu beziehen, nicht auch auf *castrorum* (vgl. 16, 6). — *in locis*] „in ihren Stellungen“; Plur., weil sie zwei Lager hatten.

42 Ubi inluxit, subductae primo stationes, deinde propius adeun-
 2 tibus insolitum silentium admirationem fecit. Tum satis comperta
 solitudine in castris concursus fit ad praetoria consulum nuntian-
 tium fugam hostium adeo trepidam, ut tabernaculis stantibus
 castra reliquerint, quoque fuga obscurior esset, crebros etiam re-
 3 lictos ignes. Clamor inde ortus, ut signa proferri iuberent duce-
 rentque ad persequendos hostes ac protinus castra diripienda. Et
 4 consul alter velut unus turbae militaris erat; Paulus etiam atque
 etiam dicere providendum praecavendumque esse; postremo, cum
 aliter neque seditionem neque ducem seditionis sustinere posset,
 Marium Statilium praefectum cum turma Lucana exploratum
 5 mittit. Qui ubi adequitavit portis, subsistere extra munimenta
 ceteris iussis ipse cum duobus equitibus vallum intravit, specula-
 6 tusque omnia cum cura renuntiat insidias profecto esse: Ignis in
 parte castrorum, quae vergat ad hostem, relictos; tabernacula
 aperta et omnia cara in promptu relictas; argentum quibusdam
 7 locis temere per vias velut obiectum ad praedam vidisse. Quae
 ad deterrendos a cupiditate animos nuntiata erant, ea accenderunt,

42, 1. *subductae stat.*] „der Um-
 stand, daß die Feldwachen eingezogen
 waren“, erstes Subj. zu *fecit*. — *adeun-*
tibus] Dat.; wir setzen dafür *cum pro-*
pius adirent.

2. *in castris*] Attribut zu *solitu-*
dine, nicht Ortsangabe zu *conc. fit*. —
praetoria] Der Plural deutet an, daß
 in dem größeren Lager (40, 5) jeder
 der beiden Konsule sein besonderes
 Prätorium hatte. — *nuntiantium*] nicht
 mit *consulum* zu verbinden, sondern
 substantiv. Part., abhängig von *con-*
cursus.

3. *signa prof.*] „auszurücken“, vgl.
 29, 2.

4. *Paulus*] Er hatte am vorher-
 gehenden Tage den Oberbefehl gehabt
 (41, 3), war somit heute dem Varro
 untergeordnet. Doch hatte er eine ge-
 wichtige Stimme im Kriegsrat, wes-

wegen sich auch die Soldaten an die
 beiden Konsuln gewendet haben (§ 2). —
ducem sed.] eine sonderbare Bezeich-
 nung des Varro, welcher heute das
 Oberkommando hat; weil er sich der
 von Liv. für vernünftiger gehaltenen
 Ansicht des Paulus nicht unterzieht,
 gilt er als Aufwiegler. — *praefectum*]
 „Hauptmann“, hier wohl der erste
 Decurio einer *turma*, sonst der An-
 führer einer *ala* (vgl. zu 38, 3). —
Lucana] aus Lukanien, nicht aus der
 Stadt Luca in Etrurien.

5. *cum cura*] = *accurate*, gehört
 zu *speculatus*. — *profecto*] „offen-
 bar“, oft unserem „müssen“ ent-
 sprechen („es müsse ein H. sein“).

6. *ad hostem*] = *ad Romanos*. —
omnia cara] „allerlei Kostbarkeiten,
 Wertgegenstände“.

7. *accenderunt*] näml. „nur noch

et clamore orto a militibus, ni signum detur, sine ducibus ituros, haudquaquam dux defuit; nam extemplo Varro signum dedit proficiscendi. Paulus, cum ei sua sponte cunctanti pulli quoque 8 auspicio non addixissent, nuntiari iam efferenti porta signa collegae iussit. Quod quamquam Varro aegre est passus, Flaminius 9 tamen recens casus Claudiique consulis primo Punico bello memorata navalis clades religionem animo incussit. Di prope ipsi 10 eo die magis distulere quam prohibuere imminentem pestem Romanis; nam forte ita evenit, ut, cum referri signa in castra iubenti consuli milites non parerent, servi duo, Formiani unus, 11 alter Sidicini equitis, qui Servilio atque Atilio consulibus inter pabulatores excepti a Numidis fuerant, profugerent eo die ad dominos. Deductique ad consules nuntiant omnem exercitum Hannibalis trans proximos montes sedere in insidiis. Horum oppor- 12 tunus adventus consules imperii potentes fecit, cum ambitio alterius suam primum apud eos prava indulgentia maiestatem solvisset.

Hannibal postquam motos magis inconsulte Romanos quam 43

mehr“, da sie bereits *accensi* waren. — *dedit*] als Oberkommandant für diesen Tag.

8. *auspicio*] „bei dem Auspicium, als er A. hielt“. — *addixissent*] stehender Ausdruck von den heiligen Hühnern, welche die dargebotene Nahrung begierig fressen. — *nuntiari*] im Sinne von *obnuntiari*, welches gebraucht wird, wenn Augurn oder Beamte infolge eines ungünstigen Auspiciums sich der Ausführung einer Sache widersetzen. — *porta*] Abl. des Weges statt *per portam*.

3. *Claudii*] P. Claudius Pulcher begann 249 ohne Zustimmung der heil. Hühner (vgl. Liv. Per. 19: „iussit mergi pullos, qui cibari nolebant“) die Seeschlacht bei Drepanum und erlitt eine völlige Niederlage. — *memorata*] denkwürdig; vgl. zu 7, 1.

11. *servi*] Diener, Burschen der Ritter.

12. *imperii pot.*] „ihres Befehles mächtig“, so daß ihr Bef. nun bei den Soldaten Gehör fand. — *cum ambitio ... solvisset*] „da die Gunstsucht des einen durch verkehrte Nachricht vorab sein eigenes Ansehen beim Heere untergraben hatte“. — *ambitio*] das Streben, bei den Soldaten beliebt zu werden, namentlich durch Vernachlässigung der Disziplin. — *suam* bezieht sich auf *alterius*, als ob es hiefse: *alter per ambitionem suam etc.* — *primum*] Andeutung, daß Varro durch Untergrabung seines eigenen Ansehens auch die Machtlosigkeit des Paulus verschuldet hatte. — *apud eos*] Darunter können nur die Soldaten gemeint sein, als ob vorausginge: *horum opp. adventus fecit, ut milites imperio consulum parerent*.

ad ultimum temere evectos vidit, nequiquam detecta fraude in
 2 castra rediit. Ibi plures dies propter inopiam frumenti manere
 nequit, novaque consilia in dies non apud milites solum mixtos
 ex colluvione omnium gentium, sed etiam apud ducem ipsum
 3 oriebantur. Nam cum initio fremitus, deinde aperta vociferatio
 fuisset exposcentium stipendium debitum querentiumque annonam
 primo, postremo famem, et mercennarios milites, maxime Hispani
 4 generis, de transitione cepisse consilium fama esset, ipse etiam
 interdum Hannibal de fuga in Galliam dicitur agitasse, ita ut re-
 5 lieto peditatu omni cum equitibus se proriperet. Cum haec con-
 silia atque hic habitus animorum esset in castris, movere inde
 statuit in calidiora atque eo maturiora messibus Apuliae loca,
 simul *ut*, quo longius ab hoste recessisset, transfugia impeditiora
 6 levibus ingeniis essent. Profectus est nocte ignibus similiter factis
 tabernaculisque paucis in speciem relictis, ut insidiarum par priori
 7 metus contineret Romanos. Sed per eundem Lucanum Statilium
 omnibus ultra castra transque montes exploratis cum relatum
 esset visum procul hostium agmen, tum de insequendo eo consilia
 8 agitari coepta. Cum utriusque consulis eadem, quae ante semper,
 fuisset sententia, ceterum Varroni fere omnes, Paulo nemo praeter

43, 1. *ad ultimum t. ev.*] „sich bis zum Äußersten unbesonnen hatten fortreißen lassen“. — *nequiquam*] = *infecta re*, „ohne etwas erreicht zu haben“, begründet durch *detecta fraude*.

2. *omnium gentium*] „von Völkern aller Art“, zivilisierten und unzivilisierten.

3. *exposcentium*] Dies kann im Deutschen Verbum finitum werden („da sie anf. unter Murren . . . gefordert hatten“). — *annonam*] „über die (ungenügende) Verproviantierung“. — *de transitione*] „überzugehen“; die Sache wurde schon 40, 9 berichtet.

4. *de fuga*] vgl. 32, 3. — *ita ut*] „und zwar in der Weise, daß“, die nähere Bestimmung zu *fuga* anknüpfend.

5. *habitus anim.*] „Gemütsstimmung“. — *eo matur. mess.*] „deshalb für eine frühe Ernte mehr geeignet“. In Apulien reift das Getreide im Mai. — *impeditiora*] „mit größeren Hindernissen verbunden“. Davor ist dem *quo* entsprechend ein *eo* zu denken, welches von Liv. zuweilen weggelassen wird.

6. *par priori metus*] zurückweisend auf 42, 12.

7. *ultra* (jenseits, über . . . hinaus) bezeichnet das Hinausgehen über einen Punkt, *trans* (hinter) das Überschreiten einer Grenzlinie, besonders eines Flusses oder Gebirges.

8. *fuisset*] Man erwartet *esset*. Das Plusqpf. deutet an, daß die Konsuln sich zuerst ihre Meinungen mitteilten,

Servilium, prioris anni consulem, adsentiretur, maioris partis sententia ad nobilitandas clade Romana Cannas urgente fato profecti sunt. Prope eum vicum Hannibal castra posuerat aversa a 10 Volturno vento, qui campis torridis siccitate nubes pulveris vehit. Id cum ipsis castris percommodum fuit, tum salutare praecipue 11 futurum erat, cum aciem derigerent, ipsi aversi, terga tantum adflante vento, in occaecatum pulvere effuso hostem pugnaturi.

Consules satis exploratis itineribus sequentes Poenum, ut 44 ventum ad Cannas est et in conspectu Poenum habebant, bina castra communiunt eodem ferme intervallo, quo ad Gereonium, sicut ante copiis divisiss. Aufidius amnis utrisque castris adfluens 2 aditum aquatoribus ex sua cuiusque opportunitate haud sine certamine dabat. Ex minoribus tamen castris, quae posita trans 3 Aufidium erant, liberius aquabantur Romani, quia ripa ulterior nullum habebat hostium praesidium. Hannibal spem nactus locis 4

ehe die übrigen angefragt wurden. — *omnes*] die Teilnehmer am Kriegsrath, welcher über alle wichtigen Fragen entschied.

9. *urgente fato*] „infolge einer Tücke des Schicksals“. Das Verhängnis ist nach Liv. der eigentliche Grund des Aufbruchs; der Beschluß des Kriegsrates ist nur ein Ausfluß desselben. So schreibt Liv. häufig in kritischen Momenten die Entscheidung dem Fatum oder den Göttern zu.

10. *Volturno*] Der Ostsüdostwind, der Eurus der Griechen, der heutige Sirocco. Das pun. Lager schaute also nach Nordwesten.

11. *futurum erat*] „mußte sein“. — *effuso*] weit verbreitet. — *pugnaturi*] auffallend auf das Subjekt von *derigerent* bezogen statt *nam ... pugnaturi erant* (= *pugnare poterant*). — Der Satz ist unklar. In Wirklichkeit hatte die Richtung des Lagers auf die Stellung des Heeres während der Schlacht keinen Einfluß, da Hann. vor

Beginn derselben den Aufidus überschritt (46, 1).

Kap. 44 — 51. Die Schlacht bei Cannä.

44, 1. *sequentes*] im Deutschen Hauptsatz! — *habebant*] Imperf. nach *ut* zur Bezeichnung eines andauernden Zustandes (vgl. 14, 1).

2. *Aufidius*] seltenere Form statt *Aufidus* (j. Ofanto). — *ex sua cuiusque opp.*] „nach eines jeden Bequemlichkeit“, eig. „nach ihrer (und zwar) eines jeden B.“; *sua* bezieht sich auf *aquatoribus* und wird dann durch den Gen. *cuiusque* näher bestimmt. Im Deutschen ist *sua* überflüssig; es steht auch im Lat. nur, damit sich *cuiusque* anlehnen kann. Gewöhnlicher wäre nach *sua* der Dat. *cuique*, vom Verbum abhängig. — *dabat*] Der Fluß war zugänglich; aber an den bequemsten Stellen suchten die Feinde das Wasserholen zu hindern.

3. *minor castr.*] Vermutlich stand

natis ad equestrem pugnam, qua parte virium invictus erat, facturos copiam pugnandi consules, derigit aciem lacescitque Numidarum procursatione hostes. Inde rursus sollicitari seditione militari ac discordia consulum Romana castra, cum Paulus Sempronique et Flamini temeritatem Varroni, Varro speciosum timidis ac segnibus ducibus exemplum Fabium obiceret, testareturque deos hominesque hic, nullam penes se culpam esse, quod Hannibal iam *velut* usu cepisset Italiam (se constrictum a collega teneri; ferrum atque arma iratis et pugnare cupientibus adimi militibus), ille, si quid proiectis ac proditis ad inconsultam atque improvidam pugnam legionibus accideret, se omnis culpa exsortem, omnis eventus participem fore diceret: videret, ut quibus lingua prompta ac temeraria, aequae in pugna vigerent manus.

45 Dum altercationibus magis quam consiliis tempus teritur, Hannibal ex acie, quam ad multum diei tenuerat instructam, cum in castra ceteras reciperet copias, Numidas ad invadendos ex minoribus castris Romanorum aquatores trans flumen mittit. Quam

es unter dem Kommando des Servilius (vgl. 40, 6 u. 45, 6).

4. *natis ad eq. pugnam*] weil das Land eben war.

5. *que et*] „sowohl als auch“, zuweilen bei Liv., doch nur zur Verbindung von einzelnen Wörtern, nicht von Sätzen. — *Varro*] Dahinter ist ein entfernteres Objekt, *Paulo* oder *illi*, zu ergänzen. — *speciosum ex*] „als leuchtendes Vorbild“; davon ist der Dat. *ducibus* abhängig, wofür auch der Gen. stehen könnte. — *obiceret*] „entgegenhielt, vorhielt“.

6. *usu cepisset*] „durch Benutzung erworben habe“. Nach den zwölf Tafeln erwuchs aus einem ununterbrochenen Besitz schon nach zwei Jahren das Eigentumsrecht; da nun Hann. bald zwei Jahre in Italien war, konnte der Ausdruck passend auf ihn angewendet werden. — *ferrum atque arma*] „das Schwert und die Waffen

insgesamt“, Zusammenstellung des Speziellen und Allgemeinen (vgl. 25, 8: „arma adempta“). Beachte überhaupt die Verdoppelung der Ausdrücke in der kurzen Rede.

7. *ille ... diceret*] asyndetisch und chiastisch dem ersten Glied *testaretur ... hic* entgegengestellt. — *proiectis ac prod.*] „preisgegeben und hingeworfen“ mit Dat. statt *ad*. — *eventus*] „Schicksal“, Vox media; vgl. zu 40, 3. — *quibus*] Diesem entsprechend ist im Nachsatz vor *aeque* zu denken *eis*; auch ist im Relativsatz das Verbum *esset* zu ergänzen. — *prompta*] „schlagfertig“, hier in schlimmem Sinn („lose und vermessen“).

45, 1. *consiliis*] „Beratungen“. — *ad multum diei*] ebenso 52, 1 statt des klassischen *ad multum diem*, „bis spät am Tag“.

2. *ex minor. c.*] vorausgestelltes Attribut zu *aquatores*.

inconditam turbam cum vixdum in ripam egressi clamore ac tumultu fugassent, *in* stationem quoque pro vallo locatam atque ipsas prope portas evecti sunt. Id vero indignum visum, ab tumultuario auxilio iam etiam castra Romana terreri, ut ea modo una causa, ne extemplo transirent flumen derigerentque aciem, tenerit Romanos, quod summa imperii eo die penes Paulum fuerit. Itaque postero die Varro, cuius sors eius diei imperii erat, nihil consulto collega signum proposuit instructasque copias flumen traduxit, sequente Paulo, quia magis non probare quam non adiuuvare consilium poterat. Transgressi flumen eas quoque, quas in castris minoribus habuerant, copias suis adiungunt atque ita instruunt aciem. In dextro cornu — id erat flumini propius — Romanos equites locant, deinde pedites; laevum cornu extremi equites sociorum, intra pedites, ad medium iuncti legionibus Romanis, tenerunt; iaculatores cum ceteris levium armorum auxiliis prima acies facta. Consules cornua tenere, Terentius laevum, Aemilius dextrum; Gemino Servilio media pugna tuenda data.

3. *clamore ac tumultu*] „durch das bloße Geschrei und den Lärm“, Gegensatz zu dem durch *eveci* („heransprengen“) bezeichneten Angriff.

4. *ab tumult. aux.*] „von einem ungeordneten Hilfscorps“; der konkrete Gebrauch des Sing. *auxilium* ist sehr selten. — *ut*] „so daß“. — *fuerit*] st. *erat* wegen der engen Verbindung mit *ea causa tenerit Romanos* (Attraktion des Modus).

5. *cuius sors ... erat*] „welchem an diesem Tage der Oberbefehl zustand“. — *nihil cons. coll.*] „ohne den K. im mindesten zu befragen“. Dadurch wird Varro ausdrücklich als der alleinige Urheber der Niederlage bezeichnet. — *signum*] näml. *pugnae*; vgl. zu 3, 9. — *quia etc.*] „weil er den Entschluß wohl mißbilligen, aber sich nicht der Mitwirkung entziehen konnte“.

TITI LIVII LIB. XXII.

6. *transgressi*] Als Subjekt denke man die beiden Konsuln. — *atque ita*] „und dann“; *ita* rekapituliert das Vorhergehende und bedeutet so viel als *copiis coniunctis*. — *Romanos equites*] Die Reiterei von acht Legionen, 2400 Mann; Gegensatz zu *equites sociorum*; vgl. 36, 4.

7. *extremi*] „am äußersten Ende“, eigentl. „als die äußersten“; es könnte auch heißen *extremum*, im Anschluß an *cornu*. — *intra*] Adverb, dem voraufgehenden *deinde* entsprechend, „einwärts“ (*intus, introrsus*). — *facta*] nach latein. Sprachgebrauch in Genus und Numerus übereinstimmend mit dem unmittelbar vorangehenden Prädikatsnomen, nicht mit dem Subjekt.

8. *tenuere*] „befehligten“. — *media pugna tuenda*] „die Leitung des Kampfes im Mitteltreffen“; *pugna* zur Abwechselung mit *prima acies*.

46 Hannibal luce prima Baliaribus levique alia armatura praemissa transgressus flumen, ut quosque traduxerat, ita in acie locabat, Gallos Hispanosque equites prope ripam laevo in cornu adversus Romanum equitatum, dextrum cornu Numidis equitibus datum, media acie peditibus firmata, ita ut Afrorum utraque cornua essent, interponerentur his medii Galli atque Hispani. Afros Romanam magna ex parte crederes aciem; ita armati erant armis et ad Trebiam, ceterum magna ex parte ad Trasumennum captis. Gallis Hispanisque scuta eiusdem formae fere erant, dispaes ac dissimiles gladii, Gallis praelongi ac sine mucronibus, Hispano, punctim magis quam caesim adsueto petere hostem, brevitate habiles et cum mucronibus. Sane et alius habitus gentium harum cum magnitudine corporum tum specie terribilis erat. Galli super umbilicum erant nudi; Hispani linteis praetextis purpura tunicis, candore miro fulgentibus, constiterant. Numerus omnium peditum, qui tum stetere in acie, milium fuit quadraginta, decem equitum. Duces cornibus praeerant sinistro Hasdrubal, dextro Maharbal; mediam aciem Hannibal ipse cum fratre Magone tenuit. Sol seu de industria ita locatis, seu quod forte

46, 1. *quosque*] Plur., weil die einzelnen Abteilungen, nicht die einzelnen Krieger damit bezeichnet werden.

2. *advers. Rom. eq.*] Da die Römer ihre Schlachtordnung zuerst aufgestellt hatten, konnte Hann. sich nach ihnen richten.

3. *firmata*] „gebildet aus“. — *utraque cornua*] „die beiden Flanken“ des Fußvolkes; der Plur. von *uterque* steht bei Liv. nicht selten, wo man den Sing. erwartet.

4. *et ... ceterum*] Wegen des Zusatzes *magna ex parte* wurde das zweite Glied durch eine Adversativpartikel angeschlossen. Im Deutschen fällt *et* weg oder tritt Verbindung mit *et ... et* ein.

5. *eiusdem formae*] näml. schmale, aber so lange, daß sie den ganzen

Körper deckten. — *dispaes ac dissim.*] „von ungleicher Güte und Form“. — *sine mucronibus*] „ohne Spitze“, daher nicht zum Stechen geeignet. — *et alius*] „auch im übrigen“, abgesehen von der Bewaffnung.

6. *nudi*] Die Gallier stellten sich zuweilen mit entblößter Brust zur Schlacht auf. — *praetextis purp.*] „welche am Rande mit Purpur besetzt waren“.

7. *duces*] vorangestellt, den Inhalt des neuen Satzes skizzierend. — Eigentlich sollte der Satz heißen: *Duces cornibus praeerant Hasdrubal et Maharbal, sinistro H., dextro M.*

8. *seu ... seu*] Wechsel der Konstruktion; entweder erwartet man als erstes Glied *seu quod de ind. ita locati erant*, oder dann als zweites *seu forte ita stantibus*. — *locatis*] Dativ,

ita steterē, peropportune utrique parti obliquus erat, Romanis in meridiem, Poenis in septentrionem versis. Ventus — Volturnum 9 regionis incolae vocant — adversus Romanis coortus multo pulvere in ipsa ora volvendo prospectum ademit.

Clamore sublato procursum *ab* auxiliis et pugna levibus pri- 47 mum armis commissa. Deinde equitum Gallorum Hispanorumque laevum cornu cum dextro Romano concurrit, minime equestris more pugnae; frontibus enim adversis concurrendum erat, quia 2 nullo circa ad evagandum relicto spatio hinc amnis hinc peditum acies claudebant. In directum utrimque nitentes, stantibus ac 3 confertis postremo turba equis, vir virum amplexus detrahebat equo. Pedestre magna iam ex parte certamen factum erat; acrius tamen quam diutius pugnatum est, pulsique Romani equites terga vertunt.

Sub equestris finem certaminis coorta est peditum pugna, 4 primo et viribus et animis par, dum constabant ordines Gallis Hispanisque. Tandem Romani, diu ac saepe conisi, obliqua fronte 5 acieque densa impulere hostium cuneum nimis tenuem eoque parum validum, a cetera prominentem acie. Impulsis deinde ac 6 trepide referentibus pedem institere, ac tenore uno per praeceps

entsprechend *utrique parti*. — *obliquus erat*] „stand zur Seite“, da es Morgen war.

47, 1. *eq. more pugnae*] Die Reiter pflegten abwechselnd anzugreifen und sich wieder zurückzuziehen; dazu war jetzt der Raum zu enge.

2. *ad evag.*] „um Schwenkungen zu machen“. — *claudebant*] „im Wege standen“; vgl. zu 5, 6.

3. „Da man beiderseits in gerader Richtung vordrang, so blieben die Pferde stehen und wurden zuletzt infolge des Nachdrängens dicht in einander geschoben.“ — *vir virum*] „sie einander, einer den anderen“, Apposition zu *nitentes* (näml. *equites*); die folgenden Verben haben sich an *vir* angeschlossen statt an *nitentes*.

4. *constabant*] „festen Stand hielten“, kräftiger als das Simplex. — *Gallis Hisp.*] Dativ. comm.; bezeichnender als der Gen.

5. *obliqua fronte*] indem die Spitzen der Flügel von den Seiten her in das vorspringende Zentrum der Feinde einzudringen suchten. — *acieque densa*] Das römische Fußvolk, vorher schon enger und tiefer als gewöhnlich aufgestellt, drängt sich jetzt noch mehr nach dem Zentrum hin zusammen. — *cuneum*] „Keil“. Die Gallier und Spanier im pun. Zentrum ragten in halbmondförmiger Krümmung über die Aferer auf den Flügeln heraus.

6. *tenore uno*] „in einem Zug, ohne Unterbrechung“, eine volkstümliche Redensart. — *praeceps*] „über Hals und

pavore fugientium agmen in mediam primum aciem inlati, postremo
 7 nullo resistente ad subsidia Afrorum pervenerunt, qui utrimque
 reductis alis constiterant media, qua Galli Hispanique steterant,
 8 aliquantum prominente acie. Qui cuneus ut pulsus aequavit fron-
 tem primum, dein cedendo etiam sinum in medio dedit, Afri circa
 iam cornua fecerant, irruentibusque incaute in medium Romanis
 circumdedere alas; mox cornua extendendo clausere et ab tergo
 9 hostes. Hinc Romani, defuncti nequiquam proelio uno, omissis
 Gallis Hispanisque, quorum terga ceciderant, et adversus Afros
 10 integram pugnam ineunt, non tantum eo iniquam, quod inclusi
 adversus circumfusus, sed etiam quod fessi cum recentibus ac ve-
 getis pugnabant.

48 Iam et sinistro cornu Romano, ubi sociorum equites adversus
 Numidas steterant, consertum proelium erat, segne primo et a
 2 Punica coeptum fraude. Quingenti ferme Numidae, praeter solita
 arma telaque gladios occultos sub loricis habentes, specie trans-
 fugarum cum ab suis parmas post terga habentes adequitassent,
 3 repente ex equis desiliunt, parmisque et iaculis ante pedes hostium
 proiectis in mediam aciem accepti ductique ad ultimos considerare
 ab tergo iubentur. Ac dum proelium ab omni parte conseritur,
 4 quieti manserunt; postquam omnium animos oculosque occupaverat

Kopf“, Adverb zu *fugientium*. — *agmen*] „Strom“. — *inlati*] Die Römer drangen zunächst in die Mitte (den *cuneus*) ein und stießen dann, da die Gallier und Spanier wichen, auf die Afrikaner, welche weiter zurück auf den Flanken standen.

7. *alis*] „die Flanken“ des Fußvolkes; zu unterscheiden von den *cornua* der ganzen Schlachtlinie.

8. *circa*] „zu beiden Seiten“. — *cornua*] Enden, Bogen, durch welche sie die Höhlung in der Mitte halbmondförmig verlängerten. — *circumd. alas*] „überflügelten“. — *clausere*] „umzingelten“.

9. *et adv.*] „auch gegen“, vgl. § 8: „et ab tergo“.

10. *fessi*] „ermattet“, durch die Anstrengung ermüdet und durch die Wunden erschöpft (vgl. 49, 5).

48, 1. *a*] „mit“, bei Verben des Anfangens.

2. *sol. arma telaque*] Die gewöhnlichen Schutz- und Angriffswaffen der Numidier waren nach § 3 *parmae et iacula*. — *parmas post t. hab.*] Dadurch gaben sie zu erkennen, daß sie als Überläufer betrachtet sein wollten.

3. *in med. aciem*] „mitten in die Reihen“, in die Schlachtordnung von vornen bis zur Mitte; denn es ist nur vom linken römischen Flügel die Rede, nicht etwa vom Zentrum, welches sonst *media acies* heißt.

certamen, tum adreptis scutis, quae passim inter acervos caesorum corporum strata erant, aversam adoriuntur Romanam aciem, tergaque ferientes ac poplites caedentes stragem ingentem ac maiorem aliquanto pavorem ac tumultum fecerunt. Cum alibi terror 5 ac fuga, alibi pertinax in mala iam spe proelium esset, Hasdrubal, qui ea parte praeerat, subductos ex media acie Numidas, quia segnis eorum cum adversis pugna erat, ad persequendos passim fugientes mittit, Hispanos et Gallos equites Afris prope iam fessis 6 caede magis quam pugna adiungit.

Parte altera pugnae Paulus, quamquam primo statim proelio 49 funda graviter ictus fuerat, tamen et occurrit saepe cum confertis 2 Hannibali et aliquot locis proelium restituit, protegentibus eum equitibus Romanis, omissis postremo equis, quia consulem et ad regendum equum vires deficiebant. Tum denuntianti cui- 3 dam, iussisse consulem ad pedes descendere equites, dixisse Hannibalem ferunt: „Quam mallem, vinctos mihi traderet.“ Equitum 4

4. *scutis*] näml. gefallener Römer. Mit römischen Schilden können die 500 übergelaufenen Numidier auch länger kämpfen, ehe sie von den Römern als Feinde erkannt werden.

5. *terror ac fuga*] Subj. zu diesen Verbalbegriffen sind die Römer; sie waren in Schrecken, Verwirrung, Verzweiflung (*mala spe*). — *Hasdrubal*] Vom linken pun. Flügel (vgl. 46, 7), wo er die römischen Reiter vollständig geschlagen hatte, war Hasdrubal mit seinen span. und gall. Reitern hinter dem röm. Heere zu den Numidiern geeilt und hatte hier den Oberbefehl übernommen (Pol. 3, 116, 7). — *Numidas*] Die Numidier überhaupt (§ 1), nicht die 500 Überläufer, wie aus den Worten *segnis eorum cum adversis pugna erat* hervorgeht. Sie waren in die röm. Reiterei eingedrungen und wurden nun zurückgezogen.

6. Mit seinen eigenen Reitern zieht Hasdrubal dem afrikanischen Fußvolk

gegen die eingeschlossenen Legionen zuhilfe.

49, 1. *parte altera p.*] näml. im Mitteltreffen, wo Hann. mit den pun. Kerntruppen das römische Fußvolk umzingelt hatte. Statt *media acie* konnte hier *parte altera pugnae* eintreten, weil daneben schon lange nur noch auf einem Flügel gekämpft wurde. — *Paulus*] Nachdem die röm. Reiterei auf dem rechten Flügel der pun. unterlegen war (vgl. 47, 3), hatte Paulus den Rest derselben um sich gesammelt und war dem Mitteltreffen zuhilfe geeilt (Pol. 3, 116, 3). — *funda*] P. hatte seine Wunde schon vor dem Reiterkampf beim Zusammenstoß der Leichtbewaffneten (vgl. 47, 1) erhalten.

2. *cum confertis*] „mit einer dichten Schar“, näml. von Reitern.

3. *denuntianti*] „melden“, von wichtigen Mitteilungen, sonst „feierlich verkünden“. — *quam mallem*] „wie-

pedestre proelium, quale iam haud dubia hostium victoria, fuit, cum victi mori in vestigio mallent quam fugere, victores morantibus victoriam irati trucidarent, quos pellerere non poterant. Pe-
 5 pulerunt tamen iam paucos superantes et labore ac vulneribus fessos. Inde dissipati omnes sunt, equosque ad fugam qui po-
 6 terant repetebant. Cn. Lentulus tribunus militum cum praetervehens equo sedentem in saxo cruore oppletum consulem vidisset,
 7 „L. Aemili“ inquit, „quem unum insontem culpa cladis hodiernae dei respicere debent, cape hunc equum, dum et tibi virium ali-
 8 quid superest, *et* comes ego te tollere possum ac protegere. Ne funestam hanc pugnam morte consulis feceris; etiam sine hoc la-
 9 crimarum satis luctusque est“. Ad ea consul: „Tu quidem, Cn. Corneli, macte virtute esto; sed cave, frustra miserando exiguum
 10 tempus e manibus hostium evadendi absumas. Abi, nuntia publice patribus, urbem Romanam muniant ac, priusquam victor hostis advenit, praesidiis firment, privatim Q. Fabio, Aemilium praecep-
 11 torum eius memorem et vixisse adhuc et mori. Memet in hac strage militum meorum patere exspirare, ne aut reus iterum e consulatu sim aut accusator collegae existam, ut alieno crimine
 12 innocentiam meam protegam.“ Haec agentes prius turba fugien-

viel lieber wollte ich“, ironischer Ausdruck statt „dies ist mir gerade so erwünscht, wie wenn“. Er meint, weil die Reiter nun nicht mehr fliehen könnten, seien sie ihm überliefert.

4. *quale ... victoria*] „wie es bei dem ... Siege sein mußte“. — *in vest.*] „auf ihrer Stelle“.

5. *iam p. superantes*] „die wenigen, welche noch übrig waren“. — *equos*] Sie waren unterdessen von Trofsknechten gehalten worden.

6. *praeterv. equo*] „vorbeireitend“, Part. Praes. zum Pass. *praetervehor*.

7. *unum ins. culpa*] „da du allein unschuldig bist“. — *comes*] Er will den Consul auf das Pferd heben, sich hinter ihn setzen und ihn aufrecht halten.

8. *sine hoc*] „ohne dies“, d. h. auch

wenn du die Schlacht nicht durch deinen Tod trauervoll machst, gewöhnlicher wäre *sine hac re*.

9. *macte virt. esto*] „sei beglückt durch deine Tugend“; *esto* könnte auch fehlen.

10. *patribus*] dem Senat, weil er die hier erwähnten öffentlichen Anordnungen zu treffen hat.

11. *iterum*] vgl. über die Anklage nach dem ersten Konsulat 35, 3 u. 40, 3. — *e consulatu*] „nach dem Konsulat“ und infolge der während desselben vorgefallenen Ereignisse.

12. *agentes*] Während dieser Reden, welche sie noch fortführen wollten, hatten sie die Vorgänge um sich her nicht beachtet und wurden nun von einem Gedränge überrascht.

tium civium, deinde hostes oppressere; consulem ignorantes, quis esset, obruere telis, Lentulum inter tumultum abripuit equus. Tum undique effuse fugiunt. Septem milia hominum in minora ¹³ castra, decem in maiora, duo ferme in vicum ipsum Cannas perfugerunt; qui extemplo a Carthalone atque equitibus nullo munimento tegente vicum circumventi sunt. Consul alter, seu forte ¹⁴ seu consilio nulli fugientium insertus agmini, cum quinquaginta fere equitibus Venusiam perfugit. Quadraginta quinque milia ¹⁵ quingenti pedites, duo milia septingenti equites, et tanta prope civium sociorumque pars, caesi dicuntur; in his ambo consulum quaestores, L. Atilius et L. Furius Bibaculus, et undetriginta tri- ¹⁶ buni militum, consulares quidam praetoriiue et aedilicii — inter eos Cn. Servilium Geminum et M. Minucium numerant, qui magister equitum priore anno, aliquot annis ante *consul* fuerat —, octoginta praeterea aut senatores aut qui eos magistratus gessis- ¹⁷ sent, unde in senatum legi deberent, cum sua voluntate milites in legionibus facti essent. Capta eo proelio tria milia peditum ¹⁸ et equites mille et quingenti dicuntur.

Haec est pugna *Cannensis*, Alliensi cladi nobilitate par, cete- ⁵⁰

13. *qui*] nur auf die letzte der drei Abteilungen zu beziehen, wie aus den Worten *nullo mun. teg. vicum* hervorgeht. — *circumventi*] umringt und überwältigt.

14. *Venusiam*] seit 292 römische Kolonie, ungef. 10 Stunden westl. von Cannä, Heimat des Dichters Horaz.

15. *tanta*] ungewöhnlicher Ausdruck statt *par*; eigentlich sollte es heißen: *tanta prope civium quanta sociorum pars*.

16. *undetriginta*] Da sich bei 8 Legionen 48 Kriegstribunen befanden, müssen 19 derselben davongekommen sein. — *consulares praet. et aed.*] Apposition zu *trib. militum*. Die Kriegstribunen waren gewöhnlich jüngere Männer; bei großer Gefahr aber

wurden ältere vorgezogen. — *consul*] 221 v. Chr.

17. *eos mag.*] Die kurulischen Ämter. — *unde*] „nach deren Verwaltung“. — *legi*] stehender Ausdruck für die Aufnahme in den Senat, welche zu dieser Zeit durch die Censoren geschah. — *deberent*] Nach der lex Ovinia waren die Censoren verpflichtet, die gewesenen Kurulädilen und Prätores in den Senat aufzunehmen. — *sua vol.*] Die Senatoren und die zum Eintritt in den Senat Berechtigten waren also von der Aushebung entbunden.

18. Von der 86 000 Mann starken Armee (vgl. zu 36, 4) wurden 48 200 Mann getötet (§ 15), 21 300 Mann teils während teils nach der Schlacht gefangen genommen (vgl. zu 60, 19), der Rest rettete sich (vgl. 54, 1—4).

2 rum ut illis, quae post pugnam accidere, levior, quia ab hoste est
3 cessatum, sic strage exercitus gravior foediorque. Fuga namque
ad Alliam sicut urbem prodidit, ita exercitum servavit; ad Cannas
fugientem consulem vix quinquaginta secuti sunt, alterius morientis
prope totus exercitus fuit.

4 Binis in castris cum multitudo semiermis sine ducibus esset,
nuntium, qui in maioribus erant, mittunt, dum proelio, deinde ex
laetitia epulis fatigatos quies nocturna hostes premeret, ut ad se
5 transirent: uno agmine Canusium abituros esse. Eam sententiam
alii totam aspernari: cur enim illos, qui se arcessant, ipsos non
venire, cum aequae coniungi possent? quia videlicet plena hostium
omnia in medio essent, et aliorum quam sua corpora tanto peri-
6 culo mallent obicere. Aliis non tam sententia displicere quam
animus deesse. P. Sempronius Tuditanus tribunus militum „Capi
ergo mavultis“ inquit „ab avarissimo et crudelissimo hoste, aesti-
marique capita vestra et exquiri pretia ab interrogantibus, Romanus
civis sis an Latinus socius, ut ex tua contumelia et miseria alteri

50, 2. *cessatum*] Während nach der Schlacht an der Allia die Gallier sofort nach Rom aufbrachen, benutzte Hann. den Sieg nicht.

3. *namque*] bei Cicero und Cäsar stets zu Anfang des Satzes, bei Liv. zuweilen eingeschoben. — *prodidit*] „preisgab“.

4. *semiermis*] weil der Troß darin zurückgeblieben war und viele von denen, welche sich aus der Schlacht dorthin gerettet hatten, ihre Waffen verloren hatten. — *mittunt*] näml. *ad eos, qui in minoribus castris erant*. — *ex laetitia epulis*] durch das aus Freude veranstaltete Mahl, durch das Freudenmahl. — *fatigatos*] in eigentlicher Bedeutung nur zu *proelio* passend, durch einen Tropus auch mit *epulis* verbunden, wozu besser *gravatos* (trunken) gesetzt würde. — *premeret*] „überwältige, zurückhalte“.

5. *aeque coniungi*] erg. *sibi atque*

ipsi illis: jene könnten sich gerade so gut mit ihnen vereinigen als sie sich mit jenen. — *omnia in medio*] „der ganze Zwischenraum“.

6. *exquiri pr.*] „das Lösegeld bestimmt werde“. — *ab interrog.*] „indem an einen jeden die Frage gerichtet werde, ob er ...“. — Hannibal pflegte für die röm. Bürger ein Lösegeld zu fordern, die ital. Bundesgenossen dagegen ohne weiteres in Freiheit zu setzen. — *Latinus*] Damit sind hier im Gegensatz zu den röm. Bürgern alle ital. Bundesgenossen gemeint; das Wort könnte fehlen, ohne daß der Sinn sich ändern würde. — *sis*] Sing. gegenüber dem Plur. *mavultis*, weil die Frage an jeden Einzelnen gerichtet wurde. Wir setzen lieber die dritte Pers. Sing. u. *eius* statt *tua*. — *alteri*] Den Bundesgenossen, welche von Hann. durch bessere Behandlung geehrt wurden. Der Redner drückt sich

honos quaeratur? Non tu, si quidem L. Aemilii consulis, qui 7
 se bene mori quam turpiter vivere maluit, et tot fortissimo-
 rum virorum, qui circa eum cumulati iacent, cives estis. Sed 8
 antequam opprimit lux maioraque hostium agmina obsaepiunt iter,
 per hos, qui inordinati atque incompositi obstrepunt portis, erum-
 pimus. Ferro atque audacia *via* fit quamvis per confertos hostes. 9
 Cuneo quidem hoc laxum atque solutum agmen, ut si nihil obstat,
 disicias. Itaque ite mecum, qui et vosmet ipsos et rem publicam
 salvam vultis.“ Haec ubi dicta dedit, stringit gladium cuneoque 10
 facto per medios vadit hostes. Et cum in latus dextrum, quod 11
 patebat, Numidae iacularentur, translatis in dextrum scutis in
 maiora castra ad sescentos evaserunt, atque inde protinus alio
 magno agmine adiuncto Canusium incolumes perveniunt. Haec 12
 apud victos magis impetu animorum, quos ingenium suum cuique
 aut fors dabat, quam ex consilio ipsorum aut imperio cuiusquam
 agebantur.

so aus, als ob er lauter röm. Bürger vor sich habe.

7. *non tu*] „gewiß nicht, nimmermehr“; zu ergänzen ist *males*. — *bene*] „ruhmvoll, mit Ehren“. — *maluit*] mit Accus. c. Inf., dagegen § 6: „capi mavultis“. Der Acc. c. Inf. ist sonst nach den Verben des Wollens bei gleichem Subjekt Regel für passive Verben und für *esse*.

8. *opprimit*] „anbricht“; wahrscheinlich ist *nos* zu ergänzen, „uns überrascht“. — *inord. atque incomp.*] „ohne Ordnung und Einteilung“; die Worte sind oft verbunden zur Bezeichnung völliger Unordnung (vgl. 56, 2).

9. *via fit*] „bahnt man einen Weg“. Der Satz ist allgemein gesprochen, da jetzt gerade die Feinde nicht dicht geschart waren. — *quamvis* ist mit *confertos* zu verbinden. — *quidem* dient zur Anwendung der allgemeinen Be-

hauptung auf den einzelnen Fall. — *ut si*] bei einem fingierten Vergleich selten statt *velut si* oder *quasi*.

10. *dicta dedit*] poetische Wendung statt *dixit*. — *cuneoque*] Beachte den Hexameter. Die erste Hälfte findet sich häufig, die zweite hat wohl Liv. selbst gemacht. — *vādit*] „schreitet“, Andeutung des festen und sicheren Ganges.

11. *patebat*] „nicht gedeckt war“, da der Schild gewöhnlich am linken Arm getragen wurde. — *ad sescentos*] Geht dagegen ein Tausender voran, so tritt der Hunderter in den Nominativ, 42, 2: „ad mille et septingenti“; vgl. 52, 4 u. 54, 1.

12. *impetu an.*] „in einer Aufwallung des Mutes“. — *fors*] „die Not“, in welche sie durch das Schicksal geraten sind, Gegensatz zum Charakter. — *ex cons. ips.*] „infolge eigener Überlegung“.

51 Hannibali victori cum ceteri circumfusi gratularentur suaderentque, ut tanto perfunctus bello diei quod reliquum esset noctisque insequentis quietem et ipse sibi sumeret et fessis daret
 2 militibus, Maharbal, praefectus equitum, minime cessandum ratus, „Immo ut, quid hac pugna sit actum, scias, die quinto“ inquit „victor in Capitolio epulaberis. Sequere; cum equite, ut prius
 3 venisse quam venturum sciant, praecedam.“ Hannibali nimis laeta res est visa maiorque, quam ut eam statim capere animo posset. Itaque voluntatem se laudare Maharbalis ait, ad consilium pen-
 4 sandum temporis opus esse. Tum Maharbal: „Non omnia nimirum eidem di dedere: vincere scis, Hannibal; victoria uti nescis“. Mora eius diei satis creditur saluti fuisse urbi atque imperio.

5 Postero die, ubi primum inluxit, ad spolia legenda foedam-
 6 que etiam hostibus spectandam stragem insistunt. Iacebant tot Romanorum milia, pedites passim equitesque, ut quem cuique fors aut pugna iunxerat aut fuga. Adsurgentes quidam ex strage media cruenti, quos stricta matutino frigore excitaverant vulnera, ab

51, 1. bello] statt *proelio*, weil die Punier glaubten, der ganze Krieg sei in der Hauptsache durch diese Schlacht beendet. — *diei, quod* (erg. *eius*) *reliquum esset*] = *reliquae partis diei*, parallel mit *noctis insequentis*, mit *quietem* zu verbinden. Statt des Gen. setzen wir eine Zeitbestimmung („Ruhe während dem Rest des Tages und ...“). Vgl. 21, 11, 3: „paucorum iis dierum quietem dedit“; 21, 57, 9: „paucorum inde dierum quiete sumpta“.

2. *venisse q. venturum*] Ergänze das Subj. *te*. Die Römer sollen eher die Thatsache als die Absicht der Ankunft erfahren. — *sciant*] näml. *Romani*.

3. *statim* ist zu betonen. Liv. spricht dem Hann. die geistige Kraft ab, den großen Gedanken sogleich zu fassen. Wir müssen im Gegenteil annehmen, daß Hann. die Verhältnisse

richtiger beurteilte als Maharbal. — *temporis*] Der Gen. steht bei *opus est* auch 23, 21, 5 (außerdem nur noch einmal bei einem späteren Schriftsteller).

4. *satis creditur*] „man glaubt als gewiß“, noch zur Zeit des Liv.

5. *etiam host.*] zu verbinden mit *foedam*. — *insistunt*] „machen sie sich auf, daran“. Das ungewöhnliche Wort malt die Gier der Punier. Sonst wird *insistere* mit dem Inf. oder Dativ (vgl. 47, 6) verbunden.

6. *Romanorum*] im weiteren Sinne alle diejenigen umfassend, welche für Rom gekämpft hatten. — *pugna ... fuga*] „in der Schlacht ... auf der Flucht“, Abl. der Mittel, durch welche der Zufall die Einzelnen zusammenführte. — *quos stricta etc.*] welche der Schmerz der durch die Morgenkälte zusammengezogenen Wunden aus ihrer Betäubung geweckt hatte.

hoste oppressi sunt. Quosdam et iacentes vivos succisis feminibus 7
poplitibusque invenerunt, nudantes cervicem iugulumque et reli-
quum sanguinem iubentes haurire. Inventi quidam sunt mersis 8
in effossam terram capitibus, quos sibi ipsos fecisse foveas ob-
ruentesque ora superiecta humo interclusisse spiritum apparebat.
Praecipue convertit omnes subtractus Numida mortuo superincu- 9
banti Romano vivus naso auribusque laceratis, cum manibus ad
capiendum telum inutilibus, in rabiem ira versa, laniando denti-
bus hostem exspirasset.

Spoliis ad multum diei lectis Hannibal ad minora ducit castra 52
oppugnanda, et omnium primum brachio obiecto flumine eos ex-
cludit. Ceterum ab omnibus labore, vigiliis, vulneribus etiam 2
fessis maturior ipsius spe deditio est facta. Pacti, ut arma atque 3
equos traderent, in capita Romana trecenis nummis quadrigatis,
in socios ducenis, in servos centenis, et ut eo pretio persoluto
cum singulis abirent vestimentis, in castra hostes acceperunt, tra-
ditique in custodiam omnes sunt, seorsum cives sociique. Dum 4

7. *feminibus*] = *femoribus*, Ober-
schenkel; im Nom. Sing. ist nur die
Form *femur* gebräuchlich. — *cervicem*]
bei Liv. im eigentlichen Sinne fast
immer im Sing., bei Cicero nur im
Plur. gebraucht. — *haurire*] „ver-
gießen“; Inf. Act., weil sich das Subj.
leicht hinzudenken läßt.

8. *sibi spiritum intercludere*] sich
ersticken.

9. *convertit*] Erg. *in se*. — *subtrac-
tus*] Der Numidier zog die Blicke auf
sich, weil er sich unter dem toten Rö-
mer nicht hatte hervorarbeiten kön-
nen. — *superincubanti*] „darüber lie-
gend“; ein doppelt zusammengesetztes
Verbum, welches nur hier vorkommt;
vgl. *superincidens* (zweimal bei Liv.)
und *superinstravit* (30, 10, 5). —
vivus] „noch lebend“, durch die Stel-
lung besonders hervorgehoben. — *cum*]

Subjekt zum folg. *exspirasset* (verschie-
den war) ist *Romanus*.

52, 1. *brachio obiecto*] „durch Auf-
führung einer Verschanzungslinie“. —
flumine] = *Aufido*, d. h. vom Wasser;
vgl. 44, 2. — *eos*] die Soldaten im
kleineren Lager; *eos* trat ein statt *ea*
(= *minora castra*) durch Constructio
ad intellectum.

2. *ab omnibus ... fessis*] d. h. *ab
eis, cum omnes ... fessi essent*.

3. *pacti*] Sie fanden sich unter der
Bedingung, daß sie Waffen und Pferde
abliefern, mit 300 Denaren für jeden
Römer ab, d. h. „sie verpflichteten
sich, W. und Pf. abzuliefern, für ...
Lösegeld zu bezahlen und ...“. —
quadrigatis] Silberdenare zu 70 Pf.
(3,9 Gramm), so genannt nach dem
Gepräge des Jupiter mit dem Vier-
gespann (*quadrīga*). — *cum sing. ab.
vest.*] vgl. zu 6, 11.

ibi tempus teritur, interea cum ex maioribus castris, quibus satis virium et animi fuit, ad quattuor milia hominum et ducenti equites, alii agmine, alii palati passim per agros, quod haud minus tutum erat, Canusium perfugissent, castra ipsa ab sauciis timidisque eadem condicione, qua altera, tradita hosti. Praeda ingens parta est, et praeter equos virosque et si quid argenti — quod plurimum in phaleris equorum erat: nam ad vescendum facto perexiguo, utique militantes, utebantur — omnis cetera praeda diripienda data est. Tum sepeliendi causa conferri in unum corpora suorum iussit. Ad octo milia fuisse dicuntur fortissimorum virorum. Consulem quoque Romanum conquisitum sepultumque quidam auctores sunt.

7 Eos, qui Canusium perfugerant, mulier Apula nomine Busa, genere clara ac divitiis, moenibus tantum tectisque a Canusinis acceptos, frumento, veste, viatico etiam iuvit, pro qua ei munificentia postea, bello perfecto, ab senatu honores habiti sunt.

53 Ceterum cum ibi tribuni militum quattuor essent, Fabius Maximus de legione prima, cuius pater priore anno dictator fuerat, et de legione secunda L. Publicius Bibulus et P. Cornelius Scipio

4. *dum ibi tempus teritur*] Dieser Satz ist dem zweiten Temporalsatz unterzuordnen und im Deutschen in denselben hineinzusetzen: „Da unterdessen, während hier die Zeit verstrich“. — *quibus*] Davor ergänze *ei* als Subjekt zu *perfugissent*. — *virium*] „Körperkraft“, Gegensatz dazu ist *sauciis*. — *hominum*] Im Gegensatz zu *equites* sind darunter Fußsoldaten und Troßknechte zu verstehen.

5. *equos virosque*] häufige Formel; unter *viros* sind hier alle Kriegsgefangenen gemeint. — *si quid arg.*] erg. *erat* („und dem Silber, welches sich vorfand“). — *phal. eq.*] „Pferdegeschirr“. *phalerae* (τὰ φάλαρα) hieß ein metallener Pferdeschmuck auf Stirn und Brust, meist aus Bronze oder Silber bestehend, zuweilen mit

Edelsteinen verziert; vgl. Xen. Anab. 1, 8, 7: οἱ δ' ἔπποι πάντες οἱ μετὰ Κύρου εἶχον καὶ προμετωπίδια καὶ προστερονίδια. — *ad vesc. facto*] näml. *argento*, „silbernes Tafelgeschirr“. — *data*] „überlassen“, erg. *militibus*.

6. *tum*] Setze im Deutschen das Subjekt „Hannibal“ hinzu. Er wurde nur in § 1 genannt, schwebte aber dem Schriftsteller in diesem ganzen Abschnitt als handelnde Person vor Augen.

Kap. 53—54. Die Reste des römischen Heeres.

53, 1. *quattuor*] Der Tribun P. Sempronius Tuditanus (vgl. 50, 6) gelangte also mit der Schar, welche er aus den Lagern rettete, erst später nach Canusium.

2. *Scipio*] welcher 201 den Sieg bei

et de legione tertia Ap. Claudius Pulcher, qui proxime aedilis fuerat, omnium consensu ad P. Scipionem admodum *adulescentem* 3 *et ad* Ap. Claudium summa imperii delata est. Quibus consul- 4 tantibus inter paucos de summa rerum nuntiat P. Furius Philus, consularis viri filius, nequiquam eos perditam spem fovere; desperatam comploratamque rem esse publicam: nobiles iuvenes quos- 5 dam, quorum principem L. Caecilium Metellum, mare ac naves spectare, ut deserta Italia ad regum aliquem transfugiant. Quod 6 malum, praeterquam atrox super tot clades, etiam novum, cum stupore ac miraculo torpidos defixisset, qui aderant, et consilium advocandum de eo censerent, negat consilii rem esse Scipio iuvenis, fatalis dux huiusce belli. Audendum atque agendum, non consul- 7 tandum ait in tanto malo esse: irent secum extemplo armati, qui rem publicam salvam vellent; nulla verius, quam ubi ea cogi- 8 tentur, hostium castra esse. Pergit ire sequentibus paucis in 9 hospitium Metelli, et cum concilium ibi iuvenum, de quibus adlatum erat, invenisset, stricto super capita consultantium gladio „Ex 10

Zama gewann; jetzt war er erst 19 Jahre alt.

4. *inter pauc.*] von wenigen umgeben, mit wenigen. — *summa rer.*] „die Lage des Staates“. — *P. Furius*] wahrscheinlich der Sohn des Stadtprätors (vgl. 35, 5). — *perditam*] „verloren, dahin gefallen“, Begründung zu *nequiquam*. — *fovere*] „hegen“, vom Pflegen eines Kranken auf die nichtige Hoffnung übertragen. — *desperatam*] „aufgegeben“, wie ein Kranker vom Arzt aufgegeben wird; *desperare* wird meist mit *de* verbunden, doch ist das Part. *desperatus* auch bei Cicero und Cäsar ganz gewöhnlich. — *comploratam*] vom Beweinen der Toten auf den untergegangenen Staat übertragen.

5. *quorum princ.*] „an ihrer Spitze“; *quorum* (= *et eorum*) leitet einen zusammengezogenen Hauptsatz ein; dafür könnte eintreten: *quorum princeps*

L. Caecilius Metellus sit. — *spectare*] sich nach etwas umsehen (= *circumspectare*).

6. *praeterquam*] bei Liv. zuweilen mit einem einzelnen Wort verbunden, in der Regel mit *quod* und einem Verbum (hier *erat*). — *stupore ac mir.*] Hendiadys: vor Entsetzen über die unerhörte Sache. — *torpidos*] proleptisch. Sinn: *ita defixisset, ut torpidi essent* („gelähmt und betäubt hatte“). — *qui aderant*] näml. *apud Scipionem*, da dieser selbst nicht mitgemeint ist. Aus *qui aderant* entnehme man zu *defixisset* das Objekt *eos* und zu *censerent* das Subjekt *ei*. — *consilium*] „Kriegsrat“, Gegensatz zu *inter paucos* § 4. — *fatalis*] „vom Schicksal bestimmt“.

8. *verius*] „in eigentlicherem Sinne“. — *ubi ea cog.*] „wo man mit solchen Gedanken umgehe“.

9. *de quibus adlatum erat*] „in-

mei animi sententia“ inquit „ut ego rem publicam populi Romani non deseram, neque alium civem Romanum deserere patiar.
 11 Si sciens fallo, tum me, Iuppiter Optime Maxime, domum familiam
 12 remque meam pessimo leto adfacias. In haec verba, L. Caecili, iures postulo ceterique, qui adestis; qui non iuraverit, in se hunc
 13 gladium strictum esse sciat.“ Haud secus pavidum, quam si victorem Hannibalem cernerent, iurant omnes custodiendosque semet ipsos Scipioni tradunt.

54 Eo tempore, quo haec Canusii agebantur, Venusiam ad consulem ad quattuor milia et quingenti pedites equitesque, qui sparsi
 2 fuga per agros fuerant, pervenere. Eos omnes Venusini per familias benigne accipiendos curandosque cum divisissent, in singulos equites togas et tunicas et quadrigatos nummos quinos vi-
 3 cenos et pediti denos et arma, quibus deerant, dederunt; ceteraque publice ac privatim hospitaliter facta, certatumque, ne a muliere
 4 Canusina populus Venusinus officiis vinceretur. Sed gravius onus Busae multitudo faciebat, et iam ad decem milia hominum erant.
 5 Appiusque et Scipio, postquam incolumem esse alterum consulem acceperunt, nuntium extemplo mittunt, quantae secum peditum equitumque copiae essent, sciscitatumque simul, utrum Venusiam
 6 adduci exercitum an manere iuberet Canusii. Varro ipse Canusium copias traduxit; et iam aliqua species consularis exercitus erat,

betreff derer die Anzeige gemacht worden war“, kurzer Ausdruck statt *quos cum Metello fugam ex Italia parare adlatum erat*.

10. *ex mei animi sent.*] „auf mein Gewissen, bei meiner Treue“, eine Beteuerungsformel, welcher zuweilen noch *iuro* hinzugefügt wird. — *ut*] „wie“ mit Indic. Fut., fällt im Deutschen weg. Eigentlich ist davor ein Hauptsatz zu ergänzen, etwa: *ita me di ament*.

11. *fallo*] „mein Wort breche“.

12. *postulo*] mit bloßem Konj., wie 3, 45, 10: „postulo consideres“.

54, 2. *togas*] erg. *singulas* (vgl. zu

36, 3). Die Toga, das Friedenskleid (Gegensatz zu *sagum*), wurde von den Centurionen und Reitern auch im Felde getragen, wenn man die Waffen abgelegt hatte. — *quadrig. numm.*] Denare (vgl. zu 52, 3). — *denos*] den Sold eines Monats, da ein Fußsoldat täglich $\frac{1}{3}$ Denar erhielt. Die Reiter bekamen einen Denar für den Tag; hier wurden die ihnen gereichten Kleider mit in Anschlag gebracht.

4. *et iam*] „es waren nämlich schon“; der Satz dient zur Erklärung von *multitudo*.

5. *mittunt*] erg. „um dem Konsul zu melden“.

6. *consul. exerc.*] zwei Legionen. —

moenibusque se certe, si non armis, ab hoste videbantur defensuri.

Romam ne has quidem reliquias superesse civium sociorum-
que, sed occidione occisum cum ducibus exercitum deletasque
omnes copias adlatum fuerat. Numquam salva urbe tantum pa-
voris tumultusque intra moenia Romana fuit. Itaque succumbam
oneri, neque adgrediar narrare, quae edissertando minora vero
faciam. Consule exercituque ad Trasumennum priore anno amisso
non vulnus super vulnus, sed multiplex clades, cum duobus con-
sulibus duo consulares exercitus amissi nuntiabantur, nec ulla iam
castra Romana nec ducem nec militem esse; Hannibalis Apuliam,
Samnium ac iam prope totam Italiam factam. Nulla profecto
alia gens tanta mole cladis non obruta esset. Compares cladem
ad Aegates insulas Carthaginiensium proelio navali acceptam, qua

armis] d. h. auf freiem Felde, *acie*; Gegens. zu *moenibus*, hinter M. — *defensuri*] „sie würden sich verteidigen können“.

7. *occidione occ.*] „vollständig niedergemetzelt“, einige Mal bei Liv. zur Bezeichnung einer gänzlichen Niederlage.

8. *salva urbe*] Einschränkung zu *numquam*: „so oft die Stadt unbeschädigt blieb“. Ausgenommen sind dadurch die Schreckenstage nach der Schlacht an der Allia (vgl. 50, 1). — *oneri*] „der schwierigen Aufgabe“. Dieser fühlt sich Liv. nicht gewachsen, während er sonst mit Vorliebe bei ergreifenden Schilderungen verweilt (vgl. 7, 6 ff.). — *edissertando*] „auch bei ausführlicher Darstellung“, ein unklassisches Wort statt *edisserere*.

9. *consule ex. . . amisso*] Dies geht voraus, damit durch die Vergleichung hiermit die Größe des neuen Verlustes (*cum duobus cons. duo cons. ex. am.*) um so anschaulicher werde. — *non vulnus super v.*] Die Niederlage bei

Cannä war „nicht ein neuer Schlag zu dem früheren, sondern ein vielfach größeres Unglück“; über *multiplex* vgl. zu 7, 3. — *castra*] „Feldarmee“, im Unterschied von den Garnisonen in Rom und anderen Plätzen. — *militem esse*] Das Verbum *nuntiabantur* hat zunächst den einfachen Subjektsnominativ bei sich (*vulnus, clades*), dann den Nom. c. Inf. (*exerc. am., erg. esse*); hinter dem Verb. folgt dann noch der Acc. c. Inf.

10. *nulla*] mit *non* zusammen = *quaelibet*. — *tanta mole cladis*] nachdrucksvoller Ausdruck statt *tam gravi clade*. Das Adjektiv *molestus* ist in diesem Sinne (*moles* = Größe, Wucht) ungebräuchlich.

11. *compares*] „mag man vergleichen“; Hauptsatz im Coni. concess. statt eines Bedingungssatzes mit *si*. — *ad Aeg. insulas*] Dort besiegte der Konsul C. Lutatius Catulus am 10. März 241 die Karthager in einer Seeschlacht so entscheidend, daß sie sich genötigt sahen, um Frieden zu bitten. — *Sar-*

fracti Sicilia ac Sardinia cessere, inde vectigales ac stipendiarios fieri se passi sunt, aut pugnam adversam in Africa, cui postea hic ipse Hannibal succubuit: nulla ex parte comparandae sunt, nisi quod minore animo latae sunt.

55 P. Furius Philus et M. Pomponius praetores senatum in curiam Hostiliam vocaverunt, ut de urbis custodia consulerent. Neque enim dubitabant deletis exercitibus hostem ad oppugnandam Romam, quod unum opus belli restaret, venturum. Cum in malis sicuti ingentibus ita ignotis ne consilium quidem satis expedirent, obstreperetque clamor lamentantium mulierum, et nondum palam facto vivi mortuique per omnes paene domos promiscue complorarentur, tum Q. Fabius Maximus censuit, equites expeditos et

dinia] Die Römer erhielten Sardinien nicht durch den Frieden von 241, sondern sie nahmen es den Karthagern 238 weg, als dieselben infolge des Söldnerkrieges nicht zu widerstehen vermochten. — *vectig. ac stip.*] Bei der Abtretung Siciliens (241) verpflichteten sich die Karthager zugleich, innerhalb zehn Jahren 3200 Talente Kriegskosten zu bezahlen; bei der Wegnahme Sardiniens (238) wurden ihnen 1200 weitere Talente abgepreßt; eigentlichen Tribut entrichteten sie den Römern nicht. — *cui ... succub.*] „welcher ... erlag“. Gemeint ist die Schlacht bei Zama, nach welcher Hann. gebrochenen Mutes mit Scipio Frieden schloß. — *nulla ex p.*] „in keiner Beziehung“. Um den Nachsatz anzuknüpfen, setzt der Deutsche hinzu: „so wird man finden, daß“, während der Lateiner dem Gedanken durch das Asyndeton advers. größeren Nachdruck verleiht.

Kap. 55 — 57. Vorkehrungen zum Schutze Roms.

55, 1. *curiam Host.*] Die *curia*

(vgl. 7, 7) war erbaut worden von Tullus Hostilius; 52 v. Chr. wurde sie durch einen Brand zerstört; während ihres Bestandes war dies das gewöhnliche Versammlungslokal für den Senat.

2. *venturum*] Nach *non dubito* „ich zweifle nicht“ und gleichbedeutenden Ausdrücken setzen Cicero und Cäsar stets *quin*, Nepos und Livius häufig den Acc. c. Inf.

3. *sicuti ... ita*] „ebenso ... als, zwar ... aber“, häufiger *ut ... ita*. — *ne cons. q. s. exp.*] „nicht einmal einen Beschluß halbwegs zustande brachten“, geschweige denn, daß man Maßnahmen zum Schutze der Stadt (§ 1) getroffen hätte. — *obstrep.*] Die Präpos. deutet an, daß das Geschrei der Weiber die Beratung des Senats störte („dazwischen tönte“). — *nond. palam facto*] „da noch nichts bekannt geworden“. Das Subj. zum Abl. abs. ist aus dem Zusammenhang zu ergänzen, etwa der Fragesatz *qui vivi mortuique essent*. — *complor.*] Der ganze Satz *et ... complor.* erklärt den Lärm der Frauen.

Appia et Latina via mittendos, qui obvios percunctando — aliquos profecto ex fuga passim dissipatos fore — referant, quae fortuna consulum atque exercituum sit, et si quid di immortales, miseriti imperii, reliquum Romani nominis fecerint, ubi eae copiae sint; quo se Hannibal post proelium contulerit, quid paret, quid agat acturusque sit. Haec exploranda noscendaque per impigros iuvenes esse; illud per patres ipsos agendum, quoniam magistratum parum sit, ut tumultum ac trepidationem in urbe tollant, matronas publico arceant containerique intra suum quamque limen cogant, comploratus familiarum coërceant, silentium per urbem faciant, nuntios rerum omnium ad praetores deducendos curent, suae quisque fortunae domi auctorem expectent, custodesque praeterea ad portas ponant, qui prohibeant quemquam egredi urbem, cogantque homines nullam nisi urbe ac moenibus salvis salutem sperare. Ubi conticuerit tumultus, tum in curiam patres revocandos consulendumque de urbis custodia esse.

Cum in hanc sententiam pedibus omnes issent, submotaque foro *per* magistratus turba patres diversi ad sedandos tumultus discessissent, tum demum litterae a C. Terentio consule adlatae sunt: L. Aemilium consulem exercitumque caesum; sese Canusii esse reliquias tantae cladis velut ex naufragio colligentem; ad

5. *Rom. nominis*] „von der römischen Macht“, hier bloß von den Truppen, sonst gewöhnlich vom gesamten Volke zu verstehen. — *proelium*] selten von großen Schlachten gebraucht, gew. von unbedeutenden Treffen.

6. *illud*] auf das Folgende zu beziehen, zerlegt durch *ut ... ponant*. — *publico*] „von der Öffentlichkeit“.

7. *rerum omnium*] damit nicht durch falsche Gerüchte über Privatangelegenheiten Unordnung in der Stadt entstehe. — *auctorem*] „Berichtstatter“ über das Schicksal der zu Felde gezogenen Angehörigen. — *expectent*] Verbum im Plur. nach *quis-*

que, wie zuweilen bei den Historikern; da in allen anderen Gliedern *patres* Subjekt ist, so erwartet man hier: *suae quemque fortunae domi auctorem expectare iubeant*.

8. *egredi urbem*] „die Stadt verlassen“, an einigen Stellen bei Liv. statt *egredi urbe*.

56, 1. *pedibus*] Bei der Abstimmung traten die Senatoren nach verschiedenen Seiten auseinander; daher *in sententiam pedibus ire* = einem Antrage beitreten. — *submota*] Term. techn. für die Entfernung des Volkes durch die Diener der Magistrate, besonders durch die Liktores. — *diversi*] „nach verschiedenen Seiten hin“.

decem milia militum ferme esse in compositorum inordinatorum-
 3 que; Poenum sedere ad Cannas in captivorum pretiis praedaque
 4 alia nec victoris animo nec magni ducis more nundinantem. Tum
 privatae quoque per domos clades vulgatae sunt, adeoque totam
 urbem opplevit luctus, ut sacrum anniversarium Cereris inter-
 missum sit, quia nec lugentibus id facere est fas, nec ulla in illa
 5 tempestate matrona expers luctus fuerat. Itaque, ne ob eandem
 causam alia quoque sacra publica aut privata desererentur, se-
 natus consulto diebus triginta luctus est finitus.

6 Ceterum cum sedato urbis tumultu revocati in curiam patres
 essent, aliae insuper ex Sicilia litterae adlatae sunt ab T. Otacilio
 7 propraetore: Regnum Hieronis classe Punica vastari; cui cum
 opem imploranti ferre vellet, nuntiatum sibi esse, aliam classem
 8 ad Aegates insulas stare paratam instructamque, ut, ubi se versum
 ad tuendam Syracusanam oram Poeni sensissent, Lilybaeum ex-
 templo provinciamque aliam Romanam adgrederentur; itaque classe
 opus esse, si regem socium Siciliamque tueri vellent.

57 Litteris consulis praetorisque *recitatis censuerunt, praetorem*

2. *ad decem milia*] Nach 54, 1 und
 4 erwartet man *ad quindecim milia*. —
incompos.] Vgl. zu 50, 8. Die Geret-
 teten waren noch nicht in neue Le-
 gionen, Kohorten und Centurien einge-
 teilt.

3. *nundinantem*] Deponens, „mark-
 ten“ um etwas.

4. *per domos*] „von Haus zu Haus“. —
annivers. Cereris] Die *Cerealia* oder
ludi Cereales, später alljährlich vom
 12.—19. April gefeiert. Obwohl die
 Schlacht bei Cannä erst im Sommer
 stattfand (2. Aug.), ist hier kaum ein
 anderes Ceresfest gemeint. — *lugen-*
tibus] d. h. in Trauerkleidern. An den
 Festtagen wurden überhaupt weiße
 Kleider getragen; für die Cerealien
 war dies den Frauen noch besonders
 vorgeschrieben (*quia maturis albescit*
messis aristis, Ov.). — *in illa tempe-*
state] „in jener schweren Zeit“; *tem-*

pestate in altertüml. Bedeutung; *in-*
zugesetzt wie 35, 7: „in tali tempore“
 (den Grund andeutend). — *expers luct.*
fuerat] „sich vorfand, welche nicht in
 Trauer versetzt worden war“.

5. *dieb. triginta*] statt des beim
 Tode naher Verwandten üblichen Trauer-
 jahres.

6. *insuper*] d. h. zu den früheren
 Unglücksbotschaften, dieselben stei-
 gernd.

7. *sibi*] bezogen auf das logische
 (nicht grammatische!) Subjekt des
 Hauptsatzes (*ab T. Otacilio*), ebenso
 se § 8.

8. *prov. aliam*] „andere Punkte der
 Provinz“. — *classe*] eine Verstärkung
 der Flotte, welche Otacilius bereits
 hatte (vgl. 37, 13).

57, 1. *praetoris*] ungenau statt
propraetoris (vgl. 56, 6). Prätor von
 Sicilien war in diesem Jahr M. Clau-

M. Claudium, qui classi ad Ostiam stanti praeesset, Canusium ad exercitum mittendum scribendumque consuli, ut, cum praetori exercitum tradidisset, primo quoque tempore, quantum per commodum rei publicae fieri posset, Romam veniret. Territi etiam² super tantas clades cum ceteris prodigiis, tum quod duae Vestales eo anno, Opimia atque Floronia, stupri compertae, et altera sub terra, uti mos est, ad portam Collinam necata fuerat, altera sibimet ipsa mortem consciverat. L. Cantilius, scriba pontificius,³ quos nunc minores pontifices appellant, qui cum Floronia stuprum fecerat, a pontifice maximo eo usque virgis in comitio caesus erat, ut inter verbera exspiraret. Hoc nefas cum inter tot, ut fit,⁴ clades in prodigium versum esset, decemviri libros adire iussi sunt, et Q. Fabius Pictor Delphos ad oraculum missus est scisci-⁵ tatum, quibus precibus suppliciisque deos possent placare, et quaenam futura finis tantis cladibus foret. Interim ex fatalibus⁶ libris sacrificia aliquot extraordinaria facta; inter quae Gallus et Galla, Graecus et Graeca in foro boario sub terram vivi demissi sunt in locum saxo consaeptum, iam ante hostiis humanis, minime Romano sacro, imbutum.

dius Marcellus (vgl. 35, 6); derselbe war noch nicht in seine Provinz abgegangen.

2. *territi*] näml. *patres sunt*. Der Senat faßt sogleich auch Beschlüsse über religiöse Angelegenheiten. — *stupri*] Das Part. *compertus* hat bei Liv. an mehreren Stellen die Bedeutung „überführt“ (= *convictus*) und wird dann mit dem Gen. verbunden. — *sub terra*] Sie wurde lebendig begraben.

3. *quos*] scil. *scribas*, gleichbedeutend mit *unus ex scribis pontificiis*, *quos*. Dem Kollegium der Pontifices waren drei Sekretäre beigegeben, welche einen Teil der religiösen Angelegenheiten besorgten und deshalb später „die Unterpontifices“ genannt wurden. — *a pont. max.*] L. Cornelius Lentulus Caudinus (vgl. 10, 1), Konsul 237, gest. 213. — *in comitio*] öffent-

lich, zum abschreckenden Beispiel. — *exspiraret*] Ein altes Gesetz bestimmte, daß der Verführer einer Vestalin *verberibus necaretur*. Ob der Oberpriester regelmäßig diese Strafe vollzog oder ob er in diesem Falle das Strafrecht über die pontificischen Schreiber ausübte, ist ungewiß.

4. *hoc nefas*] der Frevel der Vestalinnen, nicht die Bestrafung des Cantilius.

5. *Fabius*] der Geschichtschreiber (vgl. zu 7, 4). — *suppliciis*] altertümlich statt *supplicationibus*.

6. *interim*] während Fabius unterwegs war. — *ex fatal. libris*] den sibyllinischen (vgl. 9, 9). — *inter quae*] „unter anderem“. — *demissi*] „versenkt“. — *iam ante*] zehn Jahre vorher beim Ausbruch des Krieges mit den Galliern. — *minime*] Die sibylli-

7 Placatis satis, ut rebantur, dis M. Claudius Marcellus ab
 Ostia mille et quingentos milites, quos in classem scriptos habe-
 8 bat, Romam, ut urbi praesidio essent, mittit. Ipse, legione classica
 — ea legio tertia erat — cum tribunis militum Teanum Sidici-
 num praemissa, classe tradita P. Furio Philo collegae, paucos post
 9 dies Canusium magnis itineribus contendit. Inde dictator ex aucto-
 ritate patrum dictus M. Iunius et Ti. Sempronius magister equi-
 tum dilectu edicto iuniores ab annis septendecim et quosdam
 praetextatos scribunt. Quattuor ex his legiones et mille equites
 10 effecti. Item ad socios Latinumque nomen ad milites ex formula
 accipiendos mittunt. Arma, tela, alia parari iubent et vetera
 11 spolia hostium detrahunt templis porticibusque. Et aliam formam
 novi dilectus inopia liberorum capitum ac necessitas dedit: octo
 milia iuvenum validorum ex servitiis prius sciscitantes singulos,
 12 vellente militare, empti publice armaverunt. Hic miles magis
 placuit, cum pretio minore redimendi captivos copia fieret.

nischen Bücher waren griechischen Ur-
 sprungs; dadurch glaubt Liv. sein Volk
 wegen dieser häßlichen That entschul-
 digen zu können.

7. *scriptos hab.*] „ausgehoben und
 beisammen hatte“.

8. *classica*] Marcellus war wahr-
 scheinlich damit beschäftigt, die im
 vorigen Herbst aus Afrika zurückge-
 kehrte Flotte von 120 Schiffen (vgl.
 Kap. 31) wieder vollständig zu be-
 mannen und zur Abfahrt auszurüsten.
 Auf jedem Kriegsschiff befanden sich
 ungefähr 120 Soldaten; vermutlich bil-
 dete die bewaffnete Mannschaft von 30
 Schiffen, damit sie auch auf dem Lande
 leicht verwendet werden konnte, eine
 Marinelegion. — *tertia*] näml. *classica*,
 zu unterscheiden von der dritten Le-
 gion der Landarmee (vgl. 53, 2). —
Teanum Sidicinum] ein wichtiger
 Waffenplatz der Römer, einige Meilen
 nördlich von Capua.

9. *dictus*] wahrscheinlich von Varro

auf den Wunsch des Senates (vgl. 33,
 11). — *iuniores*] vom angetretenen 17.
 bis zum vollendeten 45 Jahre. In der
 Not nahm man auch einzelne in die
 Armee auf, welche noch die verbrämte
 Toga trugen, d. h. das 17. Jahr noch
 nicht angetreten hatten.

10. *ex formula*] „nach der Matri-
 kel“, dem Verzeichnis der Waffen-
 fähigen. — *spolia*] Da man die nötigen
 Waffen nicht schnell genug herstellen
 konnte, bewaffnete man die neuen
 Truppen sogar mit alten Beutestücken.

11. *novi* drückt den schon in *aliam*
 liegenden Begriff bestimmter aus: „auch
 veranlaßte die Not eine andere, neue
 Aushebungsweise“. — *empti*] insofern
 sie wie eine Ware angekauft wurden,
 dagegen von den Gefangenen *redimere*
 (loskaufen).

12. *copia f.*] „man hätte können“. Diese
 Möglichkeit wird in dem folgen-
 den, mit *namque* eingeleiteten Abschnitt
 begründet.

Namque Hannibal secundum tam prosperam ad Cannas pu-⁵⁸
 gnam victoris magis quam bellum gerentis intentus curis, cum²
 captivis productis segregatisque socios, sicut ante ad Trebiam
 Trasumennumque lacum, benigne adlocutus sine pretio dimisisset,
 Romanos quoque vocatos, quod numquam alias antea, satis miti
 sermone adloquitur: Non internecivum sibi esse cum Romanis³
 bellum; de dignitate atque imperio certare. Et patres virtuti Ro-
 manae cessisse, et se id adniti, ut suae invicem simul felicitati
 et virtuti cedatur. Itaque redimendi se captivis copiam facere;⁴
 pretium fore in capita equiti quingenos quadrigatos nummos, tre-
 cenos pediti, servo centenos. Quamquam aliquantum adiciebatur⁵
 equitibus ad id pretium, quo pepigerant dedentes se, laeti tamen
 quamcumque condicionem paciscendi acceperunt. Placuit suffragio⁶
 ipsorum decem deligi, qui Romam ad senatum irent, nec pignus
 aliud fidei, quam ut iurarent se redituros, acceptum. Missus cum⁷
 his Carthalo, nobilis Carthaginensis, qui, si forte ad pacem in-
 clinaret animus, condiciones ferret. Cum egressi castris essent,⁸
 unus ex iis, minime Romani ingenii homo, veluti aliquid oblitus,

Kap. 58 — 61. Die Auslösung der Gefangenen wird vom Senate abgelehnt.

58, 1. *tam prosp.*] ohne ausgedrückte Vergleichung: so glücklich, wie geschildert wurde. — *victoris mag. q. b. g.*] Dies erklärt sich aus 51, 4.

2. *sine pretio*] um so auffallender, als sich Hann. vor der Übergabe ein Lösegeld von 200 Denaren auf den Kopf hatte versprechen lassen (52, 3).

3. *de dign.*] Das Asyndeton wird im Deutschen gemildert durch „nur“. — *et ... et*] zwei Gegensätze verbindend: einerseits sind die Karthager früher der römischen Tapferkeit gewichen, andererseits sollen die Römer jetzt Hann.s Überlegenheit weichen. — *patres*] nicht *patrem*, weil Hamilkar selbst nicht besiegt worden war. — *invicem*] Adv. (eig. *in vicem*), abwechselnd, umgekehrt.

5. *adiciebatur*] Bei der Kapitulation

waren die Reiter nicht besonders erwähnt, also auch nicht höher taxiert worden als die Fußsoldaten (52, 3). — *quo*] Abl. pretii, wie 52, 3 bei *pacti*. Dem Präs. *paciscor* entspricht meist das Perf. *pepigi*, selten *pactus sum*. — *quamcumque*] hier ohne relativen Sinn, = *quamlibet*, wie zuweilen bei Liv. — *condic. pac.*] Bedingung des Abkommens („das Abkommen, an welche Bedingung es auch geknüpft werden mochte“).

6. *ad senatum*] Die Auslösung der Kriegsgefangenen durfte nicht stattfinden ohne Erlaubnis des Senats; sie geschah in der Regel auf Kosten des Staates (vgl. 23, 7 und 61, 2). — *acceptum*] „wurde ihnen abgenommen“.

7. *animus*] „die Stimmung“ in Rom, zumal im Senat; man erwartet den Plural.

iuris iurandi solvendi causa cum in castra redisset, ante noctem
 9 comites adsequitur. Ubi Romam venire eos nuntiatum est, Car-
 thaloni obviam lictor missus, qui dictatoris verbis nuntiaret, ut
 ante noctem excederet finibus Romanis.

59 Legatis captivorum senatus ab dictatore datus est. Quorum
 princeps „M. Iuni vosque, patres conscripti“, inquit, „nemo nostrum
 ignorat nulli umquam civitati viliores fuisse captivos quam nostrae:
 2 ceterum, nisi nobis plus iusto nostra placet causa, non alii um-
 quam minus neglegendi vobis quam nos in hostium potestatem
 3 venerunt. Non enim in acie per timorem arma tradidimus, sed,
 cum prope ad noctem superstantes cumulis caesorum corporum
 4 proelium extraxissemus, in castra recepimus nos. Diei reliquum
 ac noctem insequentem fessi labore ac vulneribus vallum sumus
 5 tutati. Postero die, cum circumsessi ab exercitu victore aqua
 arceremur, nec ulla iam per confertos hostes erumpendi spes
 esset, nec esse nefas duceremus quinquaginta milibus hominum
 ex acie nostra trucidatis aliquem ex Cannensi pugna Romanum
 6 militem restare, tunc demum pacti sumus pretium, quo redempti
 dimitteremur, arma, in quibus nihil iam auxilii erat, hosti tradi-

8. *iuris iur. solv. c.*] „um den Eid zu lösen“, d. h. sich von demselben zu entbinden durch Erfüllung des Versprochenen. — *cum ... redisset*] im Deutschen Hauptsatz: *redit et*.

9. *dict. verbis*] „im Namen des D.“, ohne daß es in einer von ihm vorgeschriebenen Redeformel zu geschehen brauchte.

59, 1. *M. Iuni*] Der Diktator M. Iunius Pera, welcher im Senat den Vorsitz führt, wird aus Achtung besonders und zuerst angeredet. — *viliores*] Man erinnere sich namentlich, wie im ersten pun. Kriege Regulus im Senate von dem Rückkauf der Gefangenen abgeraten hatte.

2. *plus iusto*] Es ist natürlich, daß Liv. dem Wortführer der Gesandtschaft eine Rede in den Mund legt, in wel-

cher der Sachverhalt vielfach zugunsten der Gefangenen ausgeschmückt oder entstellt ist. Daher sind die folgenden Behauptungen nicht streng zu nehmen.

3. *proelium*] Als am meisten der Teilnahme würdig werden diejenigen Gefangenen vorangestellt, welche in der Schlacht mitgekämpft haben (vgl. § 9).

5. *aqua arc.*] vgl. darüber 52, 1. — *aliquem Rom. mil.*] kollektiv, = *aliquid militum R.*, „ein Rest röm. Kriegsvolk“.

6. *tunc demum*] „da erst“ faßt das Vorhergehende zusammen und legt Gewicht darauf, daß die Übergabe erst in der äußersten Bedrängnis stattgefunden habe. — *arma*] Asyndeton enumerativum in lebendiger Darstellung.

dimus. Maiores quoque acceperamus se a Gallis auro redemisse, 7
 et patres vestros, asperrimos illos ad condiciones pacis, legatos
 tamen captivorum redimendorum gratia Tarentum misisse. Atqui 8
 et *ad* Alliam cum Gallis et ad Heracleam cum Pyrrho utraque
 non tam clade infamis quam pavore et fuga pugna fuit; Can-
 nenses campos acervi Romanorum corporum tegunt, nec super-
 sumus pugnae, nisi in quibus trucidandis et ferrum et vires hostem
 defecerunt. Sunt etiam de nostris quidam, qui ne in acie qui- 9
 dem fuerunt, sed praesidio castris relictis, cum castra traderentur,
 in potestatem hostium venerunt. Haud equidem ullius civis et 10
 commilitonis fortunae aut condicioni invideo, nec premendo alium
 me extulisse velim: ne illi quidem, nisi pernicitatis pedum et
 cursus aliquod praemium est, qui plerique inermes ex acie fu-
 gientes non prius quam Venusiae aut Canusii constiterunt, se
 nobis merito praetulerint gloriatique sint in se plus quam in no-
 bis praesidii rei publicae esse. Sed et illis bonis ac fortibus mi- 11
 litibus utemini et nobis etiam promptioribus pro patria, quod

7. *acceperamus*] Plusqpf. mit Bezug auf *pacti sumus*: Wir wußten, ehe wir uns ergaben, daß unsere Auslösung nicht gegen das Herkommen verstossen werde. — *patres vestros*] Die Senatoren zur Zeit des Pyrrhus konnten als die Vorfahren der jetzigen Senatoren bezeichnet werden, da in der kurzen Zwischenzeit fast ausschließlich Glieder aus denselben Adelsfamilien in den Senat gelangt waren. — *illos*] im Gegensatz zu *tamen*, meist durch *quidem* verstärkt, „so barsch sie sonst waren inbezug auf Friedensunterhandlungen“. Man erinnere sich, wie der blinde Appius Claudius 280 nach der Schlacht bei Heraklea den Friedensanträgen des Pyrrhus entgegentrat. — *legatos*] an deren Spitze Fabricius stand (280).

8. *atqui*] vgl. zu 39, 8. Die Worte sollten eigentlich so gestellt sein: *atqui utraque pugna, et (pugna) ad*

Alliam cum Gallis et (pugna) ad Heracleam cum Pyrrho etc. — *nec supersumus* etc.] „und nicht sind wir übrig als nur diejenigen“, d. h. „und nur diejenigen von uns sind übrig“.

9. *cum castra ... venerunt*] schonende Ausdrücke, als ob sie dabei nicht mitgewirkt hätten.

10. *premendo*] vgl. zu 12, 12. — *extulisse*] Der Inf. Perf. statt des Inf. Praes. findet sich zuweilen bei *velim*. — *ne illi q.*] Setze zu: „nur das will ich bemerken, daß ...“. — *nisi*] ironisch statt *nisi forte, nisi vero*. — *plerique in.*] „größtenteils ohne Waffen“. — *praetulerint*] Coni. pot.; das Perf. im Sinne des Präs.

11. *utemini*] *utor* mit doppeltem Ablativ: „an jemand etwas haben“. Mit diesem Urteil des Redners stimmte der Senat nicht überein, indem er die aus der Schlacht geretteten Truppen zum Garnisonsdienst degradierte. — *et no-*

12 beneficio vestro redempti atque in patriam restituti fuerimus. Dilectum ex omni aetate et fortuna habetis; octo milia servorum audio armari. Non minor numerus noster est, nec maiore pretio redimi possumus, quam ii emuntur; nam si conferam nos cum
 13 illis, iniuriam nomini Romano faciam. Illud etiam in tali consilio animadvertendum vobis censeam, patres conscripti, si iam duriores esse velitis, quod nullo nostro merito faciatis, cui nos hosti relic-
 14 turi sitis. Pyrrho videlicet, qui velut hospitum numero captivos habuit? an barbaro ac Poeno, qui utrum avarior an crudelior sit, vix existimari potest?
 15 Si videatis catenas, squalorem, deformitatem civium vestrorum, non minus profecto vos ea species moveat, quam si ex altera parte cernatis stratas Cannensibus campis le-
 16 giones vestras. Intueri potestis sollicitudinem et lacrimas in vestibulo curiae stantium cognatorum nostrorum expectantiumque responsum vestrum. Cum ii pro nobis proque iis, qui absunt, ita suspensi ac solliciti sint, quem censetis animum ipsorum esse,
 17 quorum in discrimine vita libertasque est? Sed si, me dius fidius, ipse in nos mitis Hannibal contra naturam suam esse velit, nihil

bis etc.] frei: „als auch wird unser Eifer für das V. noch gröfser sein“, (näml. als der ihrige, indem wir uns dankbar beweisen werden). — *restituti fuerimus*] Fut. ex. mit Bezug auf *utemini*.

12. *nam*] Sinn: Nur von Zahl und Preis rede ich, nicht von den Personen, denn ...

13. *censeam*] „ich möchte meinen“, bescheidene Form der Behauptung, in Reden bei Liv. nicht selten; hier der Stellung des Sprechers angemessen, da *censeo* stehender Ausdruck für Senatoren ist. — *si iam*] „wenn anders“. — *nullo n. merito*] „ohne unsere Schuld“; *meritum* ist eine Vox media: die Gefangenen haben nicht verdient, daß der Senat sie hartherzig einem grausamen Feinde überläßt. — *cui ... sitis*] im Deutschen vor *si iam* zu setzen.

14. *Pyrrho*] „Ist es etwa P., dem ihr uns überlassen würdet“. — *velut*] „so zu sagen“. — *numero*] „wie, als“, mit oder ohne *in*, wie *loco* oder *in loco*; vgl. Caes. B. G. 1, 28, 2: „reductos in hostium numero habuit“ (Schiller: „Sie hielt ihn nicht als ihren Knecht“). — *barbaro*] Pyrrhus war als Halbgrieche kein Barbar. — *existimari*] „beurteilen, entscheiden“.

15. *campis*] ohne *in*, vgl. zu 4, 6.

16. *intueri potestis*] weil die Thüren der Kurie während der Sitzungen des Senats offen standen.

17. *me dius fidius*] näml. *iuvet*, „bei Gott, beim Gott der Treue“, eine sehr gebräuchliche Beteuerungsformel; vgl. *mehercules* (und *Ζεὺς Πίστιος*). — *mitis*] indem er die Bürger, gleich den Bundesgenossen (58, 2), frei liefse, wie

tamen nobis vita opus esse censeamus, cum indigni, ut redimeremur a vobis, visi simus. Rediere Romam quondam remissi a 18 Pyrrho sine pretio capti, sed rediere cum legatis, primoribus civitatis, ad redimendos sese missis; redeam ego in patriam trecentis nummis non aestimatus civis? Suum quisque animum 19 *habet*, patres conscripti. Scio in discrimine esse vitam corpusque meum; magis me famae periculum movet, ne a vobis damnati ac repulsi abeamus; neque enim vos pretio pepercisse homines credent“.

Ubi is finem fecit, extemplo ab ea turba, quae in comitio 60 erat, clamor flebilis est sublatus, manusque ad curiam tendebant orantes, ut sibi liberos, fratres, cognatos redderent. Feminas quo- 2 que metus ac necessitas in foro turbae virorum immiscuerat. Senatus submotis arbitris consuli coeptus. Ibi cum sententiis va- 3 riaretur, et alii redimendos de publico, alii nullam publice impensam faciendam nec prohibendos ex privato redimi, si quibus 4

einstmals Pyrrhus (§ 18). — *ut*] bei Dichtern und späteren Prosaikern zuweilen nach *dignus* und *indignus* statt eines Relativsatzes.

18. *capti*] = *captivi*. — *redeam*] an die Spitze der unwilligen Frage gestellt, um mit *rediere* eine Anaphora zu bilden; ohne diese Figur würde *ego* vorangehen. Der Singular läßt den Unwillen sichtbarer hervortreten.

19. *habet*] Mögen andere denken, wie sie wollen; uns scheint die Verweigerung der Auslösung schlimmer als der Tod. — *scio ... magis*] Der Mangel einer Satzverbindung („zwar ... aber“) drückt die Erregtheit des Sprechers aus. — *ne*] „daß nämlich“, abhängig von *periculum* und dasselbe erklärend.

60, 1. *cognatos*] *patres* fehlt, weil unter der bittenden Menge keine Knaben sind; auch Frauen scheinen nicht darunter zu sein (da *maritos* fehlt).

2. *metus*] die Furcht, sie möchten ihre Angehörigen durch Verweigerung

der Auslösung verlieren. — *necessitas*] Infolge der langen Abwesenheit der Hausväter und Söhne waren manche Frauen und Familien in bedrängter Lage und in Besorgnis wegen der Zukunft. — *in foro*] = *in comitio* (indem der Versammlungsplatz ein Teil des Forums war), jedoch andeutend, daß die Frauen sich nicht zur Kurie vordrängten. — *arbitris*] die zehn Abgeordneten der Gefangenen. — *consuli*] indem die einzelnen vom Diktator aufgerufen wurden, um ihre Ansichten auszusprechen und Anträge zu stellen.

3. *sententiis*] die zwei durch *alii ... alii* eingeführten Anträge, welche beide den Loskauf bezweckten: Während die einen das Lösegeld aus der Staatskasse entnehmen, die andern aber dasselbe den Privaten zur Last legen wollten, sprach Manlius gegen die Auslösung. — *nec*] nicht aber, = *nec vero*. — *prohibendos ex priv. redimi*] Vgl. 3, 28, 7: „iam se ad prohibenda

argentum in praesentia deesset, dandam ex aerario pecuniam mutuatam praedibusque ac praediis cavendum populo censerent, tum T. Manlius Torquatus, priscae ac nimis durae, ut plerisque videatur, severitatis, interrogatus sententiam ita locutus fertur:

„Si tantummodo postulassent legati pro iis, qui in hostium potestate sunt, ut redimerentur, sine ullius insectatione eorum brevi sententiam peregissem; quid enim aliud quam admonendi essetis, ut morem traditum a patribus necessario ad rem militarem exemplo servaretis? Nunc autem, cum prope gloriati sint, quod se hostibus dediderint, praeferrique non captis modo in acie ab hostibus, sed etiam iis, qui Venusiam Canusiumque pervenerunt, atque ipsi C. Terentio consuli aequum censuerint, nihil vos eorum, patres conscripti, quae illic acta sunt, ignorare patiar. Atque utinam haec, quae apud vos acturus sum, Canusii apud ipsum exercitum agerem, optimum testem ignaviae cuiusque et virtutis, aut unus hic saltem adesset P. Sempronius, quem si isti ducem secuti essent, milites hodie in castris Romanis, non captivi in hostium potestate essent. Sed cum, fessis pugnando hostibus, tum victoria laetis et ipsis plerisque regressis in castra sua,

circumdari opera Aequi parabant“. Wie *iubeor*, *vetor* etc. wird auch *prohibeor* mit Nom. c. Inf. verbunden, jedoch selten mit Inf. Pass.

4. *praedibus*] als Mittel in den Abl. gesetzt. Ein *praes* haftet mit seinen Grundstücken dem *populus* als dem Eigentümer der Staatskasse. Ein gewöhnlicher Bürge heißt *vas* (Gen. *vadis*).

5. *Manlius*] Konsul 235 und 224, Censor 231. — *priscae* etc.] Cicero verbindet einen Gen. qual. nie direkt mit einem Eigennamen, sondern nur mittels Beifügung eines Gattungsnamens (*vir*, *homo*). — *plerisque*] näml. den meisten Lesern des Livius.

6. *sine ullius ins.*] „ohne jemandem zu nahe zu treten“. — *peregissem*] Beachte die Livian. Redensart *senten-*

tiam peragere, „seine Ansicht darlegen“ (3, 40, 5; 7, 35, 2).

7. *quid*] *quid aliud quam* in rhetorischen Fragen entspricht dem bei Liv. häufigen *nihil aliud quam* („nur“) in Behauptungen, also: „denn ich brauchte euch dann nur zu ermahnen“. — *praeferrique*] erg. *se*. — *in acie*] nicht in der Schlacht bei Cannä, sondern allgemein gedacht; vgl. 59, 3: „non enim in acie per timorem arma tradidimus“. — *pervenerunt*] „sich retteten“, schonender Ausdruck, um die Flucht (vgl. 59, 10) zu verdecken, berechtigt in bezug auf P. Sempronius (§ 8).

8. *cuiusque*] Substantiv, nicht Adjektiv zu *ignaviae*.

9. *tum*] „dann“, näml. nachdem sie sich erholt hatten (vgl. 50, 4). — *ipsis*] „gleichfalls“, wie unsere Solda-

noctem ad erumpendum liberam habuissent, et septem milia armatorum hominum erumpere etiam *per* confertos hostes possent, neque per se ipsi id facere conati sunt, neque alium sequi voluerunt. Nocte prope tota P. Sempronius Tuditanus non destitit 10 monere, adhortari eos, dum paucitas hostium circa castra, dum quies ac silentium esset, dum nox inceptum tegere posset, se ducem sequerentur: ante lucem pervenire in tuta loca, in sociorum urbes posse. Si, ut avorum memoria P. Decius tribunus militum in Samnio, si, ut nobis adolescentibus priore Punico bello Calpurnius Flamma trecentis voluntariis, cum ad tumultum eos capiendum situm inter medios duceret hostes, dixit „Moriatur, milites, et morte nostra eripiamus ex obsidione circumventas legiones“, si hoc P. Sempronius diceret, nec viros equidem nec Romanos vos ducerem, si nemo tantae virtutis exstitisset comes. Viam non ad gloriam magis quam ad salutem ferentem demonstrat; reduces in patriam ad parentes, ad coniuges ac liberos facit. Ut servemini, deest vobis animus; quid, si moriendum pro patria esset, faceretis? Quinquaginta milia civium sociorumque circa vos eo ipso die caesa iacent. Si tot exempla virtutis non movent, nihil umquam movebit; si tanta clades vilem vitam non fecit, nulla faciet. Liberi atque incolumes desiderate patriam; 15 immo desiderate, dum patria est, dum cives eius estis. Sero nunc

ten. — *per se i.*] „aus eigenem Antrieb“.

10. *monere, adh.*] zweigliedriges Asyndeton der pathetischen Rede. — *posse*] in Or. recta *possumus*; also ergänze man se. — Man beachte, daß dieser Paragraph von der Darstellung des Liv. 50, 6 ff. abweicht, d. h. dieselbe ergänzt.

11. *avorum mem.*] 343 v. Chr.; vgl. 7, 34, 3 ff. — *priore Pun. b.*] 258 v. Chr. bei Camarina in Sicilien. Manlius war wahrscheinlich 278 geboren (vgl. zu § 5), also 258 *adulescens*.

12. *diceret*] statt *dixisset*, indem der Redner sich lebhaft in die geschilderte Lage zurückversetzt und die Ge-

fangenen als anwesend anredet (vgl. § 13).

13. *viam*] Asyndeton adversativum: Aber Sempronius verlangte nicht, daß ihr durch Aufopferung euch Ruhm erwerben solltet, sondern wies euch nur den Weg zur Rettung. — *reduces facit*] „will zurückführen“. Der Wille gilt dem Redner gleich der That.

14. *servemini*] = *vos servetis*. — *quinq. milia*] runde Zahl (ebenso 59, 5) statt 48, 200 (vgl. 49, 15).

15. *incolumes*] im ungeschmälerten Besitz der Rechtsfähigkeit. — *patria*] Da sie bereits Sklaven der Feinde geworden sind, haben sie kein Vaterland

desideratis, deminuti capite, abalienati iure civium, servi Cartha-
 16 giniensium facti. Pretio redituri estis eo, unde ignavia ac ne-
 quitia abistis? P. Sempronium civem vestrum non audistis arma
 capere ac sequi se iubentem, Hannibalem post paulo audistis
 17 castra prodi et arma tradi iubentem. Quamquam quid ego igna-
 viam istorum accuso, cum scelus possim accusare? Non modo
 enim sequi recusarunt bene monentem, sed obsistere ac retinere
 conati sunt, ni strictis gladiis viri fortissimi inertes submovissent.
 18 Prius, inquam, P. Sempronio per civium agmen quam per hostium
 fuit erumpendum. Hos cives patria desideret, quorum si ceteri
 similes fuissent, neminem hodie ex iis, qui ad Cannas pugnave-
 19 runt, civem haberet? Ex milibus septem armatorum sescenti ex-
 stiterunt, qui erumpere auderent, qui in patriam liberi atque ar-
 20 mati redirent, neque his sescentis hostes obstitere; quam tutum
 iter duarum prope legionum agmini futurum censetis fuisse?
 Haberetis hodie viginti milia armatorum Canusii fortia, fidelia,

mehr. — *deminuti capite*] Es gab drei Schmälerungen der Rechtsfähigkeit (*caput*) eines röm. Bürgers: a) Einbuße der Stellung als Haupt oder Mitglied einer Familie, b) dazu noch Entziehung des Bürgerrechtes, c) dazu noch Verlust der Freiheit. Einen Gefangenen traf *capitis deminutio maxima*. Doch besaß der im Kampfe Gefangene das Recht, nach Wiedererlangung der Freiheit hinter seine Thürschwelle, d. h. in das frühere Rechtsverhältnis, zurückzukehren (*ius postliminii*); wer sich dagegen ohne Kampf dem Feinde ergab, der verlor auch den Anspruch auf Restitution. — *abalienati*] „entfremdet, verlustig“, mit Abl., gew. mit *a*.

16. *P. Sempronium* etc.] Beachte die Anaphora zur Hervorhebung der Gegensätze. — *iubentem*] an zweiter Stelle mit Acc. c. Inf. Pass.; an erster Stelle war diese Konstruktion unmöglich wegen *sequi*.

17. *quamquam* correctivum („doch“) dient hier dazu, die Darlegung der Feigheit abzubrechen. — *scelus*] „Ruchlosigkeit“. Schwerer als der Vorwurf der Feigheit wiegt die Schuld des Widerstandes gegen die Rettung der andern. Doch ist 50, 10 hiervon keine Rede. — *ni . . . submovissent*] Dies trat ein statt *sed . . . submoverunt*, als ob vorausginge: *obsistere conati sunt ac retinuissent*.

19. *mil. septem*] übereinstimmend mit 49, 13. Hält man letztere Stelle mit 49, 18 und 52, 4 zusammen, so ergibt sich als ursprüngliche Zahl der Gefangenen 21 300. Davon waren nach 58, 2 die Bundesgenossen entlassen und (nach Pol. 6, 58, 2) 8000 Bürger zurückbehalten worden.

20. *viginti mil.*] runde Zahl für eine etwas größere Menge (vgl. zu 49, 18). — *fortia, fidelia*] zweigliedriges Asyndeton wie § 10. Die beiden Adjektive sind die gewöhnlichen Attribute tüchtiger

patres conscripti. Nunc autem quemadmodum hi boni fidelesque — nam fortes ne ipsi quidem dixerint — cives esse possunt? Nisi quis credere potest aut favisse erumpentibus, qui, ne erum- 21 perent, obsistere conati sunt, aut non invidere eos cum incolumitati tum gloriae illorum per virtutem partae, cum sibi timorem ignaviamque servitutis ignominiosae causam esse sciant. Malue- 22 runt in tentoriis latentes simul lucem atque hostem expectare, cum silentio noctis erumpendi occasio esset. ,At si ad erumpendum e castris defuit animus, ad tutanda fortiter castra animum habuerunt; dies noctesque aliquot obsessi vallum armis, se ipsi 23 tutati vallo sunt; tandem ultima ausi passique, cum omnia subsidia vitae deessent adfectisque fame viribus arma iam sustinere nequirent, necessitatibus magis humanis quam armis victi sunt. Orto sole hostis ad vallum accessit; ante secundam horam, nul- 24 lam fortunam certaminis experti, tradiderunt arma ac se ipsos. Haec vobis istorum per biduum militia fuit. Cum in acie stare 25 ac pugnare decuerat, in castra refugerunt; cum pro vallo pugnandum erat, castra tradiderunt, neque in acie neque in castris utiles. Et vos redimamus? Cum erumpere e castris oportet, cunctamini 26

Krieger; die Beziehung derselben auf *milia* statt auf *armatorum* entspricht dem klassischen Sprachgebrauch. — *nam*] Sinn: Ich habe *boni fidelesque* gesagt, nicht *fortes fidelesque*, denn ...“. — *fortes*] kurz statt *se fortes cives esse posse*.

21. *nisi*] ironisch, in einem Hauptsatze: man müßte denn glauben können, d. h. es wird doch nicht jemand glauben können. — *favisse*] näml. durch Segenswünsche. — *aut ... aut*] Durch den Versuch, den Ausbruch zu hindern, haben sie gezeigt, daß sie nicht gute und getreue Mitbürger sind; auch in Zukunft werden sie es nicht sein aus Neid gegen ihre tapferern Kampfgenossen.

22. *at*] Der Redner macht sich selbst einen Einwand, welchen ein Gegner er-

heben könnte, und widerlegt ihn dann (§ 24).

23. *se ipsi*] zuweilen bei Liv., wo man *se ipsos* erwartet.

24. *orto sole*] rhetorische Ungenauigkeit; vgl. 52, 1. — *accessit*] Andeutung, daß der Feind nicht einmal einen ernstlichen Angriff gemacht habe.

25. *vobis*] Dat. ethicus, durch welchen der Gedanke effektvoller wird. Unter *vobis* sind die Senatoren zu verstehen. — *stare*] „standhalten“. — *decuerat*] Plusqpf. mit Bezug auf *refugerunt*: es hatte (hätte) sich geziemt, ehe sie zurückwichen. — *pro vallo*] „vornen auf dem Wall“, um ihn zu verteidigen. Was heißt *ante vallum*?

26. *cunctamini*] lebhafte Anrede, als ob die Gefangenen anwesend wären. —

ac manetis; cum castra tutari armis necesse est, et castra et arma
 27 et vos ipsos traditis hosti. Ego non magis istos redimendos,
 patres conscripti, censeo, quam illos dedendos Hannibali, qui per
 medios hostes e castris eruperunt ac per summam virtutem se
 patriae restituerunt.“

61 Postquam Manlius dixit, quamquam patrum quoque pleros-
 que captivi cognatione attingebant, praeter exemplum civitatis
 minime in captivos iam inde antiquitus indulgentis, pecuniae quo-
 2 que summa homines movit, quia nec aerarium exhaurire, magna
 iam summa erogata in servos ad militiam emendos armandosque,
 nec Hannibalem maxime huiusce rei, ut fama erat, egentem locu-
 3 pletari volebant. Cum triste responsum, non redimi captivos, red-
 ditum esset novusque super veterem luctus tot iactura civium
 adiectus esset, cum magnis fletibus questibusque legatos ad portam
 4 prosecuti sunt. Unus ex iis domum abiit, quod fallaci reditu in
 castra iure iurando se exsolvisset. Quod ubi innotuit relatumque
 ad senatum est, omnes censuerunt comprehendendum et custo-
 dibus publice datis deducendum ad Hannibalem esse.

5 Est et alia de captivis fama: Decem primos venisse; de eis
 cum dubitatum in senatu esset, admitterentur in urbem necne,

necesse est] eine in der Natur der Sache begründete Notwendigkeit, *oportet* dagegen bezeichnet etwas als Sache der Pflicht.

27. *istos*] verächtlich im Gegensatz zu *illos*.

61, 1. *iam inde ant.*] auch 9, 29, 8, soviel als *iam inde ab antiquo tempore* (*inde ab* = von ... her). — *homines*] die Senatoren.

2. *armandos*] beigelegt, weil die Bürger für ihre Waffen selbst zu sorgen hatten. — *huiusce rei*] „hieran“, an Geld. — *locupletari*] ein schwacher Grund, da Hann. aus dem Verkaufe der Gefangenen eine gleich hohe Summe lösen konnte; sie wurden denn auch nachher verkauft, hauptsächlich nach Griechenland (vgl. 34, 50, 6).

3. *prosecuti sunt*] Subjekt: man, d. h. die 60, 1 erwähnte *turba*.

4. *innotuit*] Das Verbum *innotescere* (bekannt werden) ist vor Liv. nicht nachweisbar. — *publice*] „von Staats wegen, auf Anordnung des St.“

5. *est*] vorangestellt, um etwas Neues mit Nachdruck einzuleiten. — *fama*] „Bericht, Relation“, nach § 10 von den Angaben der Geschichtschreiber zu verstehen. — *primos*] = *nobilissimos*, während nach der andern Tradition (vgl. 59, 6) die Gesandten durch Abstimmung der Gefangenen gewählt worden waren; *decem primi* ist sonst Bezeichnung des leitenden Komitees in dem Gemeinderate größerer Ortschaften. — *necne*] „oder nicht“; indirekte Doppelfragen beginnen zuweilen ohne

ita admissos esse, ne tamen iis senatus daretur. Morantibus 6
 deinde longius omnium spe alios tres insuper legatos venisse, L.
 Scribonium et C. Calpurnium et L. Manlium. Tum demum ab 7
 cognato Scribonii tribuno plebis de redimendis captivis relatum
 esse, nec censuisse redimendos senatum. Et novos legatos tres
 ad Hannibalem revertisse, decem veteres remansisse, quod per 8
 causam recognoscendi nomina captivorum ad Hannibalem ex iti-
 nere regressi religione sese exsolvisent. De iis dedendis magna
 contentione actum in senatu esse, victosque paucis sententiis, qui
 dedendos censuerint. Ceterum proximis censoribus adeo omnibus 9
 notis ignominiisque confectos esse, ut quidam eorum mortem sibi
 ipsi extemplo consciverint, ceteri non foro solum omni deinde vita,
 sed prope luce ac publico caruerint. Mirari magis adeo discrepare 10
 inter auctores, quam, quid veri sit, discernere queas.

Quanto autem maior ea clades superioribus cladibus fuerit,
 vel ea res indicio est, quod fides sociorum, quae ad eam diem
 firma steterat, tum labare coepit, nulla profecto alia de re, quam
 quod desperaverant de imperio. Defecere autem ad Poenos hi 11

Fragwort. — *ita*] = *ea condicione*. — *tamen*] mit der Beschränkung, daß ihnen (trotz des Einlasses) gleichwohl nicht ... (Sinn: *admissos esse, ita tamen, ne* ...).

6. *morantibus*] Abl. abs. in einem Wort; erg. *illis* (vgl. zu 7, 5). — *longius*] gewöhnlich lokal („weiter“), zuweilen temporal (= *diutius*).

7. *relatum*] näml. *in senatu*, in welchen auch die zweite Gesandtschaft nicht selbst zugelassen worden sei. Die Angabe erregt Zweifel, da zu dieser Zeit die Tribunen kaum das Recht hatten, im Senate Anträge zu stellen.

8. *per caus. rec. nom.*] „unter dem Vorwande, sie wollten das Namensverzeichnis noch einmal durchgehen“. — *religione*] = *iure iurando* § 4.

9. *proximis cens.*] Abl. temp., je-

doch dem Sinne nach = *a prox. cens.* Gemeint sind die strengen Censoren von 214, M. Atilius Regulus (vgl. 25, 16) und P. Furius Philus (vgl. 35, 5). — *omnibus notis ign. conf.*] „durch jede Art von Tadel und Schande mitgenommen“. Die Rüge (*nota*) der Censoren hatte die Entehrung zur Folge. — *deinde*] statt eines Adjektivs („ferner, später“) zu *vita* gesetzt. — *caruerint*] Weil sie das Stimmrecht verloren hatten, erschienen sie nicht in der Volksversammlung und zogen sich von allem öffentlichen Verkehr zurück. Nach 24, 18, 6 verloren sie die Staatsrosse, wurden aus ihren Tribus gestossen und in die unterste Klasse (*aerarii*) versetzt.

10. *quid veri sit*] „wieviel Wahres daran sei“. — *de imperio*] an dem Fortbestande der röm. Herrschaft.

populi: *Campani*, Atellani, Calatini, Hirpini, Apulorum pars,
 12 Samnites praeter Pentros, Bruttii omnes, Lucani, praeter hos
 Uzentini et Graecorum omnis ferme ora, Tarentini, Metapontini,
 13 Crotonienses Locrique, et Cisalpini omnes Galli. Nec tamen eae
 clades defectionesque sociorum moverunt, ut pacis usquam mentio
 apud Romanos fieret, neque ante consulis Romam adventum, nec
 14 postquam is rediit renovavitque memoriam acceptae cladis. Quo
 in tempore ipso adeo magno animo civitas fuit, ut consuli ex
 tanta clade, cuius ipse causa maxima fuisset, redeunti et obviam
 itum frequenter ab omnibus ordinibus sit et gratiae actae, quod
 15 de re publica non desperasset; qui si Carthaginiensium ductor
 fuisset, nihil recusandum supplicii foret.

11. *populi*] Die hier aufgezählten „Gemeinden“ fielen nicht nach der Schlacht bei Cannä mit einander von den Römern ab, sondern traten im Laufe der nächsten Jahre nach und nach zu Hannibal über. — *Campani*] eigentl. die Bevölkerung des „Feldlandes“ Campania, hier im engeren Sinne die Bewohner der „Feldstadt“ Capua. — *Samnites*] vgl. zu 13, 1.

12. *Uzentini*] Die Stadt Uzentum lag in Messapien an der Ostseite des Tarentinischen Meerbusens.

13. *moverunt*] = *effecerunt*. — *usquam*] im Senate oder vor dem Volke. — *Romam*] von dem Verbal- substantiv *adventum* abhängig und

demselben vorangestellt; vgl. Caes. B. G. 1, 5, 3: „domum reditionis spe sublata“.

14. *quo in temp.*] in dieser schweren Zeit. — *causa*] von einer Person statt *auctor* („schuld an“).

15. *supplicii*] Karthagische Feldherren, durch deren Schuld das Heer eine Niederlage erlitten hatte, wurden gewöhnlich ans Kreuz geschlagen. — *foret*] hier = *fuisset*, näml. *ei*. Der Konj. trat hier ein, weil dieser Hauptsatz nicht unabhängig vom Bedingungs- satz hingestellt werden konnte; vgl. da- gegen 2, 38, 5: „hanc urbem vos non hostium ducitis, ubi si unum diem mo- rati essetis, moriendum omnibus fuit“.

Periocha libri XXII.

Hannibal per continuas vigilias in paludibus oculo amisso in Etruriam venit; per quas paludes quadriduo et tribus noctibus sine ulla requie iter fecit. C. Flaminius consul, homo temerarius, contra auspicia profectus, signis militaribus effossis, quae tolli non poterant, et ab equo, quem conscenderat, per caput devolutus, in- 5 sidiis ab Hannibale circumventus ad Trasumennum lacum cum exercitu caesus est. Sex milia, quae eruperant, fide a *Maharbale* data perfidia Hannibalis vincta sunt. Cum ad nuntium cladis Romae luctus esset, duae matres ex insperato receptis filiis gaudio mortuae sunt. Ob hanc cladem ex Sibyllinis libris ver sacrum 10 votum. Cum deinde Q. Fabius Maximus dictator adversus Hannibalem missus nollet acie cum eo configere, ne contra ferocem tot victoriis hostem *territos* adversis proeliis milites pugnae committeret, et opponendo se tantum conatus Hannibalis impediret, M. Minucius magister equitum, ferox et temerarius, criminando dicta- 15 torem tamquam segnem et timidum effecit, ut populi iussu aequaretur ei cum dictatore imperium; divisoque exercitu cum iniquo loco conflisset et in maximo discrimine legiones eius essent, superveniente cum exercitu Fabio Maximo discrimine liberatus est. Quo beneficio victus castra cum eo iunxit et patrem eum sa- 20 lutavit idemque facere milites iussit. Hannibal, vastata Campania inter Casilinum oppidum et Calliculam montem a Fabio *inclusus*, sarmentis ad cornua bouum adligatis et incensis praesidium Romanorum, quod Calliculam insidebat, fugavit et sic transgressus est saltum. Idemque Fabii Maximi dictatoris, cum circumposita ure- 25 ret, agro pepercit, ut illum tamquam proditorem suspectum faceret. Aemilio deinde Paulo et Terentio Varrone consulibus et ducibus cum maxima clade adversus Hannibalem ad Cannas pu-

gnatum est, caesaque eo proelio Romanorum XLV cum Paulo
 30 consule et senatoribus XC et consularibus aut praetoriis aut aedi-
 licis XXX. Post quae cum a nobilibus adulescentibus propter
 desperationem consilium de relinquenda Italia iniretur, P. Corne-
 lius Scipio tribunus militum, qui Africanus postea vocatus est,
 stricto super capita deliberantium ferro iuravit se pro hoste ha-
 35 biturum eum, qui in verba sua non iurasset, effecitque, ut omnes
 non relictum iri a se Italiam iure iurando adstringerentur.
 Propter paucitatem militum VIII servorum armata sunt. Captivi,
 cum potestas esset redimendi, redempti non sunt. Praeterea tre-
 pidationem urbis et luctum et res in Hispania meliore eventu
 40 gestas continet. Opimia et Flornia Vestales virgines incesti
 damnatae sunt. Varroni obviam itum et gratiae actae, quod de
 re publica non desperasset.

Kritischer Anhang.

Hss. = Handschriften; *Ltb.* = Luterbacher; *Mg.* = Madvig; *P* = *Codex Puteaneus*; *Wfl.* = Wölfflin.

1, 2. *videre* Wfl., *Hss. viderent.* — 12. *lanaeque* alte Ausg., *Hss. lunaeque* (vgl. Plin. n. h. 2 § 147; Iul. Obs. 52 *Praeneste lana volitavit*; Oros. 7, 32 *apud Atrebatas vera lana de nubibus pluviae mixta defluxit*). — 17. *et Iunoni* Wfl., *Hss. Iunoni.*

2, 2. *paludes* Wfl., *Hss. paludem.*

3, 6. *hoste* Jordan, *Hss. hoste Faesulas petens.*

4, 2. *pervenerat* Ltb., *Hss. pervenerant.* Wäre dieses richtig, so müßte doch wohl in § 3 nach *ibi* das Subjekt *Hannibal* zugesetzt werden.

6, 5. *super alios alii* H. J. Müller, *Hss. super alium alii.*

8, 4. *incideret* Mg., *Hss. inciderit.*

9, 2. *P haud minue prospere.* Pauly und H. J. Müller vermuten: *haud satis prospere.*

12, 4. *illos* Haupt, *Hss. quos.* — 6. *novam* Ltb., *Hss. non vim.*

13, 1. *dictatorem* Wfl. im Anhang, *Hss. ducem.* — 4. *ut* vor *promissa* gesetzt nach einer Vermutung Wölfflins; in den *Hss.* steht es nach *monitos.*

14, 6. *illi* Mg. nach Froben 1531, *Hss. illi suam.* — 11. *qua nunc* Mg. nach alt. Ausg., *Hss. quae nunc.*

15, 5. *Numidas prospexit ac* H. J. Müller, *Hss. Numidas.* — 7. *ipsa* Wfl., *Hss. ipsum*; *pertraxere* Mg. nach jüng. *Hss.*, *P pertrahere.*

16, 4. „*per horridas* s. indem er dieselben als Lagerplatz benützt, wogegen mit *inter* nur die Grenzen, innerhalb deren er sich bewegen kann, angegeben werden; wahrscheinlich denkt L. an den in der Kaiserzeit als unsicher verrufenen Fichtenwald nördlich von Cumae, die *silva Gallinaria*.“ Wölfflin. Bei der Gliederung a) *inter Formiana saxa ac Literni harenas stagnaque*, b) *et per horridas silvas* müßte das zweite Glied das erste erklären („und zwar in schauerlichen Wäldern“) und könnten diese Wälder nur zwischen Formiae und Liternum, nicht südlich von letzterem liegen. Es scheint aber natürlicher, die Wälder mit den Sandflächen und Sümpfen zusammenzunehmen als südliche Grenze des den Puniern offen stehenden Gebietes. — 8. *prima nocte* Tücking; *Hss. primis tenebris noctem*, Weissenb. *per noctem*, Wfl. *nocte.*

17, 2. *ad imaque cornua veniens* Luchs, *P ad imaque cornuum aveniens.*

18, 2. *supervenisset* Gron., P *pervenisset*. — 8. *agit* zur Bequemlichkeit des Schülers hergestellt aus *agens*. — 10. *ac respirasse ab continuis cladibus* Luchs, P *ab continuis cladibus ac respirasse*.

19, 3. *Hamilcari* Ltb. (nach Pol. 3, 95, 2), Hss. *Himilconi*; *naves* Mg., Hss. *navibus*. — 10. *evēhantur* Gron., P *evēherentur*.

20, 11. *fuere* Luchs, P *fuerent*.

21, 4. *mille hominibus occisis, quibusdam captis* Mg., P *momnis occisis quibusdam captisque*; *mille hominum* Ltb. (vgl. 31, 5).

23, 6. *plures* H. J. Müller, Hss. *plus*.

24, 8. *per aversa castra* Ltb., P *per aversa castra e castris Hannibalis*. — 10. *Fabii* Ltb., Hss. *Fabii pars exercitus aberat iam fame*. — 12. *mille equites* Ltb., Hss. *et equites*. — 14. *vanam* zugesetzt nach Wfl.

25, 3. *Metilius* Sigon., Wfl., Hss. *Metellus*. — 6. *tempore* H. J. Müller, Hss. *tempore provincia*; *custodia* Mg., Wfl. nach der Ascens. Ausgabe von 1513, Hss. *custodiam*. — 12. *inscitiam* Luchs, P *scientiam* (nicht *inscientiam*).

26, 1. *ut iam* Ltb., Hss. *utrum* (vgl. z. B. 3, 50, 4: *ut iam ex trepidatione concurrentium turba constitit*; 26, 18, 10).

27, 1. *rebus secundis* Luchs. P *secundis rebus* mit Umstellungszeichen.

28, 11. *increscēte* Wfl., Hss. *ut crescente*.

29, 1. Das Fragezeichen von Ltb. zugesetzt, da der Sinn sonst ist: Ich hatte wirklich gefürchtet, daß das Unheil so schnell die Unbesonnenheit ereile. Wfl. vermutet: *non celerius quam commeruit, citius quam timui*. — 11. *ac* zugesetzt nach Mg.

30, 4. *quod exercitibus* Ltb., Hss. *quod exercitibusque*; gewönl. [*quod*] *exercitibusque*, weil *quod* in solchen Formeln nicht leicht wiederholt wird.

31, 2. *escensiones* P, von erster Hand aus *escensionem* korrigiert (Luchs). — 10. *tertia* zugesetzt nach Lentz u. Wfl.; *esse* Mg., Hss. *est*. — 11. *qui pro dictatore creatus esset, dictator fuisse crederetur* Wfl., *erat* Ltb. (Der Abschreiber sprang von ... — *e creatus* auf ... — *e crederetur* über.)

33, 6. *longinqua* Wfl. nach Cod. Colb. *longinque*, P *longinqua*.

35, 2. *nobilium familiarum plebeis* H. J. Müller, Hss. *nobilibus iam familiarum plebei*. — 3. *ex damnatione* H. J. Müller, Hss. *et d.*; *ex qua* Harant, Hss. *et sua*.

36, 4. *peditis aequarent* [septem et octoginta milia armatorum et ducentos in castris Romanis, cum pugnatum ad Cannas est], *quidam auctores sunt* Weissenb., Wfl. — 7. *Caeretes aquas in fonte calido* Ltb., PM *caedes aquas fonte calidos*: vgl. Liv. 22, 1, 10, Obs. 25: *Puteolis in aquis calidis rivi manarunt sanguine*.

37, 4. *omnia* Ltb., Hss. *se omnia*. — 13. *quingenta* zugesetzt von Ltb. nach 21, 51, 7; *erat* Mg. nach jüng. Hss. *st. erant*.

38, 2. *iussu consulis conventuros neque iniussu abituros* nach *fuerat* gestellt mit Mg., Wfl.; in den Hss. stehen die Worte nach *militēs*. — 4. *repetendi* Crevier, Hss. *petendi*. — 13. *et sua* Gron., Hss. *id sua*.

39, 3. *claudente* Mg., P *claudet*. „Der rhetorische Gegensatz verlangt, daß *consiliis bonis* direkt den Worten *virum bonum* gegenübergestellt werde.“ Wfl. — 17. *Servilius* Luchs, P *P. Servilius* (vgl. 42, 11; 43, 8).

40, 3. *at si* Weiffenborn, P *etsi*, Heerwagen *sed si*.

41, 4. *gaudere* Pluygers, Hss. *credere*. — 8. *mediam* Mg., Wfl., P *medium amnem*.

42, 2. *tum satis* P nach Luchs, nicht *iam satis*.

45, 5. *cuius* Riemann nach Lov. 4 und Pal. 2 st. *cui*.

46, 6. *stetere* Luchs, P *steterent*, gew. *steterunt*.

49, 10. *victor hostis* P (nach Luchs), Ausg. *hostis victor*. — 12. *obruere* Gron., P *obruerent*.

54, 6. *certe, si* Mg., P *cernei eisi*. — 7. *cum ducibus* Ltb., Hss. *cum duobus*, gew. *cum consulibus duobus*.

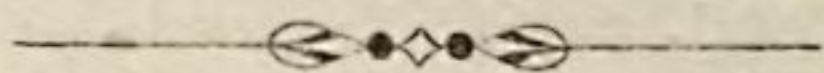
55, 3. *mortuique* st. *mortuique et* mit Mg. nach jüng. Hss. — 8. *conticuerit* nach Ussing st. *conticuerit recte*.

57, 3. *scriba pontificius* nach Cassius Hemina; Hss. *scriba pontificis*, wonach der Relativsatz auf *pontificis* bezogen werden müßte und somit jeder der *pontifices minores* seinen eigenen Sekretär gehabt hätte. — 6. *sub terram* Duker, Hss. *sub terra*.

59, 1. *M. Iuni vosque* Harant, Hss. *M. Iuniusque*. — 9. *fuerunt* Mg., Hss. *refugerunt*. — 10. *nobis praesidii* Luchs, P *nobisme praesidii* mit Punkten zur Tilgung von *me*, welches durch Abirren auf *nobis merito* entstanden ist. — 14. *velut* Meyerhöfer, Hss. *vos*.

60, 15. *liberi* Ausgabe von Froben 1531, Hss. *et liberi*. — 17. *quamquam quid* nach Wfl.s Kommentar, Hss. *quam*, Ausg. *quamquam*. — 19. *hostes* Mg., P *milia hostes*. — 21. *aut favisce* Mg., Hss. *fuisse ut*. — 22. *at si ad* Ltb., Hss. *ad*, Wex *at ad*. — 25. *in castra* Luchs, P *cum in castra*, gew. *tum in castra*; *redimamus* Luchs, P *redimam*. — 26. *cum castra* Ltb., Hss. *cum manere castra*.

61, 2. *quia* Mg., P *quam*. — 11. *Campani* zugesetzt von Ltb.



Verlag von Friedr. Andr. Perthes in Gotha.

Schulausgaben griechischer und lateinischer Klassiker

mit deutschen erklärenden Anmerkungen.

(Die Sammlung wird fortgesetzt.)

Demosthenes' Ausgewählte Reden.

1. Bd.: Die drei Olynthischen Reden und die erste Rede gegen Philippos. Erklärt von Professor *J. Sörgel*, Studienrektor in Hof.

Platons Ausgewählte Schriften.

1. Bd.: Apologie des Sokrates und Kriton. Erklärt von Dr. *H. Bertram*, Professor an der Landesschule Pforta.

Sophokles' Ausgewählte Tragödien.

1. Bd.: Ödipus auf Kolonos. Erklärt von Professor *Fr. Sartorius*, Rektor am Gymnasium in Erlangen.

Xenophons Anabasis. Erklärt von Dr. *R. Hansen*, Oberlehrer am Gymnasium in Sondershausen.

1. Bd.: 1. u. 2. Buch.

———— **Hellenika.** Erklärt von Dr. *H. Zurborg*, Lehrer am Gymnasium in Zerbst.

1. Bd. 1. u. 2. Buch.

Caesar de bello Gallico. Erklärt von Dr. *Rud. Menge*, Professor am Gymnasium in Eisenach. Mit Karte.

1. Bd.: 1.—3. Buch. (Schluß in Vorbereitung.)

Ciceros Rede für Sex. Roscius aus Ameria. Erklärt von Dr. *G. Landgraf*, kgl. Studienlehrer am Gymnasium in Schweinfurt.

———— **Reden gegen L. Sergius Catilina.** Erklärt von Dr. *Karl Hachtmann*, Professor am Gymnasium zu Dessau.

———— **Tuskulanen.** Erklärt von Dr. *L. W. Hasper*, kgl. Gymnasialdirektor in Glogau.

1. Bd.: 1. u. 2. Buch.

Horaz' Oden und Epoden. Erklärt von Dr. *Emil Rosenberg*, kgl. Gymn.-Prorektor in Hirschberg.

Livius, Buch XXI u. XXII. Erklärt von Dr. *Fr. Lusterbacher*, Professor am Gymnasium zu Burgdorf bei Bern. 2 Bändchen.

Sallustius. Erklärt von *J. H. Schmalz*, Direktor des Progymnasiums in Tauberbischofsheim.

1. Bd.: De Catilinae coniuratione liber. } Auch in einem Band zu
2. Bd.: De bello Jugurthino liber. } haben.

Tacitus' Annalen. Erklärt von Dr. *W. Pfitzner*, Oberlehrer am Gymnasium in Parchim.

1. Bd.: 1. u. 2. Buch.

Vergils Äneide. Erklärt von Dr. *O. Brosin*, Oberlehrer an der Ritterakademie zu Liegnitz.

1. Bd.: 1.—3. Buch.

 **Demosthenes' Ausgewählte Reden, Caesar de bello Gallico, Ciceros Reden gegen L. Sergius Catilina, Ciceros Tuskulanen, Horaz' Oden und Vergils Äneide** sind in zwiefacher Einrichtung hergestellt: die Anmerkungen stehen bei der einen Ausgabe unter dem Texte, bei der anderen sind sie als besonderes Heft beigegeben.

Tabellarisches Verzeichnis der hauptsächlichsten lateinischen Wörter von schwankender Schreibweise nach den neuesten Ergebnissen zusammengestellt. Ein Anhang zu jeder lateinischen Grammatik.

Schulausgaben griechischer und lateinischer Klassiker

mit deutschen erklärenden Anmerkungen

~~~~~  
\* = Doppelausgaben: a) Ausgaben mit untergesetzten Anmerkungen;  
b) Ausgaben mit besonderem Anmerkungenheft.  
~~~~~

Serie A: Schulausgaben mit erklärenden Anmerkungen.

- *Demosthenes' Ausgewählte Reden.** Erklärt von Prof. J. Sörgel, Studienrektor in Hof.
1. Bd.: Die drei Olynthischen Reden und die erste Rede gegen Philipp. *№ 1. 20.*
2. Bd.: Rede über den Frieden. Zweite Rede gegen Philipp. Rede über die Angelegenheiten im Chersones. Dritte Rede gegen Philipp. *№ 1. 80.*
- *Herodot.** Erklärt von Prof. Dr. J. Sitzler. 7. Buch. *№ 2. —.*
- Platons Ausgewählte Schriften.** Erklärt von Dr. H. Bertram, Professor an der Landesschule Pforta.
1. Bd.: Apologie des Sokrates und Kriton. *№ 1. —.*
2. Bd.: Protagoras. *№ 1. —.*
- *Sophokles' Antigone.** Erklärt von Georg Kern, Direktor des Gymnasiums in Frankfurt a. O. *№ 1. —.*
- *———— Elektra.** Erklärt von Gerh. Heinr. Müller, Oberlehrer am Gymnasium zu Wongrowitz. *№ 1. 20.*
- *———— König Ödipus.** Erklärt von Georg Kern. *№ 1. —.*
- Ödipus am Kolonos.** Erklärt von Professor Fr. Sartorius, Rektor am Gymnasium in Erlangen. *№ —. 80.*
- Xenophons Anabasis.** Erklärt von Dr. R. Hansen, Oberlehrer zu Oldesloe.
1. Bd.: 1. u. 2. Buch. — 2. Bd.: 3. bis 5. Buch. — 3. Bd.: 6. u. 7. Buch. *à № 1. 20.*
- Hellenika.** Erklärt von Dr. H. Zurborg, Lehrer am Gymnasium in Zerbst. *№ 1. —.*
1. Bd.: 1. u. 2. Buch.
2. Bd.: 3. u. 4. Buch von Prof. Dr. R. Grosser, Direktor des Gymnasiums zu Wittstock. *№ 1. 20.*
- (Schluss in Vorbereitung.)
- *Caesar de bello Gallico.** Erklärt von Dr. Rud. Menge, Professor am Gymnasium in Eisenach. Mit Karte.
1. Bd.: 1. bis 3. Buch. — 2. Bd.: 4. bis 6. Buch. *à № 1. 30.*
3. Bd.: 7. u. 8. Buch.
- Ciceros Rede für Sex. Roscius.** Erklärt von Dr. G. Landgraf, kgl. Studienlehrer am Gymnasium in Schweinfurt. *№ 1. —.*
- *———— Rede über das Imperium des Cn. Pompeius.** Erklärt von Dr. A. Deuerling, Professor am Ludwigsgymnasium in München. *№ —. 80.*
- *———— Rede für P. Sestius.** Erklärt von Dr. R. Bouterwek, Direktor des Gymnasiums in Bunzlau. *№ 1. 50.*
- *———— Reden gegen Catilina.** Erklärt von Dr. Karl Hachtmann, Professor am Gymnasium zu Dessau. *№ 1. —.*
- *———— Laelius.** Erklärt von Dr. A. Strelitz, Lehrer am Gymnasium in Rostock. *№ 1. —.*
- *———— Tuskulanen.** Erklärt von Dr. L. W. Hasper, kgl. Gymnasialdirektor in Glogau. *№ 1. 20.*
1. Bd.: 1. u. 2. Buch. *№ 1. 20.*
2. Bd.: 3. bis 5. Buch.
- *Horaz' Oden und Epoden.** Erklärt von Dr. Emil Rosenberg, kgl. Gymn.-Prorektor in Hirschberg. *№ 2. 25.*
- *Livius, Buch I.** Erklärt von Dr. M. Heynacher, Oberlehrer am Gymnasium zu Norden. *№ 1. —*

Schulausgaben griechischer und lateinischer Klassiker.

- ***Livius, Buch II.** Erklärt von Dr. *Th. Klett*, Professor am Gymnasium zu Ulm. *M* 1. —
- **Buch XXI u. *XXII.** Erklärt von Dr. *Fr. Luterbacher*, Prof. am Gymnasium zu Burgdorf bei Bern. 2 Bdchn. à *M* 1. 20.
- *———— **Buch XXIII.** Erklärt von Dr. *Gottlob Egelhaaf*, Professor am Gymnasium zu Heilbronn. *M* 1. 20.
- ***Ovids Metamorphosen.** Erklärt von Dr. *H. Magnus*.
 1. Bd.: 1. bis 5. Buch. *M* 1. 80.
 2. Bd.: 6. bis 10. Buch. *M* 1. 80.
 ——— Anhang hierzu. *M* —. 60.
- Sallustius.** Erklärt von *J. H. Schmalz*, Direktor des Gymnasiums in Tauberbischofsheim.
 *1. Bd.: *De bello Catilinae liber.* 2. Aufl. *M* 1. —.
 2. Bd.: *De bello Jugurthino liber.* *M* 1. 20.
 Auch in einem Band zu haben. *M* 2. 20.
- Tacitus' Annalen.** Erklärt von Dr. *W. Pfitzner*, Oberlehrer am Gymnasium in Parchim.
 1. Bd.: 1. u. 2. Buch. *M* 1. 20.
 2. Bd.: 3. bis 6. Buch. *M* 1. 50.
 3. Bd.: 11. bis 13. Buch. *M* 1. 50.
- ***Vergils Äneide.** Erklärt von Dr. *O. Brosin*, Professor an der Ritterakademie zu Liegnitz.
 1. Bd.: 1. bis 3. Buch. 2. Bd.: 4. bis 6. Buch. à *M* 2. 40.
 3. Bd.: (erscheint demnächst).

Serie B: Textausgaben.

- Sophoclis Antigone.** Edidit *G. H. Mueller*. *M* —. 40.
- Sophoclis Electra.** Edidit *G. H. Mueller*. *M* —. 40.
- Sophoclis Oedipus Rex.** Edidit *G. H. Mueller*. *M* —. 40.
- C. Iulii Caesaris commentarii de bello Gallico.** Recensuit *Rud. Menge*. Partic. I (lib. I—III), Partic. II (lib. IV—VI). à *M* —. 40.
- M. Tullii Ciceronis Laelius de amicitia.** Recensuit *A. Strelitz*. *M* —. 40.
- M. Tullii Ciceronis orationes in L. Catilinam.** Recensuit *C. Hachtmann*. *M* —. 40.
- M. Tullii Ciceronis pro P. Sestio oratio.** In usum scholarum edidit *R. Bouterwek*. *M* —. 40.
- M. Tullii Ciceronis Tusculanarum disputationum libri quinque.** Recensuit *L. W. Hasper*. Partic. I. *M* —. 40.
 Partic. II (lib. III—V). *M* —. 60.
- Q. Horatii Flacci carmina.** Edidit *E. Rosenberg*. *M* —. 90.
- T. Livii ab urbe condita.** Ex recensione *Andreae Frigellii*. Vol. II, P. 1, librum XXI continens. *M* —. 40.
 ————— Vol. II, P. 2, librum XXII continens. *M* —. 40.
 ————— Vol. II, P. 3, librum XXIII continens. *M* —. 40.
- Cornelii Taciti ab excessu divi Augusti libri.** Recensuit *W. Pfitzner*. Partic. I (lib. I. II), Partic. II (lib. III—V). à *M* —. 60.
- P. Vergili Maronis Aeneis.** Recensuit *Osc. Brosin*. Partic. I (lib. I—III), Partic. II (lib. IV—VI). à *M* —. 40.

- A. Frigell, Prolegomena in T. Livii l. XXII.** *M* 1. 20.
 ————— l. XXIII. *M* 1. 20.

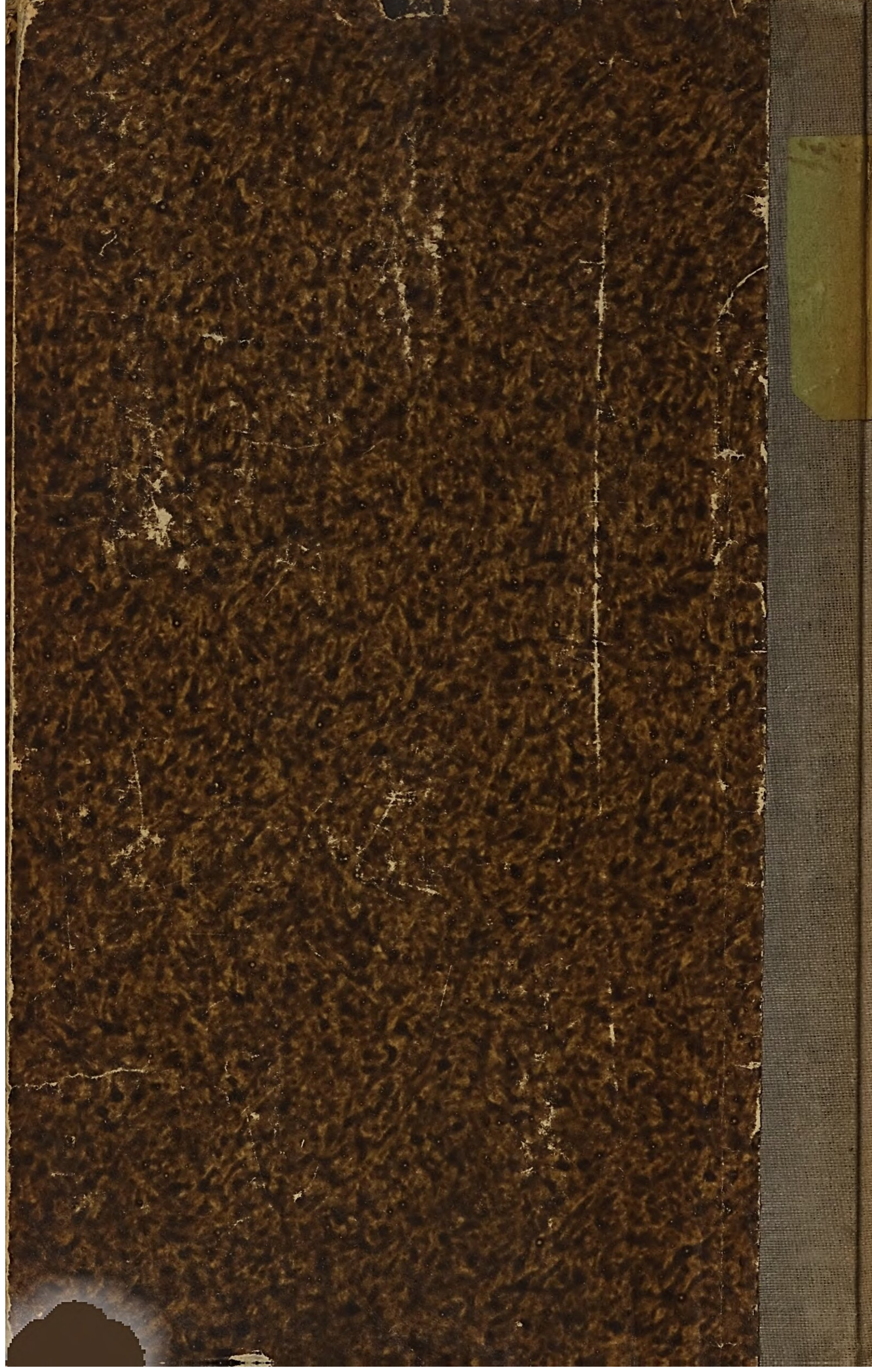
Ed. Kammer, Homerische Vers- und Formlehre zum Gebrauch in Gymnasien. *M* —. 80

Reuchlin, H., Regeln über die Behandlung der Dafsätze im Lateinischen. *M* 1. —.

Tabellarisches Verzeichnis der hauptsächlichsten lateinischen Wörter von schwankender Schreibweise nach den neuesten Ergebnissen zusammengestellt. Ein Anhang zu jeder lateinischen Grammatik. *M* —. 35.

Weber, Griechische Elementargrammatik. *M* 2. 40.

20



Livius, Titus,

Titi Livii ab urbe condita liber XXII für den Schulgebrauch erklärt

Gotha 1883

A.lat.b. 1263 sh-2

urn:nbn:de:bvb:12-bsb11540238-6